

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 50 • Donnerstag, 12.12.2019 • Jahrgang 32

musikalischer Weihnachtsmarkt



13:00 UHR
WEIHNACHTS-
ANDACHT

EINTRITT
FREI

WIEDBACHTALER FRAUENCHOR - SINGGEMEINSCHAFT ALFONE
ALEXANDER OETTGEN (SOLOGESANG) - TURMBLÄSERGRUPPE

WIEDHALLE NEITERSEN

15. DEZEMBER - AB 13:00 Uhr - KONZERT 15:00 UHR

Weihnachtliches Ambiente mit Weihnachtsmarktständen, leckeren Plätzchen,
winterlichen Getränken und Suppen.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 14./15. Dezember 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonartefen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
 montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
 Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
 Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
 Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter (mit der Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt)

Andreas Krüger privat 02686/228631
 dienstlich 02681/807192
 Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrleiter

Michael Heinemann privat 02681/981424
 dienstlich 02681/954614
 Handy 0172/7061111

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
 dienstlich 02681/954614
 Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091
 Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Stellvertretender Wehrführer

Torsten Müller 0177/3516927

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654
 dienstlich 02602/914401
 Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg
 Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328
 dienstlich 02681/802830
 Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813
 dienstlich 02688/951681-80
 Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084
 Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736
 dienstlich 02686/9885485
 Handy: 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,
 Ingelbach, Berod und Ortsteil
 Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
 Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*
 Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH
 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH
 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,
 Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG,
 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,
 Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren
 und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.
- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V. Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)
Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld



Für unsere Kindertagesstätten suchen wir Vertretungskräfte (m/w/d) für Reinigungsarbeiten und Hauswirtschaft

Für unsere Kindertagesstätten suchen wir flexible Vertretungskräfte, welche im Bereich der Reinigung und/oder Hauswirtschaft zur Verfügung stehen.

Hauswirtschaft: Zu Ihren Aufgaben gehört unter anderem das Tischeindecken, das Portionieren der Mahlzeiten, das Abräumen und Abwaschen des Geschirrs, die Reinigung des Essbereichs und der Küche. Die Arbeitszeit findet in den Mittagsstunden statt und variiert je nach Kita zwischen 2 – 7 Stunden.

Reinigung: Zu Ihren Aufgaben gehört die Reinigung der Kita in allen Bereichen. Die Arbeitszeit findet in den Abendstunden statt und variiert je nach Kita zwischen 2 – 5 Stunden.

Standorte unserer Kitas: Altenkirchen-Honneroth, Altenkirchen-Glockenspitze, Birnbach, Busenhausen, Eichelhardt, Flammersfeld, Fluterschen, Gieleroth, Ingelbach, Kircheib, Krunkel/Epgert, Mehren, Neitersen, Rott, Weyerbusch

Voraussetzungen:

- Gesucht werden einsatzfreudige und zuverlässige Kräfte
- Bereitschaft zum kurzfristigen und spontanen Einsatz
- Stark ausgeprägter Ordnungs- und Sauberkeitssinn
- Spaß an der Arbeit für Kinder. Freundlicher Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen/innen.

Die Grundlage für die angebotenen Arbeitsverhältnisse bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie Interesse sich in unserem Vertretungspool registrieren zu lassen? Für eine oder mehrere Kitas? Für Reinigung, Hauswirtschaft oder beides? Dann melden Sie sich bitte bei:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
Frau Simone Thurn, 57609 Altenkirchen (Westerwald)
Tel: 02681/85-237; Email: Simone.Thurn@vg-altenkirchen.de



Wochenmarkt

Hinweis:



In der **52. KW**
findet **kein Wochenmarkt**
in Altenkirchen statt!

F
R
A
U
E
N
C
H
O
R



G
E
M
·
P
R
O
J
E
K
T
C
H
O
R



M
E
H
R
E
N



mit gemeinsamen Kaffeetrinken

am 14. Dez. 2019, ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus in Mehren



ALLE sind herzlich eingeladen, auch mit zu singen und die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen

Ausstellung im Historischen Quartier endet



Die Ausstellung

„**Zeitreise - von der Parkstraße zum Strandbad**“
schließt Ende Dezember

Am Sonntag, 15. Dezember, besteht von 14 Uhr bis 17 Uhr nochmals die Möglichkeit, Aufnahmen aus rund 120 Jahren Stadtgeschichte zu erleben. Präsentiert werden u.a. Fotos vom Bau des Kreisständehauses, dem Ausbau der Parkstraße, von der Synagoge, der Gaststätte „Jägerhof“, Hotel „Haus Hubertus“, dem Umspannwerk in der Frankfurter Straße, Sägewerk „Hassel“, dem Strandbad am Heuweg und vieles mehr.



Öffnungszeiten: Dienstag 15 bis 17 Uhr, Donnerstag 11 bis 13 Uhr, 3. Sonntag im Monat 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Heiligabend allein?
Das muss nicht sein!



Sie sind am 24. Dezember um 18.30 Uhr herzlich zu einem kostenlosen und warmen Abendessen eingeladen in die

Evangelische Freie Gemeinde
Im Hähnchen 19 / 57610 Altenkirchen

Im Anschluss feiern wir mit Programm und Weihnachtsliedern gemeinsam diesen besonderen Abend.

Um 16 Uhr findet in den gleichen Räumen ein feierlicher Heilig-Abend-Gottesdienst statt, zu dem Sie auch herzlich willkommen sind.

Sie können einen Fahrdienst in Anspruch nehmen, der Sie abholt und am Ende (ca. 22 Uhr) wieder nach Hause bringt.

Anmeldung bei Familie Löwen: 02681/70804

Wandervögel unterwegs



Im Dezember werden die Wandervögel zu Stadtvögeln.

Wir treffen uns am Mittwoch, 18. Dezember, um 13.30 Uhr am Rathaus Altenkirchen zu einer Stadtführung mit Doris Enders.

Die Führung kostet ca. 3 €/Person.



Wie immer: Zum Abschluss unser Cafébesuch.

Initiative: Ich bin dabei! Info: 02681/2890

August Sander-Schule Altenkirchen Digitale Zivilcourage für FOS Gestaltung und Zehntklässler



Zur Fortbildung „Digitale Zivilcourage. Argumentations- und Handlungsmöglichkeiten im Internet“ lud die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz (LpB) und medien.rlp.de Schülerinnen und Schüler der FOS Gestaltung der August Sander Schule Altenkirchen am **26.11.2019** in die Ev. Landjugendakademie ein. Johanna Rohde (Ija) begrüßte Horst Wenner (LpB), Referent Frank Temme (medien.rlp), Schulleiterin Doris John (August Sander Schule) und Fachlehrerin Katharina Otte-Varolgil. Im Tagesseminar wurden sowohl Kenntnisse über die Erscheinungsformen von Fake News und Hass im Netz, als auch Strategien, wie man dem begegnen kann vermittelt, außerdem Kriterien zur Unterscheidung von Tatsachen und Falschem aufgezeigt.

Gerade durch die sozialen Plattformen scheinen Hatespeech und Fake News alltäglich geworden zu sein. Umso wichtiger ist es, demgegenüber für demokratische Werte einzutreten und sich gegen den Hass im Netz stark zu machen. Schwerpunkt vormittags waren die sogenannten „sozialen Medien“. Am Nachmittag standen „Hate Speech, Framing, Fake News“, sowie Gegenstrategien und Hilfsangebote im Netz im Mittelpunkt der Tagung. Zuerst wurde die Top 10 der unter Jugendlichen benutzten Apps erfragt: z.B. whats app, instagram, snapchat, spotify lagen klar vorn, weniger genutzt werden von der Zielgruppe z.B. facebook und twitter. Deutlich wurde den Schülern in dem abwechslungsreichen Workshop von Herrn Temme, dass jede Meldung inhaltlich hinterfragt werden muss. Sie arbeiteten heraus, wo Recherchemöglichkeiten liegen (z.B. geschichtsscheck.de, #faktenfinder).

„Daher ist die Schulung der Wahrnehmung im Gestaltungsunterricht enorm wichtig“, erklärte Fachlehrerin Katharina Otte-Varolgil. Der erste Schritt ist es, Fake News erkennen zu können und die Handlungsmöglichkeiten zu kennen, mit denen man gegen Beleidigungen vorgehen kann. „Somit haben wir eine fächerübergreifende Aufgabe mit dem Fach Deutsch und eigentlich im weiteren Sinn mit allen anderen Fächern. Es geht darum, Sinninhalte in der Wort-Bild-Kombination schnell zu erfassen, um Manipulationen nicht zu erliegen“. Temme brachte das Wortbeispiel „Flüchtlingswelle“ - negativer (!) frame: wir werden überflutet. By the way: Es gibt Möglichkeiten, z.B. durch den „profility Filter“, Worte auszuschalten. Hate Speech übrigens sagt man, wenn Worte und Bilder als „Waffe“ benutzt werden, eine gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit betrieben wird. Cyber Mobbing hingegen bezieht sich auf einzelne Personen. Genauestens analysiert wur-

den posts z.B. rechter Netzwerke.

Wichtig zu wissen: Browser (wie google, firefox) sammeln alles, was du googelst und geben dies an facebook etc. weiter.

Vorsicht: Indirekte Volksverhetzung ist gefährlich und nicht direkt verständlich.

Merken können wir uns: Ignorieren ist gut, melden ist besser! Es gibt Seiten, bei denen man Hassposts melden kann und sollte (z.B. hassmelden.de, ich bin hier.eu, hateaid.org). Zwischendurch wurde immer wieder auf den Tablets Spiele gespielt (z.B. konterbunt, cuddlefish), die praktisch verdeutlichten, dass sich Hass nicht ergießt, sondern im Netz regelrecht von wenigen designt wird. Besonders junge Menschen werden so mit einer bestimmten Weltansicht politisiert. Wir müssen uns klar machen, dass mit jedem Klick für die anderen Werbeeinnahmen sprudeln. Unsere Emotionen werden angesprochen, mit Themen wird polarisiert. Besonders beliebt sind Themen, bei denen man sich nicht gut auskennt. Generell wurde klar, dass Menschenwürde und Menschenrechte nicht abgeschaltet werden, wenn der Computer eingeschaltet wird. Unsere Aufgabe ist: digitale Zivilcourage: Melden von Hass posts und fake news.

Die FOS Gestaltungsschülerinnen und Schüler werden die Infos des Seminars in Form eines Mentoring an die SchülerInnen der



An alle Manuskripteinsender

Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 1 / 2020

ist bereits am **Donnerstag, 19. Dezember 2019**

Mailadresse im Rathaus:

mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de



Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Bildung können Sie sich schenken - oder verschenken

Ein Geschenkgutschein für einen Kurs der Volkshochschule - die etwas andere Idee für Weihnachten



Seit Kurzem haben die Weihnachtsmärkte geöffnet und so mancher macht sich noch kurz vor Toresschluss Gedanken über mögliche Geschenke.

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen hat da vielleicht etwas für Sie: Mit dem VHS-Geschenk-Gutschein können Sie Freunden garantiert eine Freude machen. Sie verschenken damit die Mög-

lichkeit einen von zahlreichen Kursen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen zu besuchen. Egal ob nun Englisch, Spanisch, Chinesisch, Gebärdensprache, Malen und Zeichnen, Gymnastik, Yoga, Kochen, Vorträge, einen Computerkurs oder für unsere nächsten Tagesfahrten am Sonntag, 16. Februar, zur großen „van Gogh Ausstellung“ ins Städelmuseum oder zur traditionellen Weiberfastnachtsfahrt am 20. Februar in die Frankfurter Schirnkunsthalle. Der Gutschein ist für alle Angebote der Kreisvolkshochschule einlösbar. Die passenden Kurse und Veranstaltungen gibt es dann im neuen Programm, das Ende Dezember gedruckt erscheint. Ausgestellt werden Gutscheine im Wert von 20 Euro bis 60 Euro, sie haben eine Gültigkeit von 3 Jahren bis zum jeweiligen Jahresende und sind nicht personengebunden.

Den Gutschein können Sie über jeden gewünschten Betrag in der Kreisverwaltung Altenkirchen kaufen, auf Wunsch schicken wir Ihnen den Gutschein auch gerne zu.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern 02681-812211 oder 812212 oder unter der Mailanschrift kvhs@kreis-ak.de

AWB

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Kleiderschrank-Inventur: Was tun mit aussortierten Kleidungsstücken?

Der Übergang der Jahreszeiten löst bei vielen Menschen den Wunsch aus, sich von altem Ballast im Kleiderschrank zu befreien. Es ist eine Kleiderschrank-Inventur angesagt, doch wohin mit diesen aussortierten Kleidungsstücken? Dazu informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb Kreis Altenkirchen (AWB): „Es gibt mehrere Möglichkeiten: Man kann die Kleidung verkaufen, tauschen oder spenden. Auf keinen Fall sollten die Kleidungsstücke einfach im Abfalleimer entsorgt werden. Die textilen Müllberge sind bereits unermesslich hoch und es ist grundsätzlich unnötig, Dinge wegzwerfen, die noch weiterverwendet oder recycelt werden können.“

Konkret gibt der AWB gleich mehrere Tipps:

· **Verschenken oder Verkaufen:**

Gut erhaltene Kleidungsstücke finden oftmals bereits im Freundes- und Bekanntenkreis einen neuen Abnehmer. Außerdem lässt sich hochwertige Kleidung hervorragend auf Flohmärkten, in Second-Hand-Läden in der Nähe oder auf speziellen Internetplattformen wie zum Beispiel auf www.kleiderkreisel.de verkaufen.

· **Reparieren:**

Viele Kleidungsstücke, die ein kleines Loch haben oder denen Knöpfe fehlen, werden viel zu häufig weggeschmissen. Oftmals ist die Kleidung mit wenigen einfachen Handgriffen repariert, denn das ökologischste Kleidungsstück ist jenes, welches gar nicht erst neu produziert werden muss.

· **Umnähen:**

Aus alter Kleidung lassen sich per „Upcycling“ neue und wunderbare Dinge wie zum Beispiel Stofftaschen oder Weinträger herstellen. Upcycling bedeutet, dass aus scheinbar nutzlosen Stoffen neuwertige Produkte geschaffen werden können. Zahlreiche Ideen, um aus Altem Neues zu machen, gibt es per Internetrecherche unter dem Begriff Upcycling.

· **Spenden:**

Aussortierte Kleidung kann über die Altkleidercontainer verschiedener Organisationen entsorgt werden. Ein Teil der gut erhaltenen Kleiderspenden geht in die Kleiderkammern der sozialen Vereine. Dort werden sie sortiert, aufbereitet und weitergegeben. Gut erhaltene Kleidung kommt sozial schwächeren Menschen zu Gute, beschädigte und nicht mehr tragbare Textilien werden zu wertvollen Rohstoffen oder unter anderem zu Putzlappen und Fußmatten weiterverarbeitet. In vielen Orten des Landkreises Altenkirchen stehen Altkleidercontainer bereit. Es dürfen nicht nur gebrauchte Kleidung, sondern auch Bettwäsche, Federbetten und teilweise Schuhe darin entsorgt werden.

Informationen hierzu wie auch zu anderen Fragen rund um das Thema Abfall und Entsorgung gibt es bei der Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes (Kontakt: E-Mail: abfallberatung@awb-kreis-ak.de, Tel. 02681-813070).



Adventsbasar 2019 im DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen

Gerade in der dunklen Jahreszeit, wenn es draußen kalt und unbehaglich wird, freuen sich die Bewohner und Besucher um so mehr darauf, den gemütlichen hauseigenen Adventsbasar zu besuchen. Seit vielen Jahren schon findet dieses Ereignis Ende November im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen statt.

Das Hauswirtschaftsteam hatte wieder für leckere Speisen und Getränke gesorgt, und erstmalig konnte die geschützte und bedachte sowie - vor allem - auch beheizte Terrasse für eine nette Unterhaltung bei einer Tasse Kaffee genutzt werden.

Ebenso gehört natürlich ein Bummel vorbei an den vielen Ständen mit einer sehr großen Auswahl an vielen schönen Geschenkideen dazu. Dieser kurzweilige Sonntagnachmittag bietet somit für jeden Besucher abwechslungsreiche Stunden und wird jedes Mal aufs Neue genutzt.



Mittwoch | 18.12.2019 | 18.00 Uhr
QUEERKINO

FILMVORFÜHRUNG
über die Geschichte eines jungen Mannes, der vor einem Ultimatum steht: Teilnahme an einem Umwandlungstherapieprogramm – oder von seiner Familie, seinen Freunden und seiner Glaubensgemeinschaft dauerhaft verbannt und gemieden zu werden.

EINTRITT FREI
Für Menschen von 12 bis 99 Jahren

KOMPA
Wilhelmstraße 6 | 57610 Altenkirchen
Tel. (02681) 58 99
info@kompa-altenkirchen.de
www.kompa-altenkirchen.de

90 TAGE WIR

STROMLOS

EINTRITT FREI

Freitag
13.12.2019
Beginn 20 Uhr
Martin-Luther-Saal
Wilhelmstr. 6
Altenkirchen

KOMPA
Evangelisches
Städt. und Jugendamt
Altenkirchen

90 TAGE WIR

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
30 Minuten für 3,00 €. Nähere Informationen hierzu im Hallenbad,
Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Öffentliche Bekanntmachung

■ Öffnungszeiten Rathaus Altenkirchen und Flammersfeld, Kindertagesstätten und Sportzentrum Altenkirchen vom 24. Dezember 2019 bis 6. Januar 2020

- Die Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld bleiben an den bekannten Feiertagen geschlossen (24. - 26.12.2019, 31.12.2019 - 01.01.2020). Zu allen anderen Zeiten sind die Rathäuser zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.
- Standesamt:**
Im Zuge der anstehenden Fusion der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld bleiben beide Standesämter am Donnerstag, 2. Januar 2020, ganztägig aufgrund von EDV-Systemarbeiten geschlossen.
Ab Freitag, 3. Januar 2020, stehen wir Ihnen für alle standesamtlichen Dienstleistungen mit Hauptsitz in Flammersfeld zur Verfügung. Sie finden uns dort im Rathaus in der Rheinstraße 17.
Eine Servicestelle des Standesamtes bleibt weiterhin im Rathaus in Altenkirchen erhalten.
- Die kommunalen Kindertagesstätten sind wie folgt geschlossen:
 - KITA Flammersfeld 20.12.2019 - 06.01.2020
 - KITA Krunkel-Eggert 20.12.2019 - 05.01.2020
 - KITA Rott 23.12.2019 - 06.01.2020
 - KITA Weyerbusch, KITA Eichelhardt, KITA Fluterschen, KITA AK-Glockenspitze, KITA AK-Honneroth, KITA Ingelbach, KITA Mehren, KITA Neitersen, KITA Birnbach, KITA Gieleroth, KITA Kircheib, 23.12.2019 - 01.01.2020
 - KITA Busenhäuser 24.12.2019 - 01.01.2020
- Das Hallenbad in Altenkirchen ist in der Zeit vom 24. - 26.12.2019 und 31.12.2019 - 01.01.2020 geschlossen.
- Die Großsporthalle (Hallen 1 bis 4) und die Zweifachsporthalle (Hallen 5 und 6) im Sportzentrum Altenkirchen und die Sporthallen der Grundschulen sind vom 24.12.2019 - 01.01.2020 geschlossen.

Altenkirchen, im Dezember 2019
Verbandsgemeinde AltenkirchenFred Jüngerich
Bürgermeister

Öffnungszeiten des Parkhauses an Weihnachten und Silvester



- 24.12.19 = 7 Uhr - 19.30 Uhr
- 25./26.12.19 = geschlossen
- 31.12.19 = 7 Uhr - 14 Uhr
- 01.01.20 = geschlossen

Wir trauern um

Karl Heinz Flammersfeld

aus Kraam

der am 21. November 2019 im Alter von 86 Jahren verstarb.

Herr Flammersfeld bekleidete von 1967 bis 1969 das Amt des Beigeordneten der Ortsgemeinde Kraam und stand von 1969 bis 1994 seiner Heimatgemeinde als Ortsbürgermeister vor.

In den langen Jahren seiner Tätigkeit setzte sich der Verstorbene stets für die Belange der Ortsgemeinde ein. Durch seine hilfsbereite und ausgeglichene Art erwarb er sich die Anerkennung und Wertschätzung der Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Wir werden die Erinnerung an Herrn Flammersfeld in Ehren halten.

Altenkirchen, im Dezember 2019

<i>Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)</i>	<i>Ortsgemeinde Kraam</i>
<i>Fred Jüngerich</i>	<i>Thomas Bay</i>
<i>Bürgermeister</i>	<i>Ortsbürgermeister</i>

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Samstag, 14. Dezember 2019, Jahresabschluss

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 13. Dezember 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 12. Dezember 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Montag, 16. Dezember 2019, 19 bis 21 Uhr

Bekanntmachung

■ Jahresabschlüsse Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen zum 31.12.2018

Die Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2018 der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

A) Betriebszweig Wasserversorgung

B) Betriebszweig Abwasserbeseitigung

wurden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, geprüft. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde für beide Abschlüsse erteilt. Der Verbandsgemeinderat hat in der Sitzung am 23.09.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

A) Betriebszweig Wasserversorgung

Der Jahresabschluss (bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang) sowie der Lagebericht werden festgestellt und genehmigt. Die Bilanz zum 31. Dezember 2018 wird in Aktiva und Passiva auf 29.813.486,44 € festgesetzt. Der Jahresgewinn 2018 in Höhe von 449.271,48 € wird in die Zweckgebundene Rücklage eingestellt.

B) Betriebszweig Abwasserbeseitigung

Der Jahresabschluss (bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang) sowie der Lagebericht werden festgestellt und genehmigt. Die Bilanz zum 31. Dezember 2018 wird in Aktiva und Passiva auf 72.187.734,68 € festgesetzt. Der Jahresgewinn 2018 von 747.231,45 € wird in die Allgemeine Rücklage eingestellt.

Die Jahresabschlüsse werden hiermit bekannt gegeben.

In der Zeit vom 16.12. bis 20.12.2019 liegen die Jahresabschlüsse 2018, die Lageberichte 2018 mit den Bestätigungen der Wirtschaftsprüfer zur Einsichtnahme während der Dienststunden (von montags bis mittwochs von 8 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr) bei den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen, im Rathaus in Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld,

Zimmer 112, öffentlich aus.
Altenkirchen, 5. Dezember 2019
Verbandsgemeindewerke
Altenkirchen (Westerwald)Jürgen Kolb
Werkleiter

Aus den Gemeinden

Fiersbach und Hirz-Maulsbach

Senioren der Gemeinden Fiersbach und Hirz-Maulsbach feierten zusammen Weihnachten

Wie alljährlich zur Weihnachtszeit hatten die Ortsgemeinden Hirz-Maulsbach und Fiersbach ihre Senioren in das Schützenhaus nach Maulsbach zu einer besinnlichen Feier eingeladen.

Neben zahlreichen Senioren begrüßte Frank Heuten, Vorsitzender des Schützenvereins Maulsbach, den Ortsbürgermeister von Hirz-Maulsbach Dieter Zimmermann, den Ortsbürgermeister von Fiersbach Carsten Pauly und die Flötengruppe des Schützenvereins Maulsbach. Unter der Leitung von Stefanie Rasbach stimmte diese auch gleich ein paar Weihnachtliche Lieder an. Bevor das Kaffee trinken begann, zeigte die Vereinseigenen Tanzgruppe „Die Perlen der Honschaft“ unter der Leitung von Carina Kern, ihren diesjährigen Showtanz. Dies durften die Bühne nicht ohne Zugabe verlassen. Nach dem Kaffee trinken folge ein weiterer Höhepunkt. In diesem Jahr wurde das Dou Klarakkord engagiert die den Saal mit alten, neuen und natürlich auch Weihnachtlichen Liedern beglückten. Um die Musikalische Darbietungen etwas aufzulockern, zeigte die Kindertanzgruppe unter der Leitung von Doris Lichtenberger und Stefanie Rasbach noch ihren neuen Tanz und die Kindertheatergruppe ihren einstudierten Sketch „Drei Engel“.



hinten v.l.: Dieter Zimmermann, Frank Heuten, Carsten Pauly; vorne v.l.: Gerda Holl, Sonja Klein, Reinhold Hasselbach, Oskar Moritz

Im Anschluss gab die Flötengruppe noch einmal einige Lieder zum besten, bevor die ältesten Bürger beider Ortsgemeinden geehrt wurden.

Diese waren in diesem Jahr Gerda Holl (93) und Oskar Moritz (90) aus der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach. Sie bekamen vom Ortsbürgermeister Dieter Zimmermann ein Präsent überreicht. Aus der Ortsgemeinde Fiersbach wurden in diesem Jahr Sonja Klein und Reinhold Hasselbach (beide 85) vom Ortsbürgermeister Carsten Pauly ausgezeichnet.

Zum Abschluss spielte die Flötengruppe des Schützenvereins noch einige Lieder und ließen den Nachmittag in Abendlicher Dämmerung ausklingen.

Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Friedhofzweckverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Am Donnerstag, 19. Dezember 2019, 18 Uhr, findet im Hotel „Zum Eichhahn“, Almersbach eine Sitzung des Friedhofzweckverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Friedhofgebührensatzung
Abschließende Beratung
2. Änderung der Verbandsordnung
3. Informationen des Verbandsvorstehers
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Klaus Quast, Verbandsvorsteher



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, 17. Dezember 2019, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Jugend, Klima und Zukunftsfragen
2. Ergänzungswahlen zum Rechnungsprüfungsausschuss, Umwelt- und Bauausschuss und Stadtentwicklungsausschuss
3. Kulturförderung 2020
 - 3.1. Zuschuss der Stadt zum „Spiegelzelt 2020“
 - 3.2. Förderung von Kulturveranstaltungen (sechs kulturelle Veranstaltungen) in der Stadthalle
 - 3.3. Allgemeines Kulturprogramm (Kleinkunstabühne) 2020 des Kultur-/Jugendkulturbüros Haus Felsenkeller
 - 3.4. Laufende Betriebsmittel des Hauses Felsenkeller
 - 3.5. Defizitausgleich einer Veranstaltung in der Stadthalle Altenkirchen
4. Neubaugebiet „Honneroth-Süd“; Vergabe eines Straßennamens
5. Spielplatzkonzept
6. Bestätigung einer Eilentscheidung/Auftragsvergabe für die Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Honneroth II“
7. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Kreisstadt Altenkirchen für die Haushaltsjahre 2020 und 2021
8. Aufhebung der Sanierungssatzungen für das Sanierungsgebiet „Stadtkern Altenkirchen“ der Kreisstadt Altenkirchen
9. Städtebauliche Erneuerung „Innenstadt“, Bewerbung zur Aufnahme in ein Städtebauförderprogramm
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

12. Personalangelegenheit
13. Wegenutzungsvertrag
14. Verschiedenes

Matthias Gibhardt,
Stadtbürgermeister



Berod

1. Beroder Weihnachtsmarkt ein Volltreffer



Ein voller Erfolg war der 1. Weihnachtsmarkt in der Ortsgemeinde Berod. Ortsbürgermeister Stephan Müller und sein Ortsgemeinderat, sowie eine große Anzahl von weiteren freiwilligen Helfern hatten die Besucher an und um das festlich geschmückte Bürgerhaus eingeladen.

Die Organisation des Marktes, der mit über 20 kreativen und ideenreichen Ständen bestückt war, hatte Beigeordneter Friedhelm Reinhardt.



Musikalisch umrahmt wurde die vorweihnachtliche Veranstaltung mit Dorfcafé und weiteren kulinarische Treffpunkten vom Posaunenchor aus Höchstebach.

Fotos: Heinz-Günter Augst



Birnbach

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 14. Oktober 2019

Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung befasste sich der Rat mit der Übernahme des Friedhofs Birnbach von der Ev. Kirchengemeinde Birnbach.

Zu diesem Zweck soll ein Friedhofzweckverband der Ortsgemeinden Birnbach, Hemmelzen, Oberirschen und Wölmerschen gegründet werden.

Der Ortsbürgermeister und die Verwaltung werden beauftragt, die Gründung des Zweckverbandes in die Wege zu leiten und einen entsprechenden notariellen Betriebsübernahme- und Grundstückskaufvertrag für den bestehenden Friedhof in Birnbach zur endgültigen Beschlussfassung vorzubereiten. Dem Kauf und der Bildung des Zweckverbandes wurde zugestimmt.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stand zunächst die Verabschiedung des vorherigen Ortsbürgermeisters sowie eines ausgeschiedenen Ratsmitglieds an.

Der Vorsitzende bedankte sich bei dem anwesenden Wolfgang Lanvermann für seinen in der Ortsgemeinde Birnbach erbrachten und zukünftigen Einsatz.

In der Dankesansprache ließ Ortsbürgermeister Müller den Lebenslauf von Herrn Lanvermann innerhalb der Gemeinde noch einmal Revue passieren und überreichte anschließend ein Präsent.

Unter Punkt 4 stand die Auftragsvergabe zur Instandsetzung der Dachrinne an der Grillhütte zur Beratung.

Ortsbürgermeister Mario Müller unterrichtete in der Sitzung über drei eingeholte Angebote, die zwischen 808,78 Euro und 2.097,92 Euro liegen und wies darauf hin, dass die Angebote erheblich in ihrer Ausführung abweichen.

Der Auftrag für die o. g. Arbeiten wurde letztlich an die Firma Reiner Stein Bedachungen GmbH, Flammersfeld, zu einem Betrag von 808,78 € vergeben.

Der Vorsitzende wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Des Weiteren stimmte der Rat nachträglich der Eilentscheidung zur Vergabe des Auftrags zum Ankauf einer Heckenschere an die Firma Eichel UG, Hohlweg 1, 57632 Giershausen zu einem Betrag von 351,12 € zu.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Müller die Ratsmitglieder über folgende Themen:

- Grillhütte

Für die Grillhütte gibt es nach heutigem Stand nur eine Hausordnung, keine Satzung.

Es ist sinnvoll, eine Satzung zu erstellen, um mehr Rechte bei der Beendigung einer unerwünschten Veranstaltung zu erlangen.

Dies wird auch seitens der Verbandsgemeindeverwaltung empfohlen.

Dem Ortsgemeinderat wird eine Fassung als Muster zur Einsicht zur Verfügung gestellt.

Die neue Satzung der Grillhütte soll zusätzlich Folgendes beinhalten:

- Bei Zuwiderhandlung wird die Veranstaltung beendet.
- Keine politischen Veranstaltungen!
- Gewerbliche Veranstaltungen bedürfen der Zustimmung des Ortsbürgermeisters.

Diese Thematik soll in den nächsten Ratssitzungen weiter beraten und ein Mitarbeiter seitens der Verbandsgemeindeverwaltung hinzugezogen werden.

- Für den Gemeindefest soll eine Reinigungskraft auf der Basis einer kurzzeitigen Beschäftigung vertraglich eingestellt werden.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Der Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung hat innerhalb der Gemeinde einige Wege gemulcht. Ortsbürgermeister Müller wies darauf hin, dass das in diesem Zuge mit gemulchte Privatgrundstück von Reimund Wagner kostenmäßig auch von ihm zu tragen ist.

- Heimatjahrbuch

Dem Ortsgemeinderat wird das Heimatjahrbuch zum Kauf/Wiederverkauf angeboten, welches jedoch seitens des Ortsgemeinderats abgelehnt wird.

Die Gründe hierfür wie folgt:

Das Heimatjahrbuch wurde nicht als das geeignete Geschenk betrachtet (z.B. bei Besuchen durch den Ortsbürgermeister anlässlich runder Geburtstage).

Viele Bürger zeigen zwar Interesse daran, kennen aber auch seit Jahren die entsprechenden Bezugsquellen. Der Verkauf erfolgt oftmals durch Caritative Organisationen, mit denen die Gemeinde nicht in Konkurrenz treten möchte.

- Straßenzustände

Im Rahmen der Ortsbegehung sind einige Straßenzustände bemängelt worden. Dieselben sind „in Arbeit“ und wurden bereits teilweise erledigt.

- „Lichtraumfreischneidung in der Gemeinde“

Hierüber lag dem Ortsgemeinderat ein Angebot in Höhe von 99 €/Std. seitens des Bauhofes der Verbandsgemeindeverwaltung vor. Es werden Rückschnitte in einigen Straßen als erforderlich erachtet. Dieses Angebot soll für nachfolgende Straßen genutzt werden:

- Auf der Höhe - im Kurvenbereich
- Auf der Hohl - Bereich Kreuzung Richtung Hilkhäuser
- Im Heisterholz (aus der Ortsbegehung)
- Lerchenweg
- Bergstraße
- Ortsbürgermeister Mario Müller wies darauf hin, dass beim Freischneiden des Bachlaufes in der Ortslage abgelegte Betonteile und Fässer gesichtet wurden. Diese sollen in Eigeninitiative entfernt werden. Ist dies nicht möglich, wird die Verbandsgemeindeverwaltung beauftragt.

- Internetauftritt

Derzeit ist der Internetauftritt auf Wikipedia und in der Verbandsgemeinde in Überarbeitung. Diese Aufgaben übernimmt Ratsmitglied Wilfried Bördgen.

- Barrierefreier Zugang zum Gemeindefest

Es wurde angeregt, einen gepflasterten Weg von der Kirchstraße zum Gemeindefest anzulegen und eine mobile Rampe für Toiletten und Fest anzuschaffen.

- Neujahrsempfang

Der Vorsitzende plant die Einführung eines Neujahrsempfanges durch den Gemeinderat Birnbach mit Bürgerfragestunde.

- Es folgen Wortmeldungen aus dem Ortsgemeinderat
- Die Grenzsteine im Neubaugebiet sind derzeit noch nicht gesetzt. Die noch auszuführenden Arbeiten des Straßenbauunternehmens sind in Planung.
- Ortsbürgermeister Müller informierte, dass nachfolgende Punkte beim Landesbetrieb Mobilität angefragt werden:
 - Bushaltestelle im Bereich Wölmerser Weg
 - Weiterführung des Radweges
 - Durchlass im Bereich Marenbacher Straße

- Statistik zur Geschwindigkeitskontrolle im Bereich B8 / Tankstelle der Polizei

Datum:	10.10.2019
Anzahl der Fahrzeuge:	1347
Überhöhte Geschwindigkeit:	114
Anzeigen:	5
Höchstgeschwindigkeit:	83 km/h

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde bemängelt, dass einige Rinnen defekt sind und ausgebessert werden müssen.

Busenhausen

■ Wir feiern gemeinsam Silvester!



Liebe Busenhausener, liebe Beuler, auch in diesem Jahr möchten wir den Jahreswechsel gemeinsam mit Freunden und Bekannten im „Wöschhoisjen“ feiern.

Wer mitfeiern möchte, meldet sich bitte bei mir **bis zum 20.12.2019** und/oder kommt zur Planung des Silvesterabends am Mittwoch, 18.12.2019, um 19.30 Uhr ins Wöschhoisjen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Wolfgang Eichelhardt,
Ortsbürgermeister



Fiersbach

■ Ortskern Fiersbach erstrahlt im vorweihnachtlichen Glanz

Ein wunderbarer Anblick bietet sich in Fiersbach am Dorfplatz, seit am 1. Advent traditionell der Weihnachtsbaum durch die Kinder des Dorfes geschmückt wurde.

Nachdem der durch Manfred Schmidt gespendete Baum und das Dorfstübchen durch fleißige Helfer mit Lichterketten versehen waren, erstrahlt das Dorfzentrum in festlichem Licht. Unter Federführung von Familie Boot wurde am Abend dann der selbst gebastelte, durchaus kreative, Baumschmuck durch die Kinder angebracht.



Alt und Jung erfreute sich an dem schönen Anblick bei Kakao, Glühwein und Weihnachtsgebäck.

Alle, die leider an diesem schönen Abend nicht teilhaben konnten, werden durch das tolle Bild entschädigt, welches unser Dorfplatz in der Vorweihnachtszeit bietet.

Nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer!

Euer Carsten Pauly, Ortsbürgermeister



Fluterschen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 10. Oktober 2019

In dieser Sitzung verabschiedete Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler das anwesende ehemalige Ratsmitglied Uwe Bürger, der sich bei der Kommunalwahl 2019 nicht mehr zur Wahl gestellt hatte. Er dankte ihm für sein kommunalpolitisches Engagement und seinen steten Einsatz für die Ortsgemeinde.

Als Dank der Ortsgemeinde überreicht der Vorsitzende Herrn Bürger einen Geschenkgutschein.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes standen folgende Angelegenheiten zur Beratung:

- Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass die Ortsgemeinde für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Unterhaltungslast der Ortsgemeinde an die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen im Haushaltsjahr 2019 einen Betrag in Höhe von 12.636,26 € zu zahlen hat.

- Der Ortsbürgermeister informierte weiter, dass die Ortsgemeinde beim Landkreis Altenkirchen Beschwerde hinsichtlich der Linienführung des Busverkehrs durch die „Brunnenstraße“ geführt hat. Zwischenzeitlich sind in der „Steimeler Straße“ zwei neue gegenüberliegende Haltestellen eingerichtet.

Somit werden die Busse künftig nicht mehr durch die enge „Brunnenstraße“ fahren.

- Zwischenzeitlich wurde der Zustand der Linden in der Koblenzer Straße von einer Fachfirma geprüft. Ein entsprechendes Gutachten liegt dem Landesbetrieb Mobilität Diez vor. Laut Gutachten soll eine Linde gefällt werden. Die restlichen Linden sind in einem guten Zustand und erhalten einen Rückschnitt.

- Ferner teilte Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler mit, dass der für die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes gestellte Antrag auf Gewährung einer Zuweisung aus dem Dorferneuerungsprogramm zwischenzeitlich bewilligt ist.

Das Ingenieurbüro Stadt-Land-plus, Boppard, wird im Oktober dieses Jahres die Bestandsaufnahme vor Ort durchführen und danach einen Vorschlag erarbeiten, der dem Ortsgemeinderat anschließend vorgestellt werden soll.

- Ratsmitglied Martina Asbach-Sauer erklärte, dass im Bereich der Gemeindestraße „Auf dem Nassen“ mit zu hoher Geschwindigkeit gefahren wird. Dies gefährde insbesondere die dort spielenden Kinder. Sie bittet um Prüfung, ob in den Eingangsbereichen der Gemeindestraße nichtamtliche Schilder mit der Beschriftung „Achtung Kinder“, „Achtung spielende Kinder“ oder „Freiwillig 30“ aufgestellt werden können.

In diesem Zusammenhang wurde ebenfalls über das Fahren mit oftmals zu hoher Geschwindigkeit in der „Koblenzer Straße“ gesprochen und dass evtl. auch hier nichtamtliche Schilder aufgestellt werden sollen.

Der Vorsitzende sagte eine Prüfung zu.

Forstmehren

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 16. Oktober 2019

Zunächst stand die Rücknahme des Verbandsgemeindeverbindungsweges Kuhweg L 276 zur Beratung. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen möchte diesen Verbindungsweg gegen Zahlung einer Entschädigung oder nach Instandsetzung an die Ortsgemeinde zurückgeben. Herr Lenz, Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen, erläuterte die Ausführung der Sanierung. Die Ortsgemeinde sprach sich gegen die Übernahme des Verbandsgemeindeverbindungsweges aus. Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Rat eine Änderung der Friedhofgebührensatzung. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht. Ferner plant die Ortsgemeinde die Anschaffung eines Basketballgerüsts. Nach Angebot der Firma Wallenreiter Sportgeräte liegt der Kaufpreis bei 1.164,36 €. Für die Montage (Beton) werden nochmals 130 € fällig. Im Haushaltsplan 2019 stehen nicht ausreichend Mittel zur Verfügung, um den Kaufpreis, sowie die Montagekosten zu finanzieren. Die Gesamtkosten in Höhe von 1.294,36 € sind daher über eine überplanmäßige Auszahlung zu decken. Der Ortsgemeinderat beschloss zur Anschaffung des Basketballgerüsts für das Haushaltsjahr 2019 eine überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 GemO in Höhe von 1.294,36 € bei der Buchungsstelle 366101.082900.1.4. Unter Punkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Steffen Weser über folgende Punkte:

- Aktion der Telekom: „Wir jagen Funklöcher“:

In Forstmehren ist die Netzabdeckung von O2 und Vodafone ungenügend, das T-D1-Netz der Telekom jedoch fast überall in guter Qualität vorhanden. Der Ortsgemeinderat ist der Auffassung, dass eine Teilnahme an der Aktion daher nicht erforderlich ist.

- Anpassung der Steuerhebesätze

Der Nivellierungssatz für die Grundsteuer B liegt derzeit bei 365 %. In Forstmehren beträgt dieser Hebesatz aktuell 338 %. Da Kreis- und Verbandsgemeindeumlagen auf der Basis der Nivellierungssätze gezahlt werden, zahlt die Ortsgemeinde Umlagen auf nicht vorhandene Einnahmen, durchschnittlich 1.025,00 € pro Jahr.

Der Ortsgemeinderat beschloss eine zweistufige Anpassung der Grundsteuer B an den Hebesatz wie folgt:

2020/2021	Hebesatz für Grundsteuer B	350 %
2022/2023	Hebesatz für Grundsteuer B	Nivellierungssatz

- Kostenplanung 2020

Für das Jahr 2020 sollen 65.000 € zur Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses eingeplant werden, da durch die Schließung des Mehrbachstübchens keine Örtlichkeit zur Durchführung von Veranstaltungen mehr zur Verfügung steht.

- Anfrage des Vereins „Nachhaltiges Mehrbachtal“ zu einer E-Ladesäule in Forstmehren

Der Verein beantragt die Wiederaufnahme des zurückgestellten Themas der Anschaffung einer E-Ladesäule vom 02.05.2019. Der Verein plant die Anschaffung eines E-Pkw. Hierfür soll auf dem Dorfplatz an der Bushaltestelle eine E-Ladesäule errichtet werden.

Ortsbürgermeister Weser wies darauf hin, dass

1. bisher keine Unterhaltskosten (Versicherung, jährliche Wartung etc.) geklärt sind,
2. der ausgewählte Platz ungeeignet für die Einrichtung von Parkmöglichkeiten an einer Ladestation ist (Dorfplatz, zukünftig Standort der Mitfahrerbank, Standort Weihnachtsbaum etc.),
3. keine Vertragsbedingungen vorliegen, aus denen ersichtlich ist, welche Auswirkungen eine Vertragsbeendigung hat bzw. wer die laufenden Kosten trägt,
4. die elektrische Vorhalteleistung im Ortsnetz nicht ausreichend zur Verfügung steht, um zukünftige Ladestationen der Einwohner zu versorgen und daher nicht Leistungen reserviert werden sollten, deren tatsächliche Nutzung noch fraglich ist.

Der Verein ist der Auffassung, dass laut Aussage der Firma Mann, Langenbach, das Ortsnetz im Jahre 2020 leistungsfähiger gemacht werden soll. Der Ortsgemeinderat sprach sich dafür aus, über das Thema in der nächsten Sitzung erneut abzustimmen. Bis zu diesem Zeitpunkt soll der Verein die entsprechenden Unterlagen zu Kosten und Finanzierungssicherstellung durch den Verein vorlegen.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurden folgende Themen erörtert:

- Ein Bürger fragte bezüglich der Beteiligung der Ortsgemeinde zur Ausrichtung „Kultur in den Häusern 2020“. Der Gemeinderat stimmt überein, dass die Veranstaltung „KidH 2020“ als jährliche traditionelle Attraktion von der Gemeinde ausgerichtet wird. Details werden in der ersten Sitzung im Jahr 2020 besprochen.

- Ein Einwohner erkundigte sich nach einer weiteren Verkehrsberuhigung im „Kuhweg“. Der Vorsitzende erklärte hierzu, dass diesbezüglich eine Aufpflasterung o. ä. in Rheinland-Pfalz nicht genehmigt wird. Ursache hierfür sind mögliche Lärmbelastigungen durch das An- und Abfahren der Erhöhungen.



Gieleroth

■ Einladung zum Kreativ-Café



Am 19. Dezember, 15 Uhr, wird im Brunnenhaus in Herperoth fleißig gebastelt, Handarbeit gemacht, gemalt und Ideen ausgetauscht.

Jeder der Lust dazu hat, dieses in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen zu tun, ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns über viele Teilnehmer/innen.

Bekanntmachung

■ Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Hinter Eichelhardtsgarten II“ der Ortsgemeinde Gieleroth im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB)

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ortsgemeinderat Gieleroth hat in seiner Sitzung am 04.12.2019 die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbebauung geschaffen werden. Die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a und § 13 b BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Entwurf des Bebauungsplans wird zu gegebener Zeit in öffentlicher Sitzung des Ortsgemeinderates vorgestellt. Danach erfolgt die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes im Rahmen des Aufstellungsverfahrens. Hierauf wird durch öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld entsprechend hingewiesen.

Gieleroth, 05.12.2019

Ortsgemeinde Gieleroth

Katja Schütz
Ortsbürgermeisterin



Hasselbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 5. November 2019

Unter Punkt 1 der Tagesordnung wurde der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Hasselbach für das Haushaltsjahr 2018 vorgelegt. Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschloss der Ortsgemeinderat den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Haushaltsjahr 2018

Ergebnisrechnung

Jahresüberschuss/-fehlbetrag 7.140,74 €

Finanzrechnung

Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag 4.549,13 €

Veränderung Finanzmittelbestand 4.549,13 €

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Ferner verpflichtete Ortsbürgermeister Staats gemäß § 30 Abs. 2 der GemO durch Handschlag Hans-Huber Schmitz als neues Ratsmitglied auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Anschließend war eine Ergänzungswahl zum Rechnungsprüfungsausschuss erforderlich, wozu sich der Ortsgemeinderat auf eine offene Abstimmung einigt. Als Ersatzperson für den Rechnungsprüfungsausschuss wurde Hans-Hubert Schmitz vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Des Weiteren standen Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Haushaltsjahr 2020 bis 2021 auf der Tagesordnung. Wie bisher, wird auch weiterhin der Haushalt nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit aufgestellt und ausgeführt, wodurch die Ortsgemeinde Hasselbach in der Lage ist, die Steuerhebesätze stabil zu halten.

Daher verständigte sich der Ortsgemeinderat darauf, die bisherigen Planungsansätze bzw. Steuerhebesätze für die (Doppelhaushalte) Haushaltsjahre 2020 und 2021 unverändert beizubehalten.

Nächster Beratungsgegenstand war die Installation der Straßenbeleuchtung in der Kölner Straße. Im Zuge des Ausbaus der B 8 beabsichtigt die Ortsgemeinde, entlang der Kölner Straße die Straßenbeleuchtung um insgesamt vier neue Straßenlampen zu ergänzen. Dabei soll eine Straßenlampe im Bereich des Parkplatzes Ecke Kölner Straße/Bergstraße aufgestellt werden. Die weiteren Straßenlampen sollen im Bereich des Grundstücks Kölner Straße 15 und weiter in Richtung Weyerbusch im Abstand von ca. 80 m installiert werden. Für die Ecke Kölner Straße/Bergstraße ist ein Beleuchtungskabel vorhanden. Für die weiteren drei Standorte muss das Beleuchtungskabel neu verlegt werden.

Die Kosten für die Verlegung des Beleuchtungskabels, die Masten Fundamente und die Straßenlampen werden auf ca. 18.000 € geschätzt. Die Erweiterung der Straßenbeleuchtung wird durch den Landesbetrieb Mobilität (LBM) an die bauausführende Firma in Auftrag gegeben. Der LBM tritt in Vorleistung und rechnet die Kosten nach Eingang der Schlussrechnung mit der Ortsgemeinde ab.

Bei dieser Maßnahme handelt es sich **nicht** um eine beitragsfähige Ausbaumaßnahme, für die wiederkehrende Ausbaubeiträge erhoben werden können. Kosten, die für Maßnahmen außerhalb der Ortsdurchfahrt entstehen, sind nicht beitragsfähig. Die Kosten für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung sind vollständig von der Ortsgemeinde Hasselbach zu tragen. Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan 2020 veranschlagt. Der Rat beschloss nun, dass im Zuge des Ausbaus der B 8 vier Straßenlampen entlang der Kölner Straße aufgestellt werden sollen. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zu veranlassen. Die Ortsgemeinde verpflichtet sich, die Kosten für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung um vier Straßenlampen zu tragen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Staats den Rat wie folgt:

- Ausbau der K 24 Hasselbach-Forstmehren

Um seiner Verantwortung als Ortsbürgermeister gerecht zu werden, hat Ortsbürgermeister Hans-Jürgen Staats ein Schreiben verfasst und an die zuständigen Sachbearbeiter des Landesbetriebs Mobilität (LBM), der Kreisverwaltung und der Verbandsgemeindeverwaltung gesendet. In diesem Schreiben weist er darauf hin, dass an der Bushaltestelle „Hasselbach Mehrbachstraße“, an der Ecke B 8/K 24, die wartenden Busfahrgäste auf der Straße stehen. Da in diesem Bereich genügend Platz im Besitz des Kreises Altenkirchen vorhanden ist, sollte bei der Planung zum Ausbau der K 24 überdacht werden, ob es möglich und sinnvoll ist, in diesem Bereich die Fahrbahn der K 24 in Fahrtrichtung Forstmehren so weit wie möglich nach rechts zu verlegen, womit dann auf der gegenüberliegenden Straßenseite genügend Platz für eine barrierefreie Bushaltestelle wäre und die Fahrgäste nicht mehr auf der Fahrbahn warten

müssten, was unter den gegebenen Umständen ein wesentlicher Beitrag zur allgemeinen Verkehrssicherheit wäre.

- Informationen über die Grundsteuerreform - Brodverein e. V. - Gastmahl

Das Gastmahl am 28. September 2019, im Saal des Gasthofs „Zur Post“ in Weyerbusch, war eine rundherum gelungene Veranstaltung, wo nahezu 100 Gäste aus verschiedenen Bereichen anwesend waren. Der Zweck des Vereins ist, den Genossenschaftsgedanken, ausgehend von Raiffeisen, zu verbreiten und weiterzuentwickeln. Es ist beabsichtigt, den leerstehenden Gasthof als geografische und ideale Mitte Weyerbuschs zu reaktivieren. Neben der Gaststätte soll ein Diskursraum für Genossenschaftswesen etabliert werden. Jede natürliche Person kann ordentliches Vereinsmitglied werden, wobei über den schriftlichen Aufnahmeantrag der Vorstand entscheidet.

- Zustand der Waldwege

Überall sind die Waldwege durch die Abholzung und den Abtransport der abgestorbenen Fichten, ebenso wie die Wegeseitengräben, die verschiedentlich als Zwischenlager genutzt werden, stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Daher wird es, wenn diese Aktionen endgültig abgeschlossen sind, notwendig sein, diese Wegeschäden aufzulisten und die entsprechenden Aufträge zu Wiederinstandsetzung zu vergeben.

- Oktoberfest vom 11.10.2019

Das Oktoberfest vom 11.10.2019 war eine gelungene und harmonische Veranstaltung. Dass dies so war, lag vor allen Dingen an den Personen, die diese Veranstaltung organisiert und bei der Durchführung tatkräftig mitgeholfen haben. Der Ortsbürgermeister richtete einen besonderen Dank an Udo Walterschen aus, der dieses Fest maßgeblich geplant und hervorragend organisiert hat. Ebenso gilt sein Dank den drei Damen aus dem Ortsgemeinderat, die mit ihrem beispiellosen Einsatz einen maßgeblichen Anteil am Gelingen dieser Veranstaltung hatten. Ebenso dankte er allen anderen Helfern.

- Beschilderung Übergang neue auf alte B 8 im Bereich der Kölner Str. 21

Auf Höhe der Hausnummer 21 in der Kölner Straße wird ein Ortseingangsschild „Hasselbach“ aufgestellt, womit ab diesem Bereich ein Tempolimit von 50 km/h gilt. Weiterhin wird mit einer Beschilderung auf die „Kölner Straße 15 - 21“ und auf die Straße „Im Seifen“ hingewiesen. Da die Bergstraße im oberen Bereich wieder abgesperrt wird, ist diese über diesen Streckenabschnitt mit einem Kraftfahrzeug nicht erreichbar.

Im weiteren Verlauf der Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat mit der Grillhütte.

Die bestehende Grillhütte ist voll abgeschrieben und soll aus Altersgründen komplett abgerissen werden. Als Ersatz für die Grillhütte liegt ein freibleibendes Angebot über ein Mehrzweckhaus der Firma Steinhauer Holzhaus GmbH, 57635 Kirchheim, vor.

Nach eingehender Diskussion beauftragte der Ortsgemeinderat den Ortsbürgermeister, Kontakt zur Fachabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Herrn Dietershagen, aufzunehmen, um dort eine entsprechende Planung für den Neubau einer Grillhütte zu besprechen.

Weiterhin besteht die Absicht, einen Antrag auf Zuweisungen des Landes aus dem Investitionsstock zur Förderung des Baues von einer Spiel- und Freizeitanlage bei der ADD in Trier zu stellen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde über Friedhofangelegenheiten gesprochen.

Helmenzen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 17. Oktober 2019

Zu Beginn der Sitzung gab es Informationen zum Thema „Erneuerbare Energien“.

Am 19. Juli 2019 hat ein Telefonat zwischen der EnBW Energie Baden-Württemberg AG und Ortsbürgermeister Klaus Schneider stattgefunden. In diesem Telefonat wurde Herr Schneider in Kenntnis gesetzt, dass die EnBW Freiflächen für Solaranlagen sucht und grundsätzlich Interesse hat, im Gemeindegebiet Helmenzen/Orts- teil Oberölfen, eine Anlage zu installieren. Entsprechendes Informationsmaterial liegt vor.

Ortsbürgermeister Klaus Schneider hat den Ortsgemeinderat und den Fachbereichsleiter Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Burkhard Heibel, von dem Vorgang in Kenntnis gesetzt.

In einem Gespräch am 1. August 2019 im Rathaus Altenkirchen hat der Vorsitzende mit den Herren Burkhard Heibel und Michael Groß, ebenfalls Fachbereich Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, die Angelegenheit erörtert. Der Vorsitzende informierte, dass die EnBW eine Interessensbekundung für ein Erneuerbare-Energien-Projekt an die Ortsgemeinde gesandt hat. Die potenzielle Fläche in Oberölfen wurde vor Ort besichtigt. Das Gemeindegebiet Helmenzen liegt außerhalb dem landwirtschaft-

lich benachteiligten Gebiet bzw. Grünland. Dies ist dem Vollzugshinweis zur „Landesplanung über Gebote für Solaranlagen auf Grünlandflächen in benachteiligten Gebieten“ zu entnehmen. Dadurch ist das vorliegende Zielgebiet nicht mehr nach der EEG Förderkulisse in Rheinland-Pfalz vergütungsfähig. Eine Umsetzung auf den vorliegenden Flächen ist nach derzeitigem Stand nicht möglich.

Unter Punkt 2 informierte Ortsbürgermeister Schneider über die Ausführung gefasster Beschlüsse:

- Die Baumaßnahme „Wasserleitung zum Galgenberg“ ist abgeschlossen. Die bemängelten seitlichen Unebenheiten des Asphaltbelags, beginnend nach der Einfahrt der Bundesstraße 8 bis in die nächste Rechtskurve bei Haus -Nr. 24, sind am Mittwoch, 4. September 2019 von der Firma GMS mit einer Feinfräse abgefräst worden. Ortsbürgermeister Klaus Schneider sowie die Firma Heibel haben an diesem Termin teilgenommen. Der Vorsitzende hat die Fräsarbeiten abgenommen und freigegeben.

- Die Markierung „Fahrradweg“, in der Unterführung der Straße „Rehhardt“, konnte mit der großen Feinfräse der Firma GMS nicht entfernt werden. Die Maschine fräst auf einer Breite von einem Meter. Ortsbürgermeister Klaus Schneider hat ein Angebot zum Entfernen der Markierung angefordert. Die Firma GMS verfügt über eine Feinfräse, die eine Breite von ca. 20 cm fräsen kann. Das Angebot beläuft sich auf 1.100 € netto.

Der Rat sprach sich dafür aus, die Markierung „Fahrradweg“ von der Firma GMS entfernen zu lassen und beauftragte Ortsbürgermeister Klaus Schneiders den entsprechenden Auftrag an die Firma GMS zu erteilen.

- Grundsätzliches zur Markierung von Leitlinien/Mittellinien:

Ortsbürgermeister Klaus Schneider informierte, dass die Markierungen von Leitlinien lediglich außerorts Pflicht sind. Auf innerorts gelegenen Straßen liegt die Entscheidung über eine Markierung beim Straßenbausträger (hier die Ortsgemeinde). Eine Markierung ist sogar unzulässig, sobald eine Straße weniger als 5,50 m Breite ausweist.

Ortsbürgermeister Klaus Schneider ist der Auffassung, dass durch eine Markierung von Fahrstreifen eine vermeintliche Sicherheit entstehe, die nicht immer vorhanden sein muss. Es ist damit zu rechnen, dass der Verkehrsteilnehmer die Strecke noch schneller befährt.

- Am Sonntag, 15. Dezember 2019 findet ab 14.30 Uhr, im „Westerwälder Hof“ die diesjährige Seniorenfeier statt.

Nächster Beratungsgegenstand waren Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2020 und 2021. Ortsbürgermeister Klaus Schneider erklärte, dass die Hebesätze der Ortsgemeinde Helmenzen genau auf, bzw. leicht über dem Nivellierungssatz des Landes Rheinland-Pfalz liegen. Aufgrund der Kassenlage möchte der Ortsgemeinderat die Hebesätze nicht erhöhen.

Mögliche Investitionen der kommenden Jahre wurden besprochen:

- Friedhof, Beschallungsanlage und Glockenturm
- Spielgeräte
- Instandhaltung vom bestehenden Straßennetz und Winterdienst
- Erweiterung Neubaugebiet
- Endausbau „Kömbchesweg“
- Endabrechnung „Breitbandausbau“
- Erneuerung einer Fahrbahndecke
- Anlegen eines einseitigen Fußgängerweges auf dem Verbindungsweg zwischen den Straßen „Zum Galgenberg“ und „Rehhardt“ in Helmenzen
- Der Doppelhaushalt 2020/2021 wurde in der Ortsgemeinderatsitzung am 5. Dezember 2019 mit Herrn Florian Marhöfer, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, erörtert.
- Der Vorsitzende stellte den Antrag auf Erhöhung der Hundesteuer:
 1. Hund von 4 Euro auf 4,50 Euro/Monat, entspricht 54 Euro/Jahr
 2. Hund von 5 Euro auf 6,50 Euro/Monat, entspricht 78 Euro/Jahr
 weitere Hunde von 7 Euro auf 8,50 Euro/Monat, entspricht 102 Euro/Jahr

Die Hundesteuer soll auf die beantragten Werte erhöht werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten besprochen:

- Der Vorsitzende informierte den Fachbereichsleiter Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Burkhard Heibel, dass der Verbandsgemeindeverbindungsweg von Helmenzen in Richtung Wölmersen in einem sehr desolaten Zustand ist. Im mittleren Waldbereich sind mittlerweile sehr große Löcher entstanden. Schneider wies darauf hin, dass Fahrradfahrer hier leicht stürzen können, zumal sich die Schäden in einem Kurvenbereich befinden und an dieser Stelle auch noch dem Gegenverkehr auszuweichen ist. Der Vorsitzende beauftragt die Verwaltung, diese maroden Stellen ausbessern zu lassen.
- Die Linden am Friedhofsweg sind von den Gemeindearbeitern auf das erforderliche Lichtraumprofil freigeschnitten worden.
- Ein Ratsmitglied ist der Auffassung, dass die Positionierung der Geschwindigkeitsbegrenzungsschilder „30 km“ nicht sinnvoll angebracht ist. Der Vorsitzende regte daraufhin an, dass die Beschilderung im Talweg in Oberölfen, Ortseingang bzw. Ortsausgang in Richtung Hemmelzen, überprüft werden soll.

· Heimatjahrbuch

Nach Information des Heimatvereins des Kreises Altenkirchen e.V. ist das neue Heimatjahrbuch 2020 erhältlich.

Bei der Einwohnerfragestunde erkundigte sich ein Einwohner, ob im nächsten Jahr eine Erneuerung der Wasserleitung, wie in der Straße „Galgenberg“, in der Straße „Mühlenweg“ vorgesehen ist. Ortsbürgermeister Klaus Schneider informierte, dass diesbezüglich nichts bekannt ist.

Ferner kam die Frage auf, ob eine Erweiterung der Gasleitung in der Straße „Mühlenweg“ umgesetzt werden kann. Der Vorsitzende gab Auskunft darüber, dass diese Maßnahme im Einzelfall vom Endverbraucher mit dem Gasversorger abgesprochen werden muss und dass zurzeit in der Straße keine Gasleitung vorhanden ist.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.



Helmeroth

■ Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz

Rechtzeitig zum 1. Advent wurde in Helmeroth wieder ein Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz aufgestellt. Am 28.11.2019 trafen sich viele Kinder mit ihren Müttern am Dorfplatz.



Mit großer Begeisterung schmückten die Kinder mit selbst bemaltem Weihnachtsbaumschmuck aus Holz den Weihnachtsbaum. Bei Glühwein, Kakao und Plätzchen klang der Nachmittag aus. Allen Kindern und Helfern sagen wir herzlich Dankeschön.

■ Seniorenfeier im Heimathaus in Helmeroth am 30.11.2019

Zur diesjährigen Seniorenfeier hatte die Ortsgemeinde Helmeroth am Samstag vor dem 1. Advent wieder ihre älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen. Ortsbürgermeister Paul Stefes konnte 24 Seniorinnen und Senioren im weihnachtlich geschmückten Heimathaus begrüßen. Ebenfalls herzlich begrüßt wurde der neue Pastor der Evangelischen Gemeinschaft, Aaron Meinert mit seiner Ehefrau Bettina. Zu Beginn der Feier lauschten alle der Andacht von Pastor Meinert. Im Anschluss genossen die Gäste Kaffee und leckeren Kuchen, den die Frauen der Ratsmitglieder und einige Seniorinnen gebacken hatten.



Nach dem Kaffeetrinken erfolgte die Ehrung der ältesten Besucher der Seniorenfeier. Die ältesten Besucher waren wie bereits im vergangenen Jahr Helene Lillig aus Helmeroth mit 92 Jahren und Heinz Fischer vom Ortsteil Eng mit 90 Jahren. Paul Stefes überreichte beiden ein Weihnachtspresent.

Danach stimmte Liv Otterbach mit zwei Musikstücken auf der Violine die Anwesenden auf den Höhepunkt des Nachmittags ein. Über 15 Kinder aus Helmeroth überraschten ihre Großeltern und Urgroßeltern mit vier Beiträgen, die Nadine Otterbach in vielen Stunden mit den Kindern eingeübt hatte. Zu Beginn trugen die Kinder einen Lichtertanz vor. Es folgte ein Fingerspiel „Vom Kindlein im Stall“ und ein Theaterstück „Der eilige Weihnachtsmann“.



Zum Schluss sangen die Kinder gemeinsam mit allen Anwesenden „Lasst uns froh und munter sein“. Alle Seniorinnen und Senioren waren begeistert von den Darbietungen der Kinder.

Am Ende der Seniorenfeier durften alle Teilnehmer - wie seit vielen Jahren - ein vom Senior Fritz Ruta gebasteltes Adventsgeschenk mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank dafür.



Hemmelzen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 27. September 2019

Zunächst stand die Verabschiedung von Ratsmitgliedern auf der Tagesordnung. Ortsbürgermeister Bischoff begrüßte zu Beginn der Sitzung alle Anwesenden und erläuterte die Amtszeit der ausgeschiedenen Ratsmitglieder.

- Gabriele Quast gehörte dem Ortsgemeinderat von 1999 bis 2004 und von 2009 bis 2019 an; die letzte Wahlperiode als Erste Beigeordnete.
- Klaus Müller war von 2004 bis 2019 Ratsmitglied, davon die letzten 5 Jahre Beigeordneter.
- Hartmut Gutacker gehörte dem Ortsgemeinderat von 1994 bis 2019 an.
- Mario Fischer war in den Jahren 2014 bis 2019 Ratsmitglied.



Der Vorsitzende wies darauf hin, dass in den vergangenen 25 Jahren Amtszeit viele Veränderungen und Erneuerungen stattgefunden haben. Hierzu zählen unter anderem:

- Errichtung der Grillhütte
- Erschließung des Neubaugebiets „Mühlenstraße“
- Flurbereinigung
- Erneuerung der Gemeindefußstraßen inkl. Kanal und Wasserleitung
- Neubaugebiet „Auf dem Ackersgarten“
- Neubau des Spielplatzes
- Fertigstellung des II. Bauabschnittes K 15

Er überreichte den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern eine Urkunde und eine Schiefertafel mit Uhr und Wappen.

Ferner stand die Auftragsvergabe zur Erstellung der Straßenbeleuchtung an der K 15 zur Beratung. Im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt wurde die Straßenbeleuchtung erneuert. Dafür wurde ein Angebot bei der ENM (Energienetz Mitte) eingeholt. Dieses beläuft sich auf eine Summe von 15.470 € (brutto). Die Leistungen wurden von der ENM ausgeführt. Es fehlte zur Abrechnung noch der förmliche Beschluss der Ortsgemeinde. Dieser wurde hiermit nachgeholt. Der Herstellung der Straßenbeleuchtung für einen Angebotspreis in Höhe von 15.470 € (brutto) wurde nachträglich zugestimmt. Anschließend stand das Aufstellen von Mülleimern und Hundetoiletten zur Beratung.

Hier wurde lange diskutiert, mit der Erkenntnis, dass es hier kein richtig oder falsch gibt. Der Ortsgemeinderat entschied sich dafür, dass an beide Bushaltestellen und am Spielplatz jeweils ein Mülleimer montiert werden soll. Die Anschaffung der Mülleimer macht es nun auch erforderlich, eine Restmülltonne zu beantragen. Der Ortsgemeinderat beauftragte Ortsbürgermeister Bischoff zur Anschaffung einer 240 Liter-Restmülltonne.

Weiter wurden folgende Fragen zur Abstimmung gebracht: Sollen von der Ortsgemeinde Hundetoiletten aufgestellt werden? Sollen von der Ortsgemeinde Spender für Hundekotbeutel aufgestellt werden? Der Rat sprach sich bei der Abstimmung gegen beides aus. Zusammenfassend war der Ortsgemeinderat mehrheitlich der Auffassung, dass für Hundebesitzer die Verursacherpflicht besteht, die Hinterlassenschaften des eigenen Tieres zu beseitigen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung standen Haushaltsplanung und Steuerbesätze für die Jahre 2020 - 2021 auf der Tagesordnung. Der Vorsitzende bat den Ortsgemeinderat, sich Gedanken über Maßnahmen und Anschaffungen zwecks Einstellung von Mitteln in den neuen Haushaltsplan zu machen. Die finanziellen Möglichkeiten der Ortsgemeinde sind dabei zu berücksichtigen.

Die Höhe der Steuerbesätze wurde besprochen. Ortsbürgermeister Bischoff vertrat den Standpunkt, dass diese schon in einem hohen Bereich liegen und in der jetzigen Höhe beibehalten werden sollen. Der Ortsgemeinderat sprach sich dafür aus, dass die Höhe der Hundesteuer beibehalten werden soll. Sollten jedoch noch Veränderungen angestrebt werden, sind diese bis zur nächsten Sitzung im Dezember zu beschließen.

Der Endausbau „Ackersgarten“ war der nächste Beratungsgegenstand. Ortsbürgermeister Bischoff berichtete hierzu, dass im nächsten Jahr alle relevanten Bauplätze im Neubaugebiet bebaut sein werden. Der Ortsgemeinderat sprach sich für den Beginn des Endausbaus der Erschließungsstraße im Jahr 2021 aus.

Unter Punkt 6 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Bischoff den Rat wie folgt:

- Bezugnehmend auf die Sitzung vom 8. März 2019 sowie ein Schreiben an den Ortsgemeinderat vom 13. Januar 2019 besichtigten am 22. März 2019 Ratsmitglieder die Thujahecke eines Grundstücks in der Straße „Im Prinzgarten“. Nach Sichtung der Grenzsteine wurde festgestellt, dass die Hecke nicht auf Gemeindegrund gepflanzt wurde. Es wurde lediglich festgestellt, dass es stellenweise im oberen Bereich einen Überhang zur öffentlichen Straße gibt (über 2 m Höhe). Es wurde sich darauf verständigt, dass dieser Überhang regelmäßig zurückgeschnitten werden muss. Lt. Rückfrage bei der Grundstückseigentümerin bestätigte diese, dass der Rückschnitt in regelmäßigen Abständen erfolgt. Ein noch stärkeres Zurückschneiden hätte zur Folge, dass die Hecke auf Straßenseite braun und unschön werden würde.
- Am Seniorenausflug des „Gemischten Chors Birnbach“ vom 6. Juli 2019 beteiligte sich die Ortsgemeinde mit 798 € an den angefallenen Kosten.
- In der Grillhütte wurde ein Dachfenster von Dachdecker Frank Esch eingebaut. Die entstandenen Material- und Einbaukosten wurden von der Mai-Jugend übernommen. Es stehen Überlegungen für den Einbau eines zweiten Dachfensters an.
- Der Stolleneingang in der „Weiherstraße“ wird zunehmend durch Erdeneinfall zugeschüttet. Diesbezüglich hat Ortsbürgermeister Bischoff bereits mit Rebecca Seuser, Mitarbeiterin der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Kontakt aufgenommen und gebeten, Informationen bezüglich Fördergeldern oder Zuschüssen zum Erhalt des Stollens einzuholen.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Aktion der Telekom „**Wir jagen Funklöcher**“
Der Rat beschloss, daran nicht teilzunehmen.

- Terminvorschau:

- Adventsfenster
- Adventskaffee
- Backestag
- Der Ausflug der Ortsgemeinde soll noch einmal stattfinden, sobald sich genügend Helfer zur Verfügung stellen. Hierzu wird gesondert eingeladen.
- Die Internetseite **Hemmelzen-og.de** soll mit der Internetseite der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen verlinkt werden.
- Ein Ratsmitglied erkundigte sich nach der Zuständigkeit für das Anteeeren der Straße „Im Prinzgarten“. Der Vorsitzende wird sich der Angelegenheit annehmen.

- Des Weiteren wurde eine Anfrage nach dem Aufstellen einer Beschilderung „Durchfahrt verboten“ für Fahrzeuge über 2,8 Tonnen und „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ für den Wirtschaftsweg „Ackersgarten“ gestellt. Diese Nachfrage wurde seitens des Vorsitzenden geklärt. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde machte eine Anwohnerin darauf aufmerksam, dass der Stolleneingang durch Einbrüche für Kinder zugänglich geworden sei und hier Sicherungsmaßnahmen getroffen werden müssten. Des Weiteren informierte der Anwohner darüber, dass die Ausfahrt der Waldstraße in Richtung Birnbach für Autofahrer nicht weit genug einsehbar ist und es dadurch zu gefährlichen Situationen kommen kann. Hier müssten Sträucher und Bäume geschnitten werden.

Der Vorsitzende erwiderte, dass der Rückschnitt Aufgabe des Landbetriebes Mobilität sei. Ein Zuhörer regte an, dass es noch eine Hauptzufahrt gibt, die genutzt werden kann. Eine Einwohnerin fragte nach, ob die Ortsgemeinde bereit ist, das Baugrundstück ihrer Familie mit zum Kauf anzubieten, falls es Nachfragen gibt. Dies wurde ihr seitens des Vorsitzenden zugesichert.

Bezüglich der Gestaltung und Pflege der Internetseite der Ortsgemeinde Hemmelzen schlug ein Zuhörer vor, den Schwerpunkt auf die Seite der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rubrik Ortsgemeinde Hemmelzen, zu verlegen und dort, wenn möglich, noch etwas auszuweiten bzw. zu verbessern. Der Vorsitzende wird diese Maßnahme mit Herrn Mathias Rabsch, Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, erörtern.

Verschiedene Fragen, unter anderem zum Endausbau „Ackersgarten“, Bürgersteigen, Einlaufschächten, Grundstücksanbindung, konnten zur Zufriedenheit beantwortet werden.



Ingelbach

■ Alle Jahre wieder...

Neben einigen anderen liebgewonnenen Traditionen in Ingelbach ist auch die Aufstellung des Weihnachtsbaumes in der Ortsmitte zu einem festen Ritual geworden. So konnte in diesem Jahr wieder rechtzeitig vor Beginn der Adventszeit ein Baum mit Hilfe der Gemeindearbeiter und zweier Gemeinderatsmitglieder aufgestellt werden. Vielen Dank an Familie Horn für die Baumspende! Die freundlichen Mitarbeiterinnen aus der ortsansässigen Kindertagesstätte hatten bereits im Vorfeld mit den Kleinen dekorativen Baumschmuck gefertigt. Auch für diese Unterstützung vielen Dank. Vergangene Woche wurde dann der Tannenbaum von den Kitakindern liebevoll geschmückt und strahlt jetzt in weihnachtlichem Glanz.



An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen Beteiligten bedanken, insbesondere bei Dieter Flottmann, der selbstverständlich mitgeholfen hat, obwohl er nicht mehr dem Ortsgemeinderat angehört.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Kraam

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 4. November 2019

Eingangs der Sitzung hatte der Rat eine Eilentscheidung zur Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 52 Ersfeld-Kraam zu bestätigen. Dieser Weg von Ersfeld nach Kraam soll

in die Unterhaltungslast der Ortsgemeinden Ersfeld und Kraam zurückgegeben werden. Er ist ca. 400 m lang. Davon befinden sich ca. 40 m im Gemeindegebiet Ersfeld und ca. 360 m im Gemeindegebiet Kraam. Der Weg beginnt in Ersfeld gegenüber dem Grundstück Mehrbachtalstraße 6 (Ersfeld) und endet an dem Grundstück Ersfelder Weg 3 (Kraam).

Wegen des schlechten Gesamtzustands des Weges erfolgt die Rückgabe nach Instandsetzung durch die Verbandsgemeinde. Die Ortsgemeinde Ersfeld hat signalisiert, den Weg ebenfalls nach Instandsetzung zurückzunehmen. Die Beschlussfassung erfolgt in der nächsten Sitzung.

Die Verbandsgemeinde ist bestrebt, vor der Fusion mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld so viele Verbandsgemeindeverbindungswege wie möglich zurückzugeben.

Der Verbandsgemeindeverbindungsveg Nr. 52 sollte in diesem Jahr ausgebaut und zurückgegeben werden. Damit der Ausbau des Weges vor Winterbeginn stattfinden kann, musste die Ausschreibung und Auftragsvergabe kurzfristig erfolgen.

Die Ausschreibung der Wegebaumaßnahme für den Weg Nr. 52 konnte jedoch erst erfolgen, wenn die Ortsgemeinde Kraam der Rücknahme des Weges zugestimmt hat.

Aus diesem Grund war die Eilentscheidung notwendig. Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit dem Beigeordneten getroffen. Der Eilentscheidung über die Rücknahme des Verbandsgemeindeverbindungsveg Nr. 52 im Gebiet der Ortsgemeinde Kraam nach Instandsetzung wurde nachträglich zugestimmt.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat eine Änderung der Friedhofgebührensatzung. Diese Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Ferner befasste sich der Rat mit einer Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses. Der Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Kraam, Flur 11, Flurstück Nr. 36 (Ersfelder Weg 5), beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem vorgenannten Grundstück.

Bereits im Jahre 2006 hatte der Eigentümer für das gleiche Grundstück eine Bauvoranfrage gestellt, die aber zwischenzeitlich abgelaufen ist und nie verlängert wurde. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als gemischte Baufläche (M) dargestellt.

Die Erschließung erfolgt über den nördlich angrenzenden Wirtschaftsweg „Ersfelder Weg“, für dessen Benutzung eine entsprechende Vereinbarung mit der Ortsgemeinde Kraam abzuschließen ist. Die Ortsgemeinde Kraam behält sich vor, entlang des Wirtschaftsweges (Flurstück Nr. 127) eine Teilfläche von ca. 2 Meter für den späteren Ausbau einer Erschließungsstraße zu erwerben. Dem später einzureichenden Bauantrag ist ein qualifizierter Bepflanzungsplan in Absprache mit der unteren Naturschutzbehörde einzureichen. Das Vorhaben beurteilt sich nach § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch.

Die Ortsgemeinde stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten besprochen:

Gebäudeversicherungen Ortsgemeinde Kraam

Es erfolgten Informationen durch den Ortsbürgermeister Thomas Bay.

- Grillhütte 45,43 € (brutto pro Jahr)
- 2 x Bushaltestelle 1,59 € (brutto pro Jahr)

Heimatjahrbuch

Sammelbestellung über die Ortsgemeinde möglich. Bei Bedarf bei Ortsbürgermeister Thomas Bay melden.

Wortmeldung Ratsmitglied David Müller

- Der Graben Heuberger Weg ist mehr oder weniger verschlossen und muss neu geöffnet werden. Nach Info durch Ortsbürgermeister Bay werden die Gräben demnächst durch den Bauhof bearbeitet.
- Beratung über Grundstücksangelegenheiten „Am Leitberg/Im Wust“.

Hier gibt es eine Waldfläche, die durch einen Privatmann veräußert werden soll, aber nur bedingt eine zugängliche Zuwegung hat. Der Aufwand, die Zuwegung zu schaffen, steht in keinem Verhältnis. Sollte dieses Grundstück gegebenenfalls veräußert werden, wäre es eine Option, dass die Ortsgemeinde das Grundstück als Ausgleichsfläche kauft.

Wortmeldung Ratsmitglied Florian Klein

- Anfrage Parksituation Ersfelder Weg 3: Hier werden Autos teilweise so geparkt, dass ein Befahren der Straße nur noch sehr schwer möglich ist.

Die Bankette bzw. der Straßenrand sind aktuell nicht mehr befahrbar. Auch können landwirtschaftliche Maschinen den Weg nicht mehr nutzen. Ortsbürgermeister Bay wird nochmals mit dem Eigentümer reden und gegebenenfalls wird das Ordnungsamt über die Situation per Fotos informiert.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde angefragt, eine Ladestelle für E-Autos in der Ortsgemeinde zu errichten, da zurzeit diverse Programme laufen, um diese Einrichtung zu fördern.

Der Ortsgemeinderat sieht aktuell keinen direkten Bedarf und auch keinen Platz zur Errichtung einer Ladestation.



Mammelzen

Bekanntmachung

■ Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Wohnpark Auf dem Hensenseifen“ der Ortsgemeinde Mammelzen

im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB)

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ortsgemeinderat Mammelzen hat in seiner Sitzung am 02.12.2019 die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Mehrgenerationen Wohnanlage geschaffen werden.

Die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a und § 13 b BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Entwurf des Bebauungsplans wird zu gegebener Zeit in öffentlicher Sitzung des Ortsgemeinderats vorgestellt.

Danach erfolgt die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes im Rahmen des Aufstellungsverfahrens.

Hierauf wird durch öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld entsprechend hingewiesen.

Mammelzen, 05.12.2019

Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rütcher
Ortsbürgermeister





Mehren

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 5. November 2019

Zunächst beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Zur Heide“ der Ortsgemeinde Mehren im vereinfachten Verfahren nach § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) und beschloss dessen Umsetzung. Danach galt es die Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage zu beschließen, wo gegen es auch keine Bedenken gab.

Unter TOP 3 der Tagesordnung stimmte der Rat der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2018 in das Haushaltsjahr 2019 von insgesamt 29.700 € gem. § 17 GemHVO zu. Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

- Partnerschaften, Heimatpflege,	281001.00.569900	1.700 €
Dorfgemeinschaft		
- Straßen, Wege, Plätze,	541001.00.523380	5.000 €
Verkehrslenkungsanlagen		
- Öffentliche Gewässer - Weiher	552001.00.523100	5.000 €
- Bauhof	114301.00.082900	8.000 €
- Investitionen am Friedhof	553001.00.123100	10.000 €
		29,700 €

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 erfolgt aus den zum 01.01.2019 vorhandenen liquiden Mitteln i. H. v. 110.490,43 €

Als nächstes befasste sich der Ortsgemeinderat mit einer notwendigen Änderung und Anpassung der Friedhofsgebührensatzung der ebenfalls einhellig zugestimmt werden konnte.

Ferner wurde die Annahme einer Zuwendung vom Dorfverschönerungsverein für die Neugestaltung der gemeindeeigenen Homepage genehmigt.

Anschließend informierte der Vorsitzende den Ortsgemeinderat wie folgt:

- Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat mitgeteilt, dass der angedachte Themenwanderweg „Sagenweg“ rund um Mehren in Kürze ausgeschrieben werden kann. Zwischenzeitlich konnten mit allen betroffenen Grundstückseigentümern notwendige Gestattungsverträge abgeschlossen werden. Der OG-Rat erhielt Kenntnis von dem aktuell angedachten Verlauf.

- Der Friedhofszweckverband Mehren hat in seiner letzten Versammlung eine Gebühr für die vorzeitige Einebnung von Grabstätten festgelegt. Diese beträgt 20 EUR für Einzelgrabstätten und 40 EUR für Doppelgrabstätten pro Jahr. Sollte der Fall eintreten, dass eine Grabstätte vor Ablauf der Ruhefrist oder des Nutzungsrechts eingeebnet werden soll, ist für die Restlaufzeit eine Pflegepauschale für die eingeebnete Fläche von dem Verantwortlichen/Nutzungsberechtigten zu zahlen. Der Zweckverband kann bei vorzeitig eingeebneten Grabstätten, bis zum Ablauf der eigentlichen Ruhezeit, keine Wiederbelegung durchführen. Daher muss die eingeebnete Fläche durch den Zweckverband gepflegt werden. Hierfür wurde diese jährliche Pflegepauschale festgesetzt. Der Betrag ist im Voraus (zum Zeitpunkt der Einebnung) von dem zuständigen Verantwortlichen/Nutzungsberechtigten zu zahlen.

- Der Ortsgemeinderat erhielt anhand digitaler Darstellungen Kenntnis über die in diesem Jahr bisher verausgabten Mittel rund um den Friedhof Mehren.

- Im Bereich der Straße „Zum Lichtenberg“ wurden durch das Seniorenhaus Sonnenhang Teerarbeiten zum Angleichen des Straßenkörpers an den neu gestalteten Parkplatz veranlasst. Die Arbeiten wurden im Rahmen eines gemeinsamen Ortstermins begutachtet. Die Nachhaltigkeit der ausgeführten Arbeiten wurden bemängelt, sollen aber zunächst beobachtet und zu gegebener Zeit erneut geprüft werden. Der Ortsgemeinderat erhielt durch digitales Bildmaterial einen Eindruck von der aktuellen, örtlichen Situation.

- Die Kosten für verkehrssichernde Maßnahmen an der Holzbrücke am Weiher wurden erläutert.

- Im Bereich des Sportplatzes ist der Fangzaun zum Kindergarten und zum Gemeindehaus hin beschädigt. Der Vorsitzende hat eine Instandsetzung durch die Firma Zaunbau Strickhausen, Orfen, veranlasst.

- Seitens einiger Mitbürger wurden verstopfte Straßenentwässerungseinläufe reklamiert. Diese wurden früher durch den Gemeindegewerkschaft regelmäßig überprüft und gereinigt. Der Ortsbürgermeister hat nun eine Reinigung und Überprüfung durch den Bauhof der VG veranlasst.

- Aktuelle Kostenrechnungen des Bauhofes der VG Altenkirchen werden wie folgt erläutert:

· Herrichten Stellplatz Mitfahrerbank	210,25 €
· Risseversiegeln Gollenseifen	2293,55 €
· Pflasterarbeiten Brücke Raiffeisenstraße	127,26 €

- Pflanzloch herstellen für Linde am Sportplatz 229,07 €
- Die Sanierungsarbeiten im Bereich der Brücke „Burgwiese“ (Straßenkörper und Fundament) wurden mittlerweile abgeschlossen. Eine Abrechnung liegt noch nicht vor.

- Der Ortsgemeinderat erhielt anhand einer digital dargestellten Auflistung Kenntnis über angefallene Kosten bzgl. durchgeführter Baggarbeiten im Bereich der Wirtschaftswege und eines Parkplatzes in der Ortslage.

- Der Vorsitzende berichtete von einem ersten Informationsgespräch mit dem technischen Leiter der VG-Werke Altenkirchen, wonach angedacht ist, das Klärwerk ‚Harthmühle‘ in Kürze zu erweitern. Aufgrund neuer Auflagen und sich daraus ergebender Kosten-/Nutzengründe ist beabsichtigt, das Klärwerk Hasselbach/Forstmehren aufzugeben. Die vorhandenen bzw. einzelne Becken bleiben hier nur als Pufferspeicher erhalten. Notwendige Anbindungsarbeiten werden erläutert. Erste Prüfschritte für die Umsetzung in Form von Bodenanalysen wurden bereits durchgeführt. Die Fertigstellung ist bis Ende 2021 vorgesehen. Sobald es eine Detailplanung gibt, wird die Ortsgemeinde erneut über die beabsichtigten Baumaßnahmen informiert.

- Die VG-Verwaltung hat um Mitteilung gebeten, ob beabsichtigt ist, die Steuerhebesätze zu verändern. Der Vorsitzende trug diesbezüglich eine Einschätzung sowie aktuelle Zahlen der HH-Sachbearbeiterin vor, wonach eine Veränderung zum Jahresende 2019 als nicht notwendig erachtet wird. Der Ortsgemeinderat wird sich in einer Haushaltsberatung mit Aufstellung des HH-Plans 2020/2021 am 10. März 2020 eingehender mit der Notwendigkeit beschäftigen. Aktuelle absehbare Entwicklungen bei der VG- und Kreisumlage wurden besprochen. Unklar ist bisweilen auch, wie sich die Grundlagenberechnung der Grundsteuer ändern und welche Auswirkungen das haben wird.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde Folgendes erörtert:

- Der Wettbewerb der Telekom „Wir jagen Funklöcher“ wurde erneut digital dargestellt und erörtert. Der OG-Rat hatte bereits vorab entsprechende Informationen per Mail erhalten. Die Ortsgemeinde erfüllt hier die aufgestellten Teilnahmekriterien nicht, obwohl auch in Mehren keine optimale Mobilfunkversorgung gewährleistet ist.

- Das Aufstellen eines Streugutbehälters im Auffahrtbereich der Straße „Zum Lichtenberg“ wurde erörtert. Der OG-Rat sprach sich gegen eine Anschaffung aus, da man ansonsten gemäß dem Gleichheitsprinzip an allen Steigungslagen im Ort solche aufstellen müsste. Es wird auf die geltende Straßenreinigungssatzung und die damit verbundene Räum- und Streupflicht im Winter verwiesen.

- Der Vorsitzende stellte ein Angebot der Firma Dittmann, Weybusch, bzgl. Rückschnitt von Ast- und Strauchwerk entlang von Wirtschaftswegen digital vor. Die Notwendigkeit des Einsatzes soll zunächst geprüft werden.

- Seitens einzelner Anwohner wurde sich über die aktuelle Verkehrssituation in der Raiffeisenstraße beschwert. Eine Mail dazu wurde an den OG-Rat weitergeleitet. Ein anwesender Anwohner erläuterte dem OG-Rat immer wiederkehrende Geschwindigkeitsübertretungen, sowie pöbelhaftes Verhalten von unberechtigten Nutzern des Wirtschaftsweges Mehren/Hahn. Des Weiteren wurde die enorme Anzahl der Verkehrsteilnehmer, die die Straße mittlerweile nutzen, bemängelt. Der OG-Rat wurde gebeten, verkehrsberuhigende Maßnahmen auch im Hinblick auf die Sicherheit der Bewohner des Seniorenhauses und Wanderer auf dem WW-Steig hin zu prüfen. Der Vorsitzende wird sich mit dem Ordnungsamt der VG Altenkirchen in Verbindung setzen und mögliche Maßnahmen erörtern. Denkbar wäre die Ausweisung einer 30er Zone. Zunächst sollte eine erneute Verkehrsmessung durch das Ordnungsamt erfolgen, die dann Grundlage für weitergehende Maßnahmen sein soll. Diese wird dann auch Auskunft über den Umfang der unberechtigten Nutzung des Wirtschaftsweges Mehren/Hahn geben. Dem Hinweis, dass nach wie vor auch Navigationsgeräte diese Route als normale Streckenführung ausweisen, soll ebenfalls nachgegangen werden.

- Die aktuellen Entwicklungen und angedachte Umgestaltungen des Licherfestes wurden erläutert.

- Für den Bereich Kirchstraße/K 26 wurde eine Risseversiegelung angemahnt. Der Ortsbürgermeister hatte dies bereits bei einem Ortstermin mit dem LBM Diez angesprochen, wird dies aber nochmal ansprechen.

Während der Einwohnerfragestunde wurden folgende Sachverhalte seitens anwesender Bürger hinterfragt:

- Es wurde nach dem aktuellen Sachstand bzgl. des angedachten Einlaufbauwerks an der K 26/Kirchstraße befragt. Der Vorsitzende hatte hierzu keine neue Rückmeldung seitens des LBM Diez mehr erhalten, wird dies aber erneut hinterfragen.

- Fragen zur Unterhaltung eines Entwässerungsgrabens Gemarkung Mehren, Flur 20, Flurstück 58 und diesbzgl. mit Anliegern geführte Gespräche wurden durch den Vorsitzenden erläutert.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstückssangelegenheiten zu beschließen.



Michelbach

■ Weihnachten in Michelbach

Inzwischen schon zum vierten Mal wurde in Michelbach vor dem ersten Advent der Weihnachtsbaum auf dem Spielplatz geschmückt. Somit kann man inzwischen schon fast von einer Tradition sprechen. War dies in der Vergangenheit noch immer eine Aktion, bei der eine relativ kleine Schar an Helfern und Zuschauern dabei war, so war es in diesem Jahr doch schon eine recht große Anzahl von Besuchern. Um die 80 Personen waren anwesend, um den Weihnachtsbaum aufzustellen, zu schmücken und einen schönen Nachmittag zu verbringen.



Auch die Kinder waren recht intensiv dabei und in ihrem Eifer kaum zu bremsen. Zur Stärkung gab es selbst gebackenen Kuchen und Weihnachtsplätzchen sowie Würstchen vom Grill. Es gab Kinderpunsch, Kakao, kalte Getränke und Eierlikör und selbstverständlich durfte der obligatorische Glühwein nicht fehlen. Das Wetter spielte auch mit. Somit wurde es ein gelungener Nachmittag, wo sich Alt und Jung trafen und noch bis zum Einbruch der Dunkelheit beisammen blieben. Der Nikolaus hatte natürlich für die vielen kleinen Helfer Geschenke am Weihnachtsbaum deponiert, die nach dem Schmücken an die Kinder verteilt wurden und für leuchtende Augen sorgten und den Tag dann auch wunderschön abrundete. Ein besonderes Dankeschön der beiden Beigeordneten Torsten Klein und Alex Schleiden geht an dieser Stelle an die Spenderin des Weihnachtsbaums, eine weitere Spenderin des Baumschmucks sowie die Spender der Kuchen- und Plätzchenspenden. Weitere Fotos der Veranstaltung sind auf der Homepage www.michelbach-westerwald.de eingestellt.

Alexandra Schleiden, Erste Beigeordnete



Neitersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 18. Dezember 2019, 18 Uhr, findet in der Wiedhalle Neitersen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Ausbau Hochstraße Neitersen
Auftragsvergabe
3. Vergabe der Planungen für die Erneuerung der Heizungsanlage in der Wiedhalle
4. Beratung über die Umstellung der Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Horst Klein, Ortsbürgermeister



Oberirschen

■ Seniorenfeier, Verabschiedung Ratsmitglieder und Preisverleihung Luftballonwettbewerb

Erika Kellner und Heinz Scharfenstein älteste Teilnehmer in Oberirschen

Am 23. November 2019 begrüßte Ortsbürgermeister Wilfried Stahl im festlich geschmückten Bürgerhaus die eingeladenen Senioren der Ortsgemeinde, die zu verabschiedenden Ratsmitglieder und die Kinder, die am Luftballonwettbewerb im Rahmen der 800-Jahr-Feier teilgenommen haben, mit ihren Eltern oder Großeltern. Nach der

Begrüßung wurden die Anwesenden ausgeschieden Ratsmitglieder für ihre zuverlässige und engagierte Unterstützung der Ortsgemeinde geehrt.

Wilfried Stahl hob hervor, dass es in unserer hektischen und schnelllebigem Zeit nicht selbstverständlich ist, sich über viele Jahre selbstlos einem politischen Ehrenamt zur Verfügung zu stellen und dafür seine heute doch kostbare Freizeit opfert. Allen die ein solches Ehrenamt auf sich nehmen, gebührt Dank und Anerkennung. Er dankte auch den Familien der ausgeschiedenen Ratsmitglieder für ihr Verständnis während der kommunalpolitischen Tätigkeit ihrer Partner.



Wilfried Marenbach war 25 Jahre Ratsmitglied davon die letzten 5 Jahre als Beigeordneter. Matthias Heiden war von 2004 bis 2019 im Ortsgemeinderat.

Von diesen drei Legislaturperioden war er zwei Perioden als Beigeordneter und die letzte Periode als Erster Beigeordneter im Ortsgemeinderat.

Norbert Lindlein war von 2004 bis 2019 als Ratsmitglied 15 Jahre im Ortsgemeinderat.

Michael Imhäuser war 10 Jahre im Ortsgemeinderat. Von 2014 bis 2019 war Stefan Schnell für eine Legislaturperiode im Ortsgemeinderat. Marein Osten-Sacken war ebenfalls eine Legislaturperiode von 2014 bis 2019 im Ortsgemeinderat.

Die anwesenden Ratsmitglieder erhielten zum Dank ein Präsent überreicht. Danach ließ man sich erst einmal Kuchen und Schnittchen zum Kaffee schmecken.

Während der Feierstunden wurde eine Präsentation alter Fotoaufnahmen von Menschen und Gebäuden der Ortsteile Oberirschen, Rimbach und Marenbach gezeigt.



Ein weiterer Programmpunkt war die Preisverleihung an die Kinder, die am Luftballonwettbewerb beim Kinderfest im Rahmen der 800-Jahr-Feier teilgenommen hatten. Von fünf Kindern wurde die am Luftballon anhängende Karte gefunden und an die Ortsgemeinde zurückgeschickt. Der Ballon von Romy Schmidt aus Altenkirchen ist 106 Kilometer weit geflogen, der von Louis Buhl aus Oberirschen 123 Kilometer.

Der Ballon von Pius Luft aus Oberirschen schaffte 164 Kilometer, der von Kristian Stahl aus Helmenzen 365 Kilometer und der von Maik Steinhauer aus Windeck sagenhafte 518 Kilometer. Dieser Ballon landete in der Nähe von Freising in Bayern.

Im Anschluss erfolgte die Ehrung der ältesten Teilnehmer der Seniorenfeier. Erika Kellner, im Alter von 89 Jahren, und Heinz Scharfenstein, mit ebenfalls 89 Jahren, erhielten von der Ersten Beigeordneten Tanja Lotz je einen Blumenstrauß überreicht.



Ortsbürgermeister Stahl bedankte sich bei allen Mitwirkenden sowie den Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen hatten und wünschte allen eine geruhsame Adventszeit und besinnliche Weihnachtsfeiertage.



Stürzelbach

■ Weihnachtsbaum in Stürzelbach



Wir möchten uns für die vielen helfenden Hände bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, sowie bei der Familie Manfred Schneider für den tollen Weihnachtsbaum. Einen herzlichen Dank an alle!

Eure Ortsbürgermeisterin Jessica Albus



Volkerzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 20. Dezember 2019, 19 Uhr, findet im Grillraum des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
3. Jahresabschluss der Ortsgemeinde Volkerzen für das Haushaltsjahr 2018
 - 3.1. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 3.2. Feststellung des Jahresabschlusses gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 3.3. Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
4. Vorberatung Doppelhaushalt 2020/2021
5. Verschiedenes
6. Anfragen
7. Verabschiedung eines ehemaligen Ratsmitglieds

*Knut Eitelberg,
Ortsbürgermeister*



Werkhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 17. Dezember 2019, findet im Dorftreff Werkhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

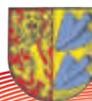
Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19.30 Uhr)

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 20 Uhr)

2. Weg der Sinne (Leaderprojekt); Aufbau der Stationen bis zur Fertigstellung des Weges
3. Friedhofsäuberung vom 16.11.2019
4. Beratung und Besprechung der Arbeitseinsätze und Projekte für das Jahr 2020
5. Kostenerstattung der Ortsgemeinde Werkhausen an die Verbandsgemeinde für den Verbandsgemeindeverbindungsweg Nr. 59 Werkhausen-Acker
6. Neujahrsbrunch (20 Jahre Dorftreff Werkhausen) am Sonntag, 5. Januar 2020
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

*Otmar Orfgen,
Ortsbürgermeister*



Weyerbusch

Bekanntmachung

■ Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19

„Unter den Eichen III“ der Ortsgemeinde Weyerbusch Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ortsgemeinderat Weyerbusch hat in seiner Sitzung am 26.11.2019 die Änderung Nr. 1 des o. g. Bebauungsplans beschlossen. Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

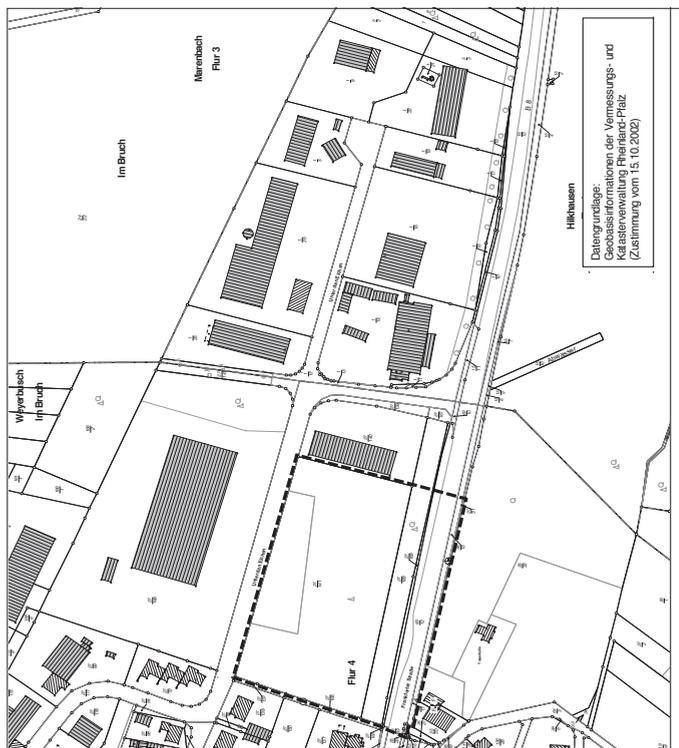
Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Aufgrund der Ergänzung einer Geschossflächenzahl (GFZ = 1,0), ist die Änderung Nr. 1 des o. g. Bebauungsplans erforderlich. Alle sonstigen bauplanungsrechtlichen Festsetzungen und bauordnungsrechtlichen Gestaltungsvorschriften des rechtskräftigen Bebauungsplans gelten unverändert fort.

Die Grundzüge der Planung werden durch die Änderung Nr. 1 nicht berührt. Das Änderungsverfahren des o. g. Bebauungsplans erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Weyerbusch, 05.12.2019

Ortsgemeinde Weyerbusch

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister*



Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

14.12.2019	Renate Gottwald	75 Jahre
14.12.2019	Ursula Martha Maria Oster	95 Jahre
19.12.2019	Jürgen Bonßdorf	75 Jahre
19.12.2019	Helmut Lieb	80 Jahre

Eichelhardt

16.12.2019	Irma Weber	90 Jahre
------------	------------------	----------

Fluterschen

14.12.2019	Maria Reiz	70 Jahre
------------	------------------	----------

Isert

13.12.2019	Beate Schneider	70 Jahre
------------	-----------------------	----------

Mammelzen

19.12.2019	Ursula Barmscheidt	70 Jahre
------------	--------------------------	----------

Neitersen

17.12.2019	Mechthild Saynisch	70 Jahre
------------	--------------------------	----------

Oberirsen

17.12.2019	Erika Kolb	85 Jahre
------------	------------------	----------

Weyerbusch

14.12.2019	Werner Brusten	75 Jahre
------------	----------------------	----------

*Die Verbandsgemeinde
und die Ortsgemeinden*

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Melina Marie Nöller, Helmenzen
Leonie Hanfland, Oberwambach
Ruth Siemens, Altenkirchen
Darian Pupynin, Obererbach

Sterbefälle:

Karl Maus, Altenkirchen
Helmut Bardua, Altenkirchen
Heinrich Wilhelm Iserlohe, Altenkirchen
Harald Scholz, Altenkirchen
Edmund Martin Wagner, Weyerbusch
Erna Wirch, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“).

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag	9.00 - 14.00 Uhr
- Dienstag	9.00 - 14.00 Uhr
- Mittwoch	9.00 - 17.00 Uhr
- Donnerstag	9.00 - 14.00 Uhr
- Freitag	9.00 - 14.00 Uhr

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden. Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter (0175-4902981).

Hinweis: Es stehen auch meist Personen zur Verfügung, die beim Ausladen helfen können. Kurzzeitparkplätze stehen in der Kirchstraße (um die Ecke) zur Verfügung.

Weihnachtsferien des Caritas-Ladens

Bitte beachten: Der Caritas-Laden Altenkirchen ist vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen! Ab dem 6. Januar stehen wir Ihnen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Kerzenverkauf zugunsten der Tafel Altenkirchen



Am **Mittwoch, 18.12.**, werden in der Zeit von 9 bis 17 Uhr vor dem Caritas-Laden in der Fußgängerzone in Altenkirchen selbst gemachte Kerzen verkauft.

Mit Ihrem Kauf unterstützen Sie die Tafel Altenkirchen, der der Erlös zugute kommt.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 12.12: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 14 - 17 Uhr Café-Haus Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Beratung und Bildungscafé (Wilhelmstraße 35); 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr Buchstäblich Fit Bildungscafé (Wilhelmstraße 35); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis.

Freitag, 13.12: 10 - 12 Uhr Sozialberatung mit Martina Kubalski-Schumann (Diakonisches Werk) nur nach vorheriger Anmeldung; 14.30 - 16 Uhr Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung; 15.30 - 17.30 Uhr Kontakt Café Brückenschlag; 15.30 - 17.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe Kirchenmäuse in „Aktion“; 18 - 20 Uhr Wir spielen Theater.

Samstag, 14.12: 9 - 12 Uhr Reparatur Café und Näharbeiten / Reparaturen von Kleidung.

Sonntag, 15.12: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH.

Montag, 16.12: 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln. Für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle (Turnhalle Pestalozzischule, Ziegelweg 4); 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten.

Dienstag, 17.12: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 12 Uhr Beratung Bildungscafé (Wilhelmstraße 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 15 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17 - 18 Uhr Entspannung und Meditation; 18 - 19.45 Uhr Deutsche RHEUMA-LIGA Netzwerk Fibromyalgie.

Mittwoch, 18.12: 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 14 Uhr Kreativ-Werkstatt Jugendkunstschule Altenkirchen (Koblenzer Straße 5); 15.30 - 17 Uhr Englisch Conversation.

Weitere Informationen gibt es unter: **Telefon 02681-950438.**

Telefon Bildungspunkt/ Bildungscafé: 02681 9823550

■ Jetzt anmelden für den Umweltkompass!

Die Erarbeitung der Ausgabe 2020 hat begonnen - Gemeinschaftsprojekt der Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Neuwied

Nach der hervorragenden Resonanz des Umweltkompasses 2019 wird das Gemeinschaftsprojekt der Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Neuwied auch in 2020 weiter geführt - und das bereits im elften Jahr. Die drei Landräte Dr. Peter Enders, Achim Schwickert und Achim Hallerbach haben vereinbart, unter dem Dach „Wir Westerwälder“ wieder viele abwechslungsreiche Veranstaltungen rund um die Themenfelder Natur und Umwelt zu bündeln und zu präsentieren. Der Umweltkompass möchte mit seinen vielen verschiedenen Angeboten für die Region Westerwald mit ihrer traumhaften Landschaft, ihrem Erholungswert für den Menschen und ihrem Lebensraum für viele seltene Tiere und Pflanzen begeistern.

Interessierte Verbände und Vereine, Institutionen, Gruppen oder Privatpersonen werden daher aufgerufen, ihre Veranstaltungen für 2020 zu melden. Wesentlich ist, dass sie etwas mit Natur und Umwelt zu tun haben und dazu einladen, die Schönheit und Vielfalt der Natur „vor der eigenen Haustüre“ zu erleben. In den letzten Jahren konnte hierfür regelmäßig ein über 400 Aktionen umfassendes Programm zusammengestellt werden. Alle Anbieter investierten hierfür großes Engagement, Sachkenntnis und Phantasie.

Auch jetzt haben Interessierte wieder die Möglichkeit, eine oder mehrere Veranstaltungen zu melden. Entsprechende Angebote können **bis einschließlich 10. Januar 2020** bei der unteren Naturschutzbehörde der Altenkirchener Kreisverwaltung eingereicht werden (Kontakt: Jessica Gelhausen, Tel. 02681-812655, E-Mail: umweltkompass@kreis-ak.de).

■ „Fachkraft für interkulturelle Arbeit“: 18 Zertifikate übergeben

Die im Kreisgebiet zum zweiten Mal angebotene Qualifikation zur „Fachkraft für interkulturelle Arbeit in Kindertagesstätten“ in Zusammenarbeit mit der Akademie für Kindergarten, Kita und Hort endete kürzlich mit der Zertifikatsübergabe an die insgesamt 18 teilnehmenden Fachkräfte.

Kindertagesstätten sind in besonderer Weise Orte, in denen sich Kinder und Erwachsene unterschiedlicher sozialer Herkunft, Nationalität, Kultur und Religion unbefangen begegnen können. Die Fachkräfte für interkulturelle Arbeit tragen hierbei entscheidend zur Qualität der Arbeit in Kindertagesstätten und zur Entwicklung und Sicherung eines interkulturellen Profils der Einrichtung bei, sei es mit eigener Mehrsprachigkeit und Migrationserfahrung, sei es mit vielfältigen interkulturellen Kompetenzen, mit denen sie das Aufeinanderzugehen von Kindern und Familien mit unterschiedlichen kulturellen und sprachlichen Erfahrungshintergründen gezielt unterstützen. Deswegen ist eine fundierte qualifizierte pädagogische Arbeit von elementarer Bedeutung.



Die neuen „Fachkräfte für interkulturelle Arbeit“ Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen

In der insgesamt achttägigen Qualifizierung standen neben der Bearbeitung theoretischer Hintergründe insbesondere praktische Unterstützungsangebote und Fördermöglichkeiten im Fokus. Auch 2020 wird diese Qualifizierung wieder in Altenkirchen angeboten. Start wird am Donnerstag, 19. März, sein. Interessenten können sich an die Kreisvolkshochschule wenden (Tel. 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de) wenden. Hier kann auch schon das aktuelle Fortbildungsprogramm 2020 für pädagogische Fachkräfte vorbestellt werden.

■ Konfrontative Pädagogik: Jugendpflegen bieten dreitägige Fortbildung an

Altenkirchen/Linkenbach. „Konfrontative Pädagogik“: Zu diesem Thema veranstalten die Kreisjugendpflegen Altenkirchen und Neuwied in Kooperation mit der Koblenzer Fachstelle Plus für Kinder und Jugendpastoral Ende Januar 2020 eine dreitägige Fortbildung für Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozialarbeiter und Lehrer an. Diese findet am **Donnerstag und Freitag, 30./31. Januar in Altenkirchen, und am Donnerstag, 13. Februar, in Linkenbach** unter Leitung von Markus Brand, Diplom-Sozialarbeiter (FH) und Anti-Aggressivitäts-Trainer, statt. **Worum geht es?** Kinder und Jugendliche brauchen Erwachsene, die ihnen Orientierung geben und durch Verbindlichkeit einen sicheren Rahmen für ihre Entwicklung ermöglichen. Hierzu braucht es einen klar definierten Werte- und Ordnungsrahmen, der auch in Krisen und Konflikten Bestand hat und nicht aus Bequemlichkeit oder Konfliktvermeidung der Erwachsenen verändert wird. Kinder brauchen Erwachsene als Vorbilder. Dies hat zur Konsequenz, dass Erwachsene die Notwendigkeit von Grenzziehung erkennen und eine Konfliktbereitschaft entwickeln, die ein wertschätzendes, klares und sicheres Auftreten beinhaltet.

In der Fortbildung wird ein konfrontativer Erziehungsstil vermittelt, dieser unterscheidet sich von einer autoritären Erziehung durch ein höheres Maß an emotionaler Wärme, Resonanz, Akzeptanz und Kommunikationsbereitschaft, die dem Kind entgegengebracht werden. Außerdem gehören ein höheres Maß an intentionaler Erziehung mit klaren Regeln, mehr Einsatz von Erziehungsmitteln und einer stärker federführenden Position der Eltern dazu. Kinder und Jugendliche sollen schon früh, je nach Alter und Reife, entsprechend Verantwortung lernen und die Erfahrung machen, dass ihr Verhalten Folgen hat. Die Fortbildung vermittelt neben der benötigten erzieherischen Haltung Methoden, die geeignet sind, Konflikte nicht in Form von Machtspielen auszutragen, um dadurch mögliche Eskalationen zu vermeiden. Das Ziel ist eine Konfliktlösungsfindung auf Augenhöhe. Die Veranstaltung ist als Fortbildung für Lehrkräfte durch das Erziehungswissenschaftliche Fort- und Weiterbildungsinstitut (EFWI) anerkannt. Die Teilnahme an der Fortbildung kostet 100 Euro. Weitere Infos und Anmeldung gibt es bei der Kreisverwaltung Altenkirchen (Kontakt: Anna Beck, E-Mail: anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de)

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz



**Riesterrente:
Zulagen für 2017 jetzt beantragen**

Noch bis zum 31. Dezember 2019 können Riester-Sparer die staatlichen Zulagen für 2017 bei der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) beantragen. Danach verfällt der Anspruch auf die Zulagen für 2017.

Zulagen vom Staat

Für 2017 erhalten Riester-Sparer vom Staat 154 Euro Grundzulage sowie 300 Euro pro Kind, für vor 2008 geborene Kinder 185 Euro. Für junge Leute bis 25 Jahre, die einen Riester-Vertrag neu abgeschlossen haben, gibt es einen einmaligen Sonderbonus von 200 Euro.

Eigener Mindestbeitrag notwendig

Nur wer einen Mindestbeitrag selbst einzahlt, bekommt die Zulagen in voller Höhe. Als Mindestbeitrag sind vier Prozent des Bruttoeinkommens des Vorjahres, abzüglich der zu erwartenden staatlichen Zulagen zu zahlen. Wer weniger einzahlt, bekommt die Zulage nur anteilig. Geringverdiener müssen eventuell sogar nur einen Sockel-

betrag von 60 Euro zahlen, um die volle Zulage zu erhalten. Zahlen sie weniger, bekommen auch sie die Zulage nur anteilig.

Zulagen rechtzeitig beantragen

Die staatlichen Zulagen sind bei der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zu beantragen. Das kann der Riester-Sparer jedes Jahr selbst machen, muss dann aber auf Fristen achten. Wer seine Zulagen automatisch erhalten will, kann einen Dauerzulagen-Antrag stellen, sodass der Anbieter der Riesterrente für den Sparer jedes Jahr die Zulage beantragt. Dann sollte der Sparer seinen Anbieter aber informieren, wenn sich zum Beispiel bei Einkommen, Kindergeld oder durch Arbeitslosigkeit etwas geändert hat. Übrigens: Wer sich jetzt noch für eine zusätzliche Altersvorsorge nach Riester entscheidet und den Eigenbeitrag einzahlt, bekommt noch die Zulagen für das ganze Jahr 2019. Weitere Informationen gibt es auf www.deutsche-rentenversicherung.de

■ KOMPA Altenkirchen

Fachvortrag Veranstaltungsreihe „90 Tage wir“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „90 Tage wir“ des KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen fand ein ganz besonderer Fachvortrag im Theodor-Maas-Haus statt. Jürgen Wenke aus Bochum, Initiator und Projektleiter von „Stolpersteine Homosexualität“, referierte beispielhaft über seine detaillierten Recherchen zu einem homosexuellen Handwerker, der lediglich wegen seiner Liebe zu Männern von Nationalsozialisten verhaftet und als Dreißigjähriger im KZ ermordet wurde. Im Vortrag „Durch den Kamin - Der kurze Lebensweg des schwulen Eisendrehers Max G.“ wurde sehr deutlich, wie viele Menschen in der Kette von der Stigmatisierung, Denunziation, Verhaftung, Deportation bis zum Mord an Max G. auf der Grundlage des § 175 beteiligt und so letztlich mitverantwortlich für seinen Tod waren. Die Aktion „Stolpersteine“ wurde 1990 als dezentrales Kunstwerk und Mahnmal von Gunter Demnig begonnen und umfasst mittlerweile über 80000 Steine in Deutschland und Nachbarländern. Es sind 10 x 10 x 10 cm große Betonquader, in die eine Messingplatte verankert ist. Auf den Messingplatten werden die Namen und Daten von Menschen mit Schlagbuchstaben eingeschlagen, die während der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt und ermordet wurden, und vor den Häusern platziert, in denen sie gelebt haben.



Dass es sich bei den Namen der Toten neben politisch Verfolgten, Sinti, Roma und Menschen jüdischen Glaubens auch um Homosexuelle handelt, wurde spätestens durch den berührenden Vortrag von Herrn Wenke bewusst. Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat Homosexualität erst 1990 aus dem Diagnoseschlüssel für Krankheiten ersatzlos gestrichen, der Paragraph 175 wurde in der BRD erst 1994 aus dem Gesetzeskatalog entfernt. Laut Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses Altenkirchen werden in Zukunft in der Stadt Stolpersteine verlegt. Wenn man das Projekt unterstützen und an ermordete ehemalige Mitbürger*innen erinnern oder sich näher über Stolpersteine informieren möchte, kann man das auf den Seiten www.stolpersteine-homosexuelle.de und www.stolpersteine.de tun

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Durch verspäteten Wareneingang kann die Tafel, bis auf weiteres, dienstags erst ab ca. 12**

Uhr öffnen! Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de**

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

Evangelische öffentliche Bücherei

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen

Die Ausleihe ist kostenlos!

Weihnachtsferien



Die Bücherei bleibt während der Feiertage geschlossen. Letzter Ausleihtag ist Donnerstag, 19.12.2019.

Erster Ausleihtag im neuen Jahr ist Montag, 6.1.2020. Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern frohe und besinnliche Festtage!

Figurentheater Petra Schuff spielte vor ausverkauftem Haus in der Öffentlichen Bücherei

Etwas Besonderes war geboten in der Bücherei in Altenkirchen am Ersten Advent: Das Figurentheater Petra Schuff vermittelte den über 100 kleinen und großen Zuhörerinnen und Zuhörern schon die passende weihnachtliche Vorfreude mit dem bekannten Stück „Ritter Rost feiert Weihnachten“.

Mit viel Musik wurden im Stück nach Art des Ritter Rost Plätzchen ausgesäht und mit Rost bestäubt, während Drache Koks immer im falschen Moment sein Feuer entfachte und schließlich Fräulein Bö, Ritter Rost und Koks doch noch für das beste Weihnachtsfest ausgezeichnet wurden.

Diese anschauliche Art, schon kleinen Kindern den Spaß an fantasievollen Geschichten zu vermitteln, lässt Leseförderung auch für die Kleinen schon erfahrbar werden.

Ermöglicht wurde diese tolle Veranstaltung durch die finanzielle Unterstützung der Westerwald Bank eG.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE^{KG}

- Montag, 16.12.2019:** 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik
- Dienstag, 17.12.2019:** 16.30 Uhr Ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei
- Mittwoch, 18.12.2019:** 8.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Klasse 5 des Westerwald-Gymnasiums, Pfr. Gerhards, 16.00 Uhr Bibelstunde in Bachenberg mit Busenhausen
- Donnerstag, 19.12.2019:** 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Pfr. Zeidler, 19.00 Uhr Presbyteriums-Sitzung, 19.30 Uhr Posaunenchor
- Freitag, 20.12.2019:** 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal,

■ Ev. Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

- Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr**
- Donnerstag, 12.12.:** 18 Uhr Konfirmandenunterricht, 19 Uhr Projektchorprobe für den Gottesdienst an Heilig Abend um 16 Uhr, jeder ist herzliche eingeladen, mitzusingen.
- Freitag, 13.12.:** 9.45 Uhr Spielgruppe, 16 Uhr Probe Krippenspiel
- Sonntag, 15.12. (3. Advent):** Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend god & breakfast (Jeder bringt eine Kleinigkeit für das gemeinsame Frühstücksbuffet mit.)
- Mittwoch, 18.12.:** 15 Uhr Seniorenkreis
- Donnerstag, 19.12.:** 19 Uhr Projektchorprobe für den Gottesdienst an Heilig Abend um 16 Uhr, jeder ist herzliche eingeladen, mitzusingen.

■ Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 13.12.2019: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche; Weyerbusch: 19.30 Probe Posaunenchor

- Samstag, 14.12.2019:** Birnbach: 10.00 - 11.00 Krippenspielprobe
 - Sonntag, 15.12.2019 (3. Advent):** Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfarrerin Eker), anschl. Kirchen-Café
 - Montag, 16.12.2019:** Weyerbusch: 9.30 - Krabbelgruppe
 - Dienstag, 17.12.2019:** Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis
 - Mittwoch, 18.12.2019:** Weyerbusch: 17.30 - 19.00 Mädchenjungschar, 18.30 Frauenkreis - „Die Heiligen 3 Könige auf Reisen“ - Weihnachtsfeier mit Prädikant Osten-Sacken
 - Donnerstag, 19.12.2019:** Weyerbusch: 15.00 - 16.30 Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel
- Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>
Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330

■ Ev. Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“
Donnerstag 12.12.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

- Freitag 13.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.30 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 17.00 Uhr Jungschar, 20.00 Uhr Jugendkreis
- Sonntag 15.12.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Gottesdienst Predigt: Udo Vach, gleichzeitig Kinderprogramm, 10 Uhr Hohegrete (Erholungsheim): EC-Kindergottesdienst

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Ev. Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 13.12.19, 18.30 Uhr, Weihnachtssingen, Ev. Kirche Oberwambach. Hierzu sind alle Katechumenen und Konfirmanden herzlich eingeladen!

Sonntag, 15.12.19 (3. Advent) - Almersbach (Prädikant Ludwig) 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet von dem Frauenchor Fluterschen

Montag, 16.12.19, 9 Uhr Weihnachtsfrühstück im Müttertreff, Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 18.12.19, 15 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904) oder im Gemeindeamt

Freitag, 20.12.19 - Oberwambach (Diakon Gihardt) 17 Uhr Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten „Spatzennest“ Gieleroth. 17.30 Uhr, Kinderchor, Gemeindehaus Oberwambach; 18.15 Uhr, Jugend- und Erwachsenenprojektchor, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach



Herzliche Einladung zum Weihnachtsliedersingen am Freitag, 13.12.19, um 18.30 Uhr in der Ev. Kirche Oberwambach mit Brigitta Ludwig

Gemeindeamt Bürozeiten
Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags u. freitags von 9.30 - 12 Uhr. Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Telefon: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 15.12.2019: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. in Ehrhardt, 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst zum 3. Advent mit der Kita „ARCHE“, anschl. Kirchen-Café, Pfr. in Ehrhardt, 17.00 Uhr Adventssingen mit den musikalischen Gruppen der Kirchengemeinde

Montag 16.12.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig); Racksen: 19.30 Uhr Männertreff bei Fam. Jung
Dienstag 17.12.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball
Mittwoch 18.12.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 17.30 Uhr Teenagerkreis
Donnerstag 19.12.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch
 Weitere Infos: www.eg-helmeroth.de
 Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682-1770, E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Ev. Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 12.12.2019: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht
Sonntag, 15.12.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Projektchor und Band Powerstation- Pfr. Volk
Montag, 16.12.2019: 19.30 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt
Dienstag, 17.12.2019: 16 Uhr Kinderspielgruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht
Mittwoch, 18.12.2019: 10 Uhr neue Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 16.45 Uhr Projektchor (für 6 bis 10 Jahre), 17.15 Uhr Projektchor (für alle Generationen), 18.15 Uhr Jugendtreff
 Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet;
 Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
 Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Ev. Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 15.12.2019: 10.15 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Fritz. Bitte beachten Sie den geänderten Gottesdienstbeginn!
DIENSTAG, 17.12.2019: 14 Uhr Frauenhilfe Berod - Weihnachtsfeier
MITTWOCH, 18.12.2019: 17 Uhr Frauenkreis Wahlrod - Weihnachtsfeier
SAMSTAG, 21.12.2019: 15 Uhr KiGo im Gem.haus Berod, **18 Uhr** Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von Solisten an der Orgel sowie Trompete.
Vorankündigung:
 An Heiligabend finden folgende Gottesdienste statt: 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Czekansky; 22 Uhr Christmette mit Pfarrer Schiwietz

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de;
 Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
 Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
 Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Kirche St. Jakobus Altenkirchen
 Donnerstag, 12.12.19: 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im DRK Seniorenheim
 Sonntag, 15.12.19: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Katechese für Kinder im Pfarrheim
 Dienstag, 17.12.19: 19 Uhr kfd Gottesdienst
 Mittwoch, 18.12.19: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta
Kapellengemeinde St. Aloisius Beul
 Samstag, 14.12.19: 16.30 Uhr Hl. Messe
Kirche St. Joseph Weyerbusch
 Sonntag, 15.12.19: 18 Uhr Hl. Messe
Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal
 Donnerstag, 12.12.19: 6 Uhr Rorate-Messe
 Freitag, 13.12.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
 Sonntag, 15.12.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe
 Dienstag, 17.12.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
 Donnerstag, 19.12.19: 6 Uhr Rorate-Messe

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19
Zusammenkunft am Wochenende:
Sonntag, 15.12.2019, 10-11.45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „**Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann**“, 13-14.45 in russischer Sprache Vortragsthema: „**Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?**“. Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „**Bleib in der „großen Drangsal“ treu**“. Biblischer Leittext: (Ps. 31:23, NW, 2013) „Liebt Jehova, ihr alle, die ihr loyal zu ihm steht! Jehova beschützt die Treuen“. **Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:** Aus dem Bibelbuch Offenbarung

Kapitel 13 bis 16, basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „**Fürchte dich nicht vor den furchterregenden Tieren**“. Wenn wir verstehen, wofür die Tiere aus Offenbarung, Kapitel 13 stehen, hilft uns das, weder Angst vor ihnen zu haben noch ihnen bewundernd zu folgen, wie es die Menschen im Allgemeinen tun. Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „**Jesus-Der Weg, die Wahrheit, das Leben**“
Mittwoch, 18.12.19, 19-20.45 in deutscher Sprache
Donnerstag, 19.12.19, 19-20.45 in russischer Sprache
Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org
 Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit
 Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de
Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK): Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen.
 Geöffnet: Do 9 - 13, Fr 12.30 - 21 Uhr
Freitag, 20.12., laden wir dich herzlich zu unserem Weihnachtscafé von 13 - 19 Uhr mit Live-Musik, schönen Geschichten, Zeit für Gespräche uvm. ein.



MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mi 11.12., 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café ‚friends‘. Du bist herzlich eingeladen vorbei zu schauen! Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/
Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):
So 15.12., 10.30 Uhr Gottesdienst
So 24.12., 16 Uhr Heiligabend-Gottesdienst
Kontakt
Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren
Dienstag und Mittwoch, 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre); Ansprechpartner: Rahel Englert, Tel. 0159-02616479
Jeden zweiten Freitag im Monat, 17 Uhr RoyalRanger Pfadfinder (4 - 14 Jahre);
 Ansprechpartner: Carolin Malessa, carolin.malessa@efg-woelmersen.de
Am zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr Gebetszeit mit Impuls
Jeden ersten Montag im Monat, 14 Uhr Seniorenkreis; Ansprechpartner: Christa Bonßdorf, Tel. 02681-4142
 Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.
 Gerne schicken wir Ihnen auch unseren wöchentlichen Newsletter mit ausführlichen Informationen zu unseren Veranstaltungen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen
 Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;
 Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!
 Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Ev. freie Pfingstgemeinde
Leuzbacher Weg 2
Donnerstag 12.12.2019, 18.00 Uhr Gebet

Freitag 13.12.2019, 20.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag 15.12.2019, 11.00 Uhr Gottesdienst

Montag 16.12.2019, 18.00 Uhr Gebet

Dienstag 17.12.2019, 18.00 Uhr Gebet

Mittwoch 18.12.2019, 19.00 Uhr Bibel Lehre

Donnerstag 19.12.2019, 18.00 Uhr Gebet

Freitag 20.12.2019, 20.00 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor Kennedy Laubing 0163 / 8 70 11 90

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.com>

Vorankündigung:

Sonntag, 22.12.2019, 11.00 Uhr Gottesdienst, im Anschluss feiern wir unsere Weihnachtsfeier. Es sind alle recht herzlich eingeladen.

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen** Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen** Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinder-gottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: **Hauskreise** (Tel. 02681/70804 und 9449940)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames **Frühstück**; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis** und um 20 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr **Teen-Castle** (11 - 14 Jahre); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: **Jungchar** (7 - 11 Jahre), 20 Uhr **Hauskreis** (14- tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 15. Dezember 2019, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 17.30 Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Sonntag, 15.12.2019, 3. Advent, 10 Uhr Gottesdienst „Advent - Erinnern und Erwarten“; 10 Uhr Vorsonntagsschule| Sonntagsschule; 10 Uhr Bezirks-Jugend-Gottesdienst in Limburg

Montag, 16.12.2019, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 18.12.2019, 20 Uhr Gottesdienst „Hosianna - Herr, hilf“

Donnerstag, 19.12.2019, 19 Uhr Örtliche Jugendstunde.

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ **Sporting Taekwondo**

Maxim Becker gewinnt Bundesranglistenturnier!

Im jüngsten Jahrgang der A-Jugend erreicht Maxim Becker beim „International Masters“ in Bonn die Erstplatzierung in der Gewichtsklasse -45 kg. Da der noch junge Sportler nach dem Jahresumschwung weitere 2 Jahre in dieser Altersklasse bleiben wird, ist hier noch einiges möglich. Kai Morozov gelang eine Zweitplatzierung, welche auch Maik Schulz nach einigen souverän gewonnenen Kämpfen für sich verbuchen konnte. Sehr knapp scheiterte er an einem weiteren Titelgewinn für Sporting Taekwondo. Dritte Plätze gab es für Jan Wiedemann, Emily Kunz, Jill-Marie Beck, Haitham Hama und Daniel Urich. Einige spektakulär gewonnene Kämpfe unterstreichen die Qualität der hier erreichten Drittplatzierungen.



Das Turnier gilt, wie die weiteren Bundesranglistenturniere auch, als qualitativer Gradmesser im nationalen Bereich, zumal auch ausländische Teams das Niveau zusätzlich anheben.

Informationen über den Verein, beispielsweise über den frisch gestarteten Anfängerkurs für Kinder ab 4 Jahre, erhält man im Internet unter www.sporting-taekwondo.de oder telefonisch unter 0160 9450 4797.

■ Kirchlichen Sozialstation Altenkirchen e.V. Gedenkgottesdienst

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag, mit diesen Worten von Dietrich Bonhoeffer, wurden die Angehörigen der verstorbenen Klienten, der Kirchlichen Sozialstation Altenkirchen e.V. zum Gedenkgottesdienst am 16.11.2019 in die katholische Kirche nach Weyerbusch eingeladen. Gehalten wurde der Gottesdienst von Pfarrer Bruno Nebel. Mitarbeiterinnen der Sozialstation beteiligten sich aktiv am Gottesdienst. Den Mitarbeitenden ist es sehr wichtig, sich an die Verstorbenen, die sie versorgt haben, zu erinnern.



Gemeinsam mit den Angehörigen wollten sie noch einmal ein Stück des Weges gehen und der Verstorbenen in würdiger Weise gedenken. Wer sich erinnert, findet sich auch selbst in dem, was gemeinsam erlebt, erlitten oder auch errungen wurde, so die Eingangsworte des Gottesdienstes. Im Gottesdienst wurden die Namen der verstorbenen Klienten verlesen und für jeden eine Kerze angezündet. Während dieser Zeremonie unterstützte die zertifizierte Klangschalentherapeutin Martina Peter mit ihren Klangschaalen die schöne, feierliche Atmosphäre. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde zum Kaffeetrinken ins anliegende Gemeindehaus eingeladen. Als

Erinnerung an diese Feierstunde erhielten die Angehörigen eine Trostkerze, als Geschenk der Station.

■ Schützennachfest des SV Leuzbach-Bergenhäuser

Immer im November des Jahres trifft sich der SV Leuzbach-Bergenhäuser zu seinem Schützennachfest. Hier geht es um ein fröhliches Zusammensein in der „schützenfestfreien Zeit“. Auch nutzt man dieses vereinsinterne Fest mit Ehrungen. Schützenmeister Guido Böing musste nach der Begrüßung des amtierenden Königs Frank I und seiner Königin Rosi, sowie des Kaisers Uwe Krämer mitteilen, dass aufgrund der aktuellen Erkältungsperiode doch so manches Vereinsmitglied kurzfristig abgesagt hatte. Das galt auch für einige der zu ehrenden Vereinsmitglieder. Nach der Begrüßung wurde das reichhaltige Buffet freigegeben. Dies wurde - wie immer - von Birgitt Flemmer und ihrer Küchencrew hervorragend zusammengestellt. So manch einer ist dann doch mehrmals mit dem Teller zum „Nachfassen“ gegangen. Es ist vielleicht nicht jedem bekannt, aber montags nach der Königskrönung werden immer drei Böllerschüsse abgegeben, damit auch den umliegenden Ortschaften bewusst wird, dass der SV Leuzbach-Bergenhäuser einen neue/n König/in hat. Dies erfolgt durch die vereinseigene Kanone und wird durch die so genannten „Kanonenstopfer“ durchgeführt. Nun gibt es auch eine Standarte für diese Kanone.



Major Rüdiger Flemmer ließ alle Festteilnehmer vor die Türe des Vereinsheims treten, um die Standarte feierlich, bei Fackellicht, zu übergeben. Hierbei wurde auch die ein oder andere, nicht ganz ernstzunehmende, Übergaberede gehalten. Es war ein durchaus gelungener Programmpunkt am Abend. Zu vorgerückter Stunde nahm dann Schützenmeister Guido Böing zusammen mit dem Königspaar die Ehrungen vor.

Geehrt wurden: für 25 Jahre Mitgliedschaft: Sonja Fassel und Ernst Bahlo; für 40 Jahre Mitgliedschaft: Rolf Schneider; Bronzene Verdienstnadel: Margit Bender und Sascha Koschinski; Silberne Verdienstnadel: Monika Böing und Goldene Verdienstnadel: Dirk Eute-neuer. Bis weit nach Mitternacht wurde dann noch fröhlich gefeiert.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen „In Bewegung“ mit FELDENKRAIS®



In den Bewegungsfolgen von Moshé Feldenkrais geht es ganz konkret um Bewegungen der Wirbelsäule, um Hüfte und Becken, um Schulter, Nacken etc. Es geht um Stütze und Auf-richtung, Spannung und Entspannung, ums Tun und Geschehenlassen. Es geht darum, neue Wege zu entdecken - mit sich selbst in Bewegung! Der Kurs ist für Menschen in jedem Alter, auch ohne besondere Vorerfahrung, geeignet.

Referentin: Christna Schneider, FELDENKRAIS Pädagogin FVD
Mittwochs, ab 08.01., 19:30 - 21 Uhr, 102-mal, 120 €

Literaturwerkstatt

Der Arbeitskreis der Literaturwerkstatt bietet die Gelegenheit, die Arbeit an einem eigenen Text mit anderen Schreibenden zu besprechen und zu bedenken.

Der Austausch erweitert die eigene Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit.

Darüber hinaus lässt sich so manches über das Handwerkszeug des Schreibens dazulernen. Die Treffen finden jeweils zu unterschiedlichen Mottos statt.

Leitung: Annette Messerschmidt, Schriftstellerin

Jeden ersten Mittwoch im Monat, 19:30 - 22 Uhr, ab 08.01., 1,50 € pro Termin

Tai Chi & Qi Gong

Es wird der traditionelle Yang Stil (Tai Chi) und die passende Qi Gong Übungen kombiniert. Die Qi Gong und Tai Chi Übungen sind für jedes Alter, AnfängerInnen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Schwerpunkt dieses Kurs ist der Schwerpunkt darauf, die verschiedenen Figuren im Tai Chi zu üben. Qi Gong Übungen helfen, Spannungen zu lösen und nicht daran fest zu haften. Den Energiefluss in der Form zu fühlen, sodass die Figuren sanft zu fließen beginnen, ist der nächste Schritt.

Referent: Michael Schmidt

Montags, ab 13.01., 17 - 18:30 Uhr, 10-mal, 100 €

Qi Gong

Durch Qi Gong Übungen erreicht man, das Qi im Körper in gleichmäßigem Fluss zu halten. Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert und der Qi-Fluss harmonisiert, um Krankheiten und Stresszuständen (Burn-out) entgegenzuwirken.

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf Qi Gong Übungen, die das Herz- und Kreislaufsystem zu entspannen und zu regulieren.

Referent: Michael Schmidt

Montags, ab 13.01., 18:30 - 20 Uhr, 10-mal, 100 €

After-Work-Siesta | Einfach nur zur Ruhe kommen

Lassen Sie sich einfach mitnehmen von Stimme und / oder Klängen und kommen Sie so nach einem anstrengenden Arbeitstag ohne eigenes Zutun in die wohlthuende Regeneration.

Hiervon profitieren Körper, Geist und Seele - es ist durchaus möglich, dass Sie an diesem Abend leichter in den Schlaf finden können. Gönnen Sie sich diese kleine Auszeit am späten Nachmittag und gehen Sie danach entspannt in den Feierabend.

Sabine Lichtenthäler: Mentaltrainerin, Meditationskursleiterin, Coachin, Klangtherapeutin

Donnerstags, ab 23.01., 17:15 - 18:15 Uhr, 8-mal, 65 €

Hatha-Yoga

Dieser Yoga-Stil ist körperbezogen und besteht aus Körper-, Atem- sowie Entspannungsübungen. Asana ist das Sanskrit-Wort für Sitz- oder Körperübung. Die Praxis bewirkt eine Harmonisierung durch bewusste Wahrnehmung der körperlichen und geistigen Vorgänge sowie durch konzentrierte Bewegung und Entspannung. Körper und Geist werden mit Energie aufgeladen und die mentale Kraft wird gestärkt.

Marita Wäschenbach: Yoga-Übungsleiterin,

Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 23.01., 19 - 20:30 Uhr, 8-mal, 80 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.,

Tel.: 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598,

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ DRK-Ortsverein Altenkirchen-Hamm ehrte Blutspender

Der DRK Ortsverein Altenkirchen-Hamm hatte ins ‚Deutsche Haus‘ nach Altenkirchen eingeladen, um die jährliche Blutspenderehrung durchzuführen. Vorsitzender Volker Hammer begrüßte die Gäste sowie den Referenten für Öffentlichkeitsarbeit des DRK Blutspendedienst West, Peter Dobrinov. Nachdem Herr Dobrinov einen kurzen Vortrag über das Blutspendewesen gegeben hatte, übernahm Holger Mies (Stv. Bereitschaftsleiter) das Wort und referierte über das Thema „Schlaganfall“. Im Anschluss wurden die Gäste durch Volker Hammer und Peter Dobrinov geehrt. Nach der Ehrung wurde gemeinsam vom Buffet gegessen und es kam zu persönlichen Austausch.



Foto: H. Mies

Geehrt wurden: 25 Blutspenden: Baucke Rasmus, Hassel Ralf, Gutacker Lisa, Romich Daniel; 50 Blutspenden: Kissler Thorten, Nehls Joachim, Barth Eva-Maria, Schürg Daniel, Demmer Bernd, Heinrichs Jürgen, Recke Ursula; 75 Blutspenden: Runge Achim, Scheer Gernot, Renn Irene, Rörig Ulf; 100 Blutspenden: Laumann Hans Jürgen, Krämer Thomas; 125 Blutspenden: Barth Günther

■ **Betreuungsverein Diakonie im Kirchenkreis Altenkirchen**

Neues Auto für die Mitgliederbetreuung übergeben

Mit einem neuen Dienstwagen kann künftig das Team des Betreuungsvereins Diakonie e.V. im Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen unterwegs sein. Dank vieler Sponsoren aus der Region können die beiden Hauptamtlichen Wolfram Westphal und seine Kollegin Diana Utgenannt mobiler ihre vielfältigen Aufgaben erledigen. Passend zur Mitgliederversammlung des Betreuungsvereins - und im Beisein einiger der Sponsoren - wurde das Fahrzeug jetzt offiziell übergeben. Die Firma „Drive marketing GmbH aus München“ stellte das Fahrzeug zu Verfügung und folgende Sponsoren halfen ebenfalls mit, dass es im Betreuungsverein nun mobiler zugehen kann: Bestattungen Brandenburger, Hilgenroth; ISR Maschinenbau, Birnbach; AMB Tankstelle Altenkirchen; LVM Versicherung, Altenkirchen; Jansen Haustechnik, Altenkirchen; Salon Tanja Fenstermacher & Team, Altenkirchen; Bäckerei Schumacher, Eichelhardt; Eiscafe Garda, Altenkirchen; ABG Alexander Bärhausen Gartengestaltung, Eichelhardt sowie Engels Bau-Projekte, Mammelzen. Dass auch der Betreuungsverein selbst engagiert hinter seinem neuen Auto steht, zeigt die große Aufschrift im Frontbereich. Geschäftsführer Wolfram Westphal dankte allen, die sich hier engagieren.



Gemeinsam mit den anwesenden Sponsoren freut man sich im Betreuungsverein der Diakonie über das neue Fahrzeug: (v.l.) Diana Utgenannt (Betreuungsverein), Heiko Brandenburger (Bestattungen Brandenburger aus Hilgenroth), Wolfram Westphal (Geschäftsführer Betreuungsverein) und Daniel Sachs (ISR Maschinenbau aus Birnbach).
Foto: Kirchenkreis

Sein Dank galt auch den „Westerwald Werkstätten“ der Lebenshilfe im Driescheider Weg in Altenkirchen, wo man diesmal innerhalb der Mitgliederversammlung viele interessante Einblicke bekam. Werkstattleiter Daniel Hüsch und Sonja Flesch-Brinkmann vom Sozialen Dienst erläuterten den Gästen u.a. die Arbeiten in den Bereichen „Montage und Verpackung“ sowie Schlosserei und Berufsbildung und wie man auf die auf die unterschiedlichen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Mitarbeitenden - darunter auch einige fachlich Ausgebildete - eingeht und das Miteinander organisiert. Dankesworte der Hauptamtlichen im Betreuungsverein Diakonie e.V. galten auch allen Mitarbeitenden des Teams, insbesondere auch den vielen ehrenamtlich Aktiven. Dankbar, so Westphal, sei

Weihnachtsbäume vom Hahnhof



in allen Größen ● täglich frisch ● geschlagen ● aus eigenen Forstkulturen

Verkauf täglich an der Gaststätte

„Zum Hahnhof“

www.zum-hahnhof.de

Familie Ortheil, Nistertalstraße 12, 57537 Wissen, Tel. 02742/5610

sowie am 14. und 21. Dezember auf dem
Berghof Dauersberg

Berghofstraße 1, 57518 Betzdorf-Dauersberg

Am 2., 3. und 4. Adventswochenende

Glühwein-, Punsch- und Bratwurstverkauf in unserem „Weihnachtsbaumgarten“ auf dem Hahnhof

man auch über die große Unterstützung durch den ehrenamtlichen Vorstand des Vereins - neben Diakonie-Geschäftsführerin Margit Strunk gehören ihm Christa Hillmer, Reinhild Roßbach, Hubertus Eunicke und Matthias Roth an.

■ **Hospizverein Altenkirchen e.V. erhielt Spende**

Die Firma Glas Spiegel gehört seit Jahren zu den Unterstützern des Hospizvereins Altenkirchen.

Auch in diesem Jahr wurde der Verein, der zur Bewältigung seiner vielfältigen Aufgaben auf Spenden angewiesen ist, mit einem namhaften Betrag bedacht.

■ **Behindertensportgemeinschaft Altenkirchen und Umgebung 1970 e.V.**

Gelungene Adventsfeier



Am 1. Dezember 2019 traf sich die BSG Altenkirchen um 14.30 zur Adventsfeier im Bürgerhaus in Mammelzen. Die Mitglieder und Reha-Sportler mit Partnern, Kindern und Freunden füllten mit ca. 80 Personen den von der Ortsgemeinde Mammelzen

bereits zuvor schon festlich geschmückten Saal. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Walter Wagner führte Christa Paulus durch das Programm.

Es wurden Weihnachtslieder gesungen, die Lina und Klara Thiel am Klavier begleiteten. Außerdem trugen Lesungen und Gedichte zur Unterhaltung bei.

Das Spiel „Nachrichten aus Jerusalem“ kam bei den Gästen ganz besonders gut an.

Zur Bereicherung unserer Kaffeetafel hatte auch dieses Jahr Wilhelm Heidepeter mit seinen Christstollen beigetragen. Nach drei Stunden Unterhaltung mit Kaffeepause bedankte sich der Vorsitzende bei allen Helfern, die zum Gelingen der Feier beigetragen hatten, verabschiedete die Gäste, wünschte ihnen eine gute Heimfahrt und eine besinnliche Adventszeit.

■ **Betreuungsverein der AWO Sieg-Westerwald e.V.**

Einen geselligen Nachmittag verbrachten die Betreuungsvereine der AWO im Landkreis Altenkirchen mit ihren Mitgliedern, ehrenamtlichen BetreuerInnen sowie den betreuten Menschen sowie ihren Angehörigen im Haus Marienberge in Elkhausen.



Zum Ausklang des Jahres hatten die Gäste Gelegenheit, sich auf die besinnliche Adventszeit einzustimmen. Neben vorgetragenem Weihnachtsgeschichten sorgten die Vorschulkinder des Kindergartens Löwenzahn aus Katzwinkel für musikalische Unterhaltung. Vorsitzende Maria Fuchs führte durch das Programm. Die Vorstände und das Team der Betreuungsvereine bedankten sich für die hervorragende Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

November-Wetter begleitete die Wanderschar
Bei der vorletzten Halbtagswanderung des Westerwald-Vereins Fluterschen e.V. entsprach das Wetter der herbstlichen Jahreszeit. Zuerst Regen - später Sonnenschein. Die mehr als vierzig Wanderinnen und Wanderer nahmen es gelassen - mal mit, mal ohne Regenschirm. Von Obererbach führte der erste Anstieg zum Sportplatz, wo ein kurzer Fotostopp eingelegt wurde. Ein kurzes

Waldstück und der Wiesenweg führte die Wanderschar nach Volkerzen. Der Ort wurde umrundet um dann den nächsten Anstieg in Richtung Eichelhardt zu bewältigen. Eine kurze Regenpause machte den Blick frei, hin zum Beulskopf. Der letzte Anstieg führte über den Hof „Tablick“ nach Reuffelbach.



Von hier war das Ziel der Wanderung schon zu sehen. Zunächst musste die Gruppe bergab den Weg nach Obererbach gehen. Um danach den Ort zu durchqueren. Am Bahnhof vorbei erreichte die Gruppe nach über zwei Stunden die Cafe-Gaststätte „Zum Hähnershof“. Hier wartete heißer Kaffee und selbstgebackener Kuchen auf die leicht friederenden Wanderinnen und Wanderer. Aber nach kurzer Zeit löste sich die Anspannung und man freute sich schon auf die letzte Wanderung des Jahres im Dezember. Und schon wieder geht ein erfolgreiches Wanderjahr zu Ende.

„Fackel-Wanderung“ am 28. Dezember

Der Westerwaldverein Fluterschen e.V. lädt Jung und Alt ein zur „Fackel-Wanderung“ am 28.12.2019. Alle Wanderer treffen sich um 17 Uhr am Landgasthof Koch in Fluterschen. Von dort wandern wir wieder nach Almersbach „Zum Eichhahn“, wo es „Leckeres zum Essen“ gibt, mit Zwischenstopp im Unterdorf Almersbach. Wanderzeit etwa 1 ½ bis 2 Stunden. Fackeln werden zur Verfügung gestellt. Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Dieses Mal wird um telefonische Voranmeldung gebeten. Auch Nichtmitglieder sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

■ Spende für Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V.

Seit Anfang 2014 steht in der ‚Gaststätte Krack‘ in Ingelbach ein Phrasenschwein. Für jede Phrase, die an der Theke fällt oder auch einfach nur, wenn „dummes Zeug geschwätzt“ wird, wird ein Obolus in das Schwein fällig.

Es gibt auch eine „Flatrate“ für den ganzen Aufenthalt des Kneipenbesuchs. Für zwei Euro darf beliebig viel Unsinn von sich gegeben werden. Alle zwei Wochen wird das Phrasenschwein geleert und der Betrag von Gaststättenbesitzer Thomas Bäcker großzügig aufgerundet.



von links: Thomas Bäcker, Désirée Rumpel und Willi Müller

Seit Beginn der Aktion wird das Geld am Jahresende an die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth gespendet und auch in diesem Jahr durfte Désirée Rumpel von dem karitativen Verein die Spende entgegennehmen.

Dabei wurde in diesem Jahr neben dem Bier in der Gaststätte offenbar besonders viel Unsinn verzapft, denn das Phrasenschwein war mit 1.400 € so gut gefüllt, wie noch nie zuvor in seiner inzwischen sechsjährigen „Amtszeit“.

■ FFC Hilgenroth e.V.

Jahreshauptversammlung am 28. Dezember

Der FFC Hilgenroth e.V. lädt ein zur Jahreshauptversammlung 2019 am Samstag, 28. Dezember 2019, um 19.30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Sonnenhof in Hilgenroth.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden; 2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und Verlesen des Geschäftsberichte; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Spielbericht; 6. Ehrungen; 7. Wahl eines Versammlungsleiters; 8. Entlastung des Vorstands; 9. Neuwahlen; 10. Planungen für 2020; 11. Verschiedenes
Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

■ Schützenverein Malsbach

Schlachtfest in Malsbach

Zünftig, mit Haxe, Kasseler, Sauerkraut und Kartoffelpüree, feierten die Malsbacher mit Gästen aus nah und fern ihr Schlachtfest im sehr gut besuchten Schützenhaus. Frank Heuten (1. Vorsitzender) begrüßte unter den vielen Gästen das amtierende Königspaar König Tobias I. mit Königin Carina, Kronprinzessin Jana Brankers sowie den Schülerprinzen Nils Clemens und alle anwesenden Ehrenmitglieder, sowie die Bürgermeister der Ortsgemeinden Hirz-Malsbach und Fiersbach. Ganz besonders herzlich begrüßte er Erwin Rüdell (MdB). Jetzt konnte das große Essen beginnen, dass von Jürgen Schmidt und seinen Mannen meisterlich und schmackhaft zubereitet wurde.



Gewinner beim Sauschießen

Beim diesjährigen „Sauschießen“ beteiligten sich 49 Teilnehmer. Es wurde wieder - wie auch schon in den vergangenen Jahren - durch ein Teilerschießen mit dem KK-Gewehr auf 100 m durchgeführt. Lediglich die Schützenjugend beschossen ihre „Sauscheiben“ mit dem Luftgewehr.

Nico Kütke gewann mit einem 480er Teiler vor Jonas Heuten mit einem Teiler von 504,7 dicht gefolgt von der letztjährigen Schützenkönigin Michaela Wolter mit einem Teiler von 505,1. Als Preis bekamen sie einen Pokal, eine Urkunde und natürlich ein großes Stück Fleisch überreicht. Ein Augenschmaus war nicht zuletzt der Auftritt unserer „Perlen der Honschaft“, die ihren neu einstudierten Tanz darboten. Auch in diesem Jahr ließen es sich einige Männer des Hofstaates und der Schützenjugend nicht nehmen, als Zugabe der Perlen einen Tanz einzustudieren und traten in diesem Jahr unter den „Die Murneln 2.0“ mit einer riesen Begeisterung auf.



Gewinner bei der Verlosung

Mit Spannung erwartet wurde auch die große Verlosung, wo so manche schöne Leckerei ihren glücklichen Gewinner fand. Hierbei gewann Dagmar Hassel den großen Präsentkorb. Zu vorgerückter Stunde gab es dann noch einen kleinen „Mitternachtssnack“, an dem sich alle Gäste noch einmal stärken konnten, um im Anschluss noch bis spät in die Nacht zu feiern und tanzen. Der SV Malsbach bedankt sich bei allen Helfern für den gelungenen Abend.

■ **Kultur-Werkstatt Kircheib**



Science Slam Show mit Johannes Hinrich von Borstel

Am Samstag, 14.12.19, um 20 Uhr gibt sich der „unterhaltsamste Medizinstudent Deutschlands“ (Markus Lanz) in der Kulturwerkstatt Kircheib die Ehre.

Johannes Hinrich von Borstel war bereits einer der bekanntesten Science Slammer hierzulande, als er das Angebot bekam, aus seiner Medizin-Promotion über das menschliche Herz ein Sachbuch zu machen. Mindestens genauso informativ und unterhaltsam wie der bejubelte Primus des Genres „Darm mit Charme“ (Gulia Enders) erklimm sein Debüt „Herzrasen kann man nicht mähen“ mühelos die Bestellerlisten und ist inzwischen in über 50 Ländern erschienen. Von Borstel liest nicht nur aus seinem populärwissenschaftlichen Buch, er bietet auch eine unterhaltsame Show mit Anekdoten aus seinem Leben als Rettungssanitäter, Medizinstudent und Unterhaltungskünstler. Mit der Erfahrung von über 35 gewonnenen Science Slams, die ihn nach Köln, Berlin, Frankfurt a.M., Bern und sogar nach Nowosibirsk führten und mit dem Selbstbewusstsein des Deutschen Science Slam Vizemeisters (2015) stürmt er in Kircheib die Bühne, um über seine molekular-kardiologische Doktorarbeit - oder ganz einfach sein Lieblingsorgan das Herz zu sprechen.



Der Eintritt kostet 10 € (7 € ermäßigt). Die Kulturwerkstatt befindet sich in der Hauptstraße 14, 57635 Kircheib. Das komplette Programm findet sich auf der Homepage unter www.kulturwerkstatt-kircheib.de

■ **Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen e.V.**



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen - „Nur gemeinsam sind wir stark“ - Marco Schütz ist neuer Vorsitzender und lenkt die Geschicke

Höhepunkt der Jahreshauptversammlung im kleinen Saal in der Wiedhalle waren die Neuwahlen. Versammlungsleiter und Bürgermeister Horst Klein stellte die Bedeutung des intakten Sportvereins, der weit über die Grenzen hinaus ein Aushängeschild der Gemeinden ist, dar. Für den scheidenden Vorsitzenden Eckhard Gansauer wurde Marco Schütz als neuer Vorsitzender der Wiedbachtaler Sportfreunde einstimmig gewählt. Eckhard Gansauer ist jetzt neuer WSN-Geschäftsführer.

Höhepunkt der Jahreshauptversammlung im kleinen Saal in der Wiedhalle waren die Neuwahlen. Versammlungsleiter und Bürgermeister Horst Klein stellte die Bedeutung des intakten Sportvereins, der weit über die Grenzen hinaus ein Aushängeschild der Gemeinden ist, dar. Für den scheidenden Vorsitzenden Eckhard Gansauer wurde Marco Schütz als neuer Vorsitzender der Wiedbachtaler Sportfreunde einstimmig gewählt. Eckhard Gansauer ist jetzt neuer WSN-Geschäftsführer.



Da die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden von dem jahzehntelang erfolgreich tätigen Jugendleiter Volker Bettgenhäuser ausgeübt wird, stand auch das Amt des Jugendleiters zur Disposition. Mit Markus Schuster wählte die Versammlung hier einen geeigneten Nachfolger. Ihm zur Seite steht als stellvertretender Jugendleiter Konstantin Dortmann. Schatzmeister ist Thomas Koops und sein Stellvertreter Rene Zimmermann. Im Bereich Medien- und Öffentlichkeitsarbeit rückt Jürgen Geisbüsch an die Stelle des 28 Jahre lang engagiert tätigen und jetzt scheidenden Pressewarts Ralf Trautmann. Komplettiert wird der neue Vorstand durch folgende Personen: Jan Humberg (Sportlicher Leiter WSN), Willi Weber

(Ehrenamtsbeauftragter), Rudolf Bellersheim, Jörg Schüller und dem kürzlich zum „Sporthelden 2019“ ausgezeichneten Sebastian Wagner (Beisitzer), Jürgen Sanner, Hans-Gerd Sanner und Wilfried Holzapfel (Kassenprüfer).

Adrian Vosskühler übernahm 2019 von Ulf Imhäuser den Vorsitz des Fördervereins und ist kooptiertes Mitglied im WSN-Vorstand. Eine besondere Ehre genießt der rührige Bürgermeister Horst Klein: Er ist auf Lebenszeit als Ehrevorsitzender mit Sitz- und Stimmrecht im WSN-Vorstand gewählt. Marco Schütz dankte zum Abschluss einer harmonisch verlaufenen Jahreshauptversammlung allen ehrenamtlich Tätigen, die unermüdet im Sinne des WSN agieren. Er richtete insbesondere den Blick in die Zukunft, und hier speziell auf das große Jubiläumsjahr 2021.

■ **Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.**
Backtag fand wieder guten Anklang



Unter Beteiligung von ca. 20 Personen fand der letzte Backtag des Jahres 2019 im historischen Backes in Weyerbusch statt. Der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. hatte dazu eingeladen. Udo Bettgenhäuser und Oliver Lohmaier heizten ab 8 Uhr den Backes an. Nachdem der Teig angesetzt und geknetet worden war, wurden die einzelnen Portionen des Teigs von fleißigen Helferinnen und Helfern abgestochen, abgewogen und zu Brotlaiben geformt. Als die richtige Backtemperatur erreicht war, wurden die

Teiglinge eingeschossen. Bald durchströmte der leckere Duft von frisch gebackenem Brot das ganze Areal des Raiffeisen-Begegnungszentrums. Nachdem die Brote fertig gebacken waren, wurden noch einige Bleche mit Plätzchenteig in den Backes geschoben. Kurze Zeit später erfreuten sich alle an leckeren Weihnachtspätzchen. Der Vorsitzende des Verkehrs- und Bürgervereins, Ralph Hasel, bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für die engagierte Mitarbeit.

■ **SSV Weyerbusch**



Spielberichte der Fußballjugend
Tolle Spiele der F-Jugend beim Hallenturnier in Puderbach

Ohne Niederlage konnten die jungen Kicker des SSV das Hallenturnier in Puderbach beenden. In den Gruppenspielen zeigten die Kinder das im Training Gelernte. Teilweise wurde Klasse zusammengespield, es gab Dribblings in Perfektion und Torschüsse, die richtig im Netz zapfelten.



Die siegreiche Mannschaft des SSV

Belohnt wurde die Leistung mit vier gewonnenen Spielen gegen Lautzert, Wolfstein II, Niederhausen und Westerbürg II, die dem Team die Teilnahme am Halbfinale sicherten. Hier traf die Mannschaft auf die Kinder aus Weißenthurm. In einem intensiven Spiel erspielten sich die Weyerbuscher Kinder einige Chancen, und so gelangen zwei Treffer, die die Finalteilnahme bedeuteten. Im Endspiel trafen die Jungs des SSV dann auf das Team Westerbürg I. Das Spiel war eine enge Kiste und fand in der regulären Spielzeit keinen Sieger, sodass es zum Siebenmeterschießen kam. Da ist es

immer auch Glückssache und das Glück hatten die Kicker des SSV diesmal auf ihrer Seite. Der Jubel im Anschluss war natürlich groß und so feierten die Kinder ihren Erfolg und den großen Pokal. Wirklich super Spiele mit vielen schönen Toren! Die Mannschaft des SSV war in Puderbach eine gemischte Mannschaft aus 2011ern und 2012ern. Die 2011er haben sich gefreut, dass sie das Team der 2012er und ihren Coach, die „Großen“, so phantastisch unterstützt haben. Das hat richtig Spaß gemacht! „Das ‚Wir‘ ist wichtiger als das Ich!“

■ VdK Ortsverband Weyerbusch

Am Samstag, 30.11.2019, unternahm der VdK Ortsverband Weyerbusch einen Tagesausflug zur Straußenfarm nach Remagen mit Besichtigung der Apollinariskirche. Abfahrt war in Weyerbusch „Hotel zur Post“. Nach Ankunft auf der Straußenfarm in Remagen gab es ein reichhaltiges und schmackhaftes Büffett von Strauß und Schwein. Nach dem Mittagessen hatten wir eine Führung in der Apollinariskirche in Remagen. Später gab es Kaffee und Kuchen.



Bei Eintritt der Dunkelheit ging es mit dem beleuchteten Weihnachtsexpress über das Straußengelände. Wir waren am Nordpol und besuchten das Christkind, waren bei Elfen und Feen zu Gast. Zum Abschluss kamen wir zur Weihnachtswiese zum Weihnachtsmann. Alle großen, braven Kinder bekamen ein Geschenk. Alle Teilnehmer waren sehr begeistert, es war eine gelungene Fahrt.

■ Lebenshilfe Flammersfeld Weihnachtlicher Kunst- und Hobbymarkt

Eine besinnliche und vorweihnachtliche Atmosphäre herrschte beim traditionellen Kunst- und Hobbymarkt, zu dem die Lebenshilfe aus dem Kreis Altenkirchen am ersten Adventwochenende zum 16. Mal in ihre Räumlichkeiten nach Flammersfeld eingeladen hatte. Rund 30 Aussteller, unter anderem aus dem privaten Bereich der Tagesförderstätte, der Wohnstätte sowie der Werkstatt, bereicherten den Markt mit ihren vielen individuellen und handwerklichen Angeboten. An kulinarischen Köstlichkeiten wurde den mehreren Hundert Gästen Glühwein, Bratwurst, Crepes Wildgulasch, Reibekuchen, Kaffee und selbstgebackener Kuchen serviert.

Einen vorweihnachtlichen Höhepunkt setzte der Chor „Geradeaus“ der Lebenshilfe.

Die schwungvoll vorgetragenen Weihnachtslieder lockten die Besucher in die Eingangshalle. Sie folgten der Einladung der Chorleiterin, Daniela Burbach, mitzusingen.



Foto: Heinz-Günter Augst

„Es waren wundervolle gemeinsame Tage von Menschen mit und ohne Behinderung“, so Dorothee Nöchel-Kunz und Klaus Spiller von der Lebenshilfe, die den Markt organisiert hatten. Ihr besonderer Dank ging an den Flammersfelder Ortsgemeinderat, die Landfrauen Flammersfeld, den VFL Oberlahr/Flammersfeld sowie an alle ehrenamtliche Helfer.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ IGS Horhausen

Vorlesewettbewerb 2019: Schulsieger gefunden!

Den diesjährigen Vorlesewettbewerb der 6. Jahrgangsstufe an der IGS Horhausen am 27.11.2019 gewann die Schülerin Isabel Edinger aus Ziegenhain. Mit ihrer Buchvorstellung zu „Der Hobbit“ von J.R.R. Tolkien und dem Vorlesen des unbekannteren Textes konnte sie die fünfköpfige Jury und das Publikum überzeugen. Nach dem schulinternen Sieg steht nun im kommenden Frühjahr der Kreisentscheid an, bei dem Isabel antreten wird. Die IGS Horhausen drückt die Daumen. Neben der Siegerin stellen sich weitere sieben Schülerinnen und Schüler, die sich zuvor als Klassensieger durchsetzten, der Herausforderung, vor der Jury aus den von ihnen ausgewählten Büchern vorzulesen: Emily Schmidt aus Oberhonnfeld-Gierend (zweiter Platz), Naemi Steinebach aus Oberraden (dritter Platz) und Lina Peters aus Raubach, Viktoria Kexsel aus Flammersfeld, Leyla Kaja aus Weyerbusch, Daniel Thomas aus Horhausen, Minza Dudziak aus Orfgen (vierter Platz). Die herausragende Leseleistung der Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr wurde von der Jury ausdrücklich gelobt. Ausgezeichnet und beschenkt wurden die Teilnehmer mit Urkunden und kleinen Präsenten des Fördervereins und der Wäller Buchhandlung Altenkirchen. Hierfür ein großes Dankeschön! Der Vorlesewettbewerb hat eine lange Tradition und wird seit 1959 von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels jährlich durchgeführt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben.



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Zustand und Perspektiven des rheinland-pfälzischen Waldes

Die Landesregierung stellt in der Beantwortung einer Großen Anfrage zu Zustand und Perspektiven des Waldes in RP fest, dass die Sicherstellung des Walderhalts und der Ökosystemleistungen große Herausforderungen darstellen (LT-Drs. 17/10384). Die jährliche Klimaschutzleistung des Sektors Forst und Holz in RP entspricht 26 % der gesamten CO₂-Emissionen des Landes. Ein kranker, durch Borkenkäferbefall zerstörter Wald kann diese Klimaschutzleistungen nicht erbringen. Trockene und absterbende Bäume stellen ein massives Verfallsrisiko entlang von Siedlungen, an Straßen sowie an Wander-, Rad- und Schienenwegen dar. Durch das Überangebot an Holz sind die Preise massiv eingebrochen. Die Holzzerlöse der Waldbesitzenden genügen nicht mehr, um die Wiederaufforstung und den Walddumbau zu klimatoleranten Wäldern aus eigener Kraft zu finanzieren. Die Vorratsverluste, insbesondere beim Nadelholz, betreffen die Holzverarbeitenden Betriebe, die sich häufig in strukturschwachen Räumen befinden. In welcher Weise dies Auswirkungen auf die 51 Tsd. Arbeitsplätze im Holzcluster haben wird, kann derzeit noch nicht verlässlich abgeschätzt werden.

Allgemeines

■ Tradition beim Weihnachtsmarkt AK

Die Westerwald Bank lud zum Empfang

Weihnachtsmarkt in Altenkirchen - das heißt seit vielen Jahren auch: Volles Haus bei der Westerwald Bank in ihrer Geschäftsstelle am Schlossplatz. Rund 400 Gäste konnte die Bank zum Empfang am Freitagabend begrüßen, die musikalisch vom Trio „Jazzkrönung“ unterhalten wurden.

Vorstandsmitglied Dr. Ralf Kölbach nahm den Start in die Vorweihnachtszeit zum Anlass für einen Rückblick auf 2019, er streifte politische und wirtschaftliche Entwicklungen. Stichworte waren die Europa- und Kommunalwahlen im Mai, „Fridays for Future“ und Greta Thunberg, enorme Waldschäden in der Region, die Proteste der Landwirtschaft, das Dauerthema Brexit und seine Folgen. Die Herausforderungen für die Westerwald Bank waren und sind weiterhin Digitalisierung, Demografie, Regulatorik, niedrigste Zinsen und verändertes Kundenverhalten. Dass das regionale Engagement der Bank Auftrag und Verpflichtung ist, machte Kölbach auch am Mitwirken beim Weihnachtsmarkt fest. Einmal mehr unterstützt sie eine Theateraufführung in der evangelischen Bücherei: Dort führt das Figurentheater Alpenrod von Petra Schuff am Sonntag, 1. Dezember, um 15 Uhr die Aufführung „Ritter Rost feiert Weihnachten“ auf.



Gute Laune zum Weihnachtsmarkt bei (von links) Altenkirchens Bürgermeister Fred Jüngerich, Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt, Westerwald-Bank-Vorstand Markus Kurtseifer, Katja Lang vom Aktionskreis, Landrat Dr. Peter Enders und den Bankvorständen Dr. Ralf Kölbach und Wilhelm Höser. Foto: Katharina Nix/Westerwald Bank

Wie Kölbach würdigten auch Landrat Dr. Peter Enders, Bürgermeister Fred Jüngerich, Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt und Aktionskreisvorsitzende Katja Lang das Engagement der vielen am Weihnachtsmarkt der Kreisstadt Beteiligten. Viele fleißige Helfer hätten sich über Monate für diesen Markt ehrenamtlich engagiert, der durch das Miteinander der Akteure immer wieder ein Erfolg sei. Den Rahmen von rund 400 Besuchern nutzte Stadtbürgermeister Gibhardt, um die erneute Auszeichnung als eine von bundesweit 630 Fairtrade-Städten zu würdigen. Vor vier Jahren erhielt die Stadt Altenkirchen vom gemeinnützigen Verein TransFair e.V. erstmals diese Auszeichnung. Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig: In Altenkirchen gehören das alljährliche faire Frühstück auf dem Stadtfest, der digitale faire Einkaufsführer auf der städtischen Website, die Teilnahme an der Fairen Woche und zahlreiche Informationsveranstaltungen dazu.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Kellerdecke: Eine Dämmung lohnt sich häufig

Ist die Decke eines unbeheizten Kellers nicht gedämmt, gibt das Erdgeschoss permanent Wärme über den Fußboden ab. Das ist noch bei vielen älteren Häusern der Fall und zeigt sich an erhöhten Heizkosten und Fußkälte im Erdgeschoss. Dabei ist die Dämmung der Kellerdecke eine der wirtschaftlichsten Energiesparmaßnahmen, da Materialkosten von nur etwa 20 Euro pro Quadratmeter anfallen. Wird ein Fachbetrieb beauftragt, betragen die Kosten insgesamt etwa 40 Euro pro Quadratmeter. Kompliziertere Deckenkonstruktionen erhöhen den entsprechenden Aufwand.

Wer sich selbst an der Dämmung versuchen will, arbeitet am besten mit fertigen Kellerdecken-Dämmplatten, die von unten an die Decke geklebt oder gedübelt werden. Verlaufen an der Kellerdecke Installationen, werden mehrere Dämmplatten verwendet und schichtweise aufgebracht, so dass die Rohre in die Dämmung eingearbeitet werden können. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kellerräume hoch genug sind und dass keine Fenster oder Türen dicht unterhalb der Decke anschließen. Unebene Kellerdecken benötigen eine Unterkonstruktion, auf der das Material angebracht wird. Dabei sollten Fugen und Anschlüsse luftdicht verschlossen werden, damit sich die Dämmwirkung nicht verringert. Nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) darf der Wärmeverlust der gedämmten Kellerdecke einen bestimmten Wert nicht überschreiten. Dazu sollten die Dämmplatten meist eine Dicke von 10 bis 12 Zentimetern haben abhängig von der Dämmwirkung des Materials. Wird noch besser gedämmt und die Dämmung von einem Fachbetrieb durchgeführt, können staatliche Zuschüsse beantragt werden. Zu den Details der Kellerdämmung und zu allen Fragen des Energiesparens im Alt- und Neubau berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 23.01.20, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Peter Hilger und Samuel Leonhardt KÖCHE *aus* LEIDENSCHAFT Vom Koch-Event zum Kochbuch

Im Frühjahr 2017 hatten kochbegeisterte Männer die Chance, mit Peter Hilger und Samuel Leonhardt für 50 Personen ein herausragendes Vier-Gänge-Menü zu zaubern. Am Ende dieses erfolgreichen Koch-Events entstand die Idee, ein Kochbuch mit Rezepten von Peter Hilger und Samuel Leonhardt zu schreiben. Ziel war es nicht, ein allgemeines Kochbuch zu erstellen. Ziel war es vielmehr, zwei hervorragende Köche bei Ihrer Arbeit zu begleiten.



Knapp zwei Jahre später liegt das Ergebnis vor. Auf mehr als 100 Seiten sind ausgesuchte Rezepte und Hinweise zur Zubereitung edler Gerichte aufgeführt. Das Spektrum ist breit angelegt, von Vorspeisen, über klassische Fleisch-, Fisch- und Wildgerichte bis hin zu ausgesuchten Desserts. Interessant ist auch das Kapitel „Basics“, indem z. B. die Zubereitung von Gewürz Öl oder die Herstellung von Chutney erläutert werden.

Das Kochbuch zeigt das breite Spektrum der Westerwälder Köche und ist gespickt mit Tipps, die einerseits das Leben in der Küche vereinfachen sollen, andererseits wertvolle Anregungen zur Verfeinerung der Speisen geben. Für das Design des Kochbuches zeichnet Claudia Klein-Adorf verantwortlich. Wunderschöne Fotografien, die Christian Enders erstellt hat, runden die jeweiligen Rezepte ab und regen den Gaumen an.



Das Kochbuch ist in den Buchhandlungen in Altenkirchen, Hachenburg, Bad Marienberg und Marienstatt zum Preis von 25,- Euro erhältlich.

AURYN Trier ausgezeichnet mit dem Kinderschutzpreis des Kinderschutzbundes Rheinland-Pfalz

- Anzeige -

Es ist eine Volkskrankheit: Mehr als jeder vierte Erwachsene ist im Laufe eines Jahres psychisch krank, das sind 17,8 Millionen Patienten. Von solchen, meist langwierigen Krankheiten betroffen sind aber viel mehr Menschen: Familie, Verwandte, Freunde. Besonders hart trifft es Kinder, deren Eltern psychisch erkranken. Werden Eltern krank, leiden die Kinder mit. Sie können oft nicht begreifen, was mit Papa oder Mama los ist, warum sie anders als sonst reagieren. Sie fühlen sich hilflos und mit schuldig.

Ihnen hilft der gemeinnützige Verein AURYN in Trier mit vielfältigen Beratungs- und Hilfsangeboten. Die Mitarbeiter*innen geben Kindern und Jugendlichen Kraft, Schutz und Orientierung und unterstützen sie dabei, die Erlebnisse und die damit verbundenen Gefühle zu verarbeiten.

Für dieses herausragende Engagement hat AURYN Trier e. V. nun den Kinderschutzpreis des Kinderschutzbundes Rheinland-Pfalz erhalten. Die Preisverleihung fand in der Sparkassenakademie Schloss Waldhausen statt.

Familienministerin Anne Spiegel und der Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes, Christian Zainhofer, übergaben den Preis. Zainhofer würdigte den Verein: „AURYN Trier e. V. lebt den Gedanken der Prävention, denn Kinder in einer für sie als ausweglos erlebten Situation alleine zu lassen, kann schlimmste Folgen für deren weiteres Leben haben. Ihnen Hilfe und Begleitung durch eine schwierige Lebenszeit zu geben ist gelebter und vorbildlicher Kinderschutz“. Das Engagement des Sparkassenverbandes diene dazu, genau solche sozialen Engagements für Kinder und Jugendliche zu unterstützen, sagte die Verbandspräsidentin Beate Läsch-Weber und überreichte das gestiftete Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro.



Das Backhaus Hehl aus Müschenbach wird von Wirtschaftsminister Dr. Volker Wissing mit dem „Landesehrenpreis des Bäckerhandwerks 2019“ für herausragende Handwerksarbeit ausgezeichnet

- Anzeige -

Nähe, Verantwortung und Qualität – Backhaus Hehl aus dem Westerwald erhält Landesehrenpreis Rheinland-Pfalz für herausragende Brot- und Backqualität

„Die handwerklich arbeitenden Bäckereien stehen für die einzigartige Brotkultur, für die unser Land in der ganzen Welt bekannt ist: Handwerklich hergestelltes Brot ist nicht nur ein Lebensmittel, es ist ein Kulturprodukt, das möchte ich mit dem Landesehrenpreis hervorheben“, sagte Wirtschaftsminister Dr. Volker Wissing bei der Vergabe des Landesehrenpreis Bäckerhandwerk am Montag, den 2. Dezember 2019 im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz in Mainz. Ausgezeichnet wurden Betriebe, die handwerklich backen, Fachkräfte beschäftigen und ausbilden. Darunter als einziger Westerwälder Bäcker, das Backhaus Hehl aus Müschenbach.

Die Jury prüfte alle am Wettbewerb teilnehmenden Bäckereien akribisch und beurteilte nach strengen Kriterien. Fachkräfte in Produktion und Verkauf, faire Löhne und eine überdurchschnittliche Ausbildungsbereitschaft gehörten dabei zu den Ko-Kriterien. Neben diesen Rahmenbedingungen lag das Hauptaugenmerk auf den Produkten selbst. Weiter kamen nur diejenigen Betriebe, welche nachweislich auf Fertigprodukte verzichten, selbst angesetzten Natursauerteig verwenden, Farbstoffe und Backmittel vermeiden sowie regionale und Bio-Produkte anbieten. Ebenfalls entscheidend war das interne und externe Qualitätsmanagement der teilnehmenden Bäcker. Hier mussten die Handwerksbetriebe mehrjährige sehr gute Auszeichnungen bei DLG und IQ-Back vorweisen.

Der Landesehrenpreis steht nicht nur für einen fairen Unternehmensstil und handwerkliche herausragende Qualität, sondern auch für das besondere Engagement der ausgezeichneten Bäckereien den/die Verbraucher*innen mit transparentem Premiumhandwerk zu begegnen.



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Schünke Bauzentrum Rhein-Main GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Lebenshilfe im Landkreis bei.

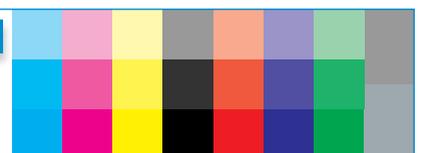
Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **g.r.i.p.s.** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten: anzeigen.wittich.de



20 - 50 %
RABATT
*

LAGER VERKAUF

LEGUANO BARFUßSCHUHE

SAMSTAG, 10.00 – 14.00 Uhr

14.12.2019

* Wer günstig leguano Barfußschuhe einkaufen will, sollte am 2. Samstag im Dezember einen Besuch beim Firmensitz der leguano GmbH einplanen. Bei diesem Lagerverkauf geben wir 20 - 50 % Rabatt gegenüber dem UVP auf das gesamte angebotene Sortiment.

Es werden nicht alle Modelle in allen Größen angeboten. Preisreduzierte B-Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen. Nur solange der Vorrat reicht.



Buchholz - Mendt
Industriepark Nord 99
53567 Buchholz



- Anzeige -

Sparen, gewinnen und Gutes tun – ein Los für alles!

Monatlich Geld auf die hohe Kante legen und gleichzeitig das Glück in regelmäßigen Auslosungen versuchen – mit einem PS-Los ist beides möglich. Das PS-Sparen und Gewinnen, die Lotterie der Sparkassen in Rheinland-Pfalz, verbindet das regelmäßige Sparen mit einer Teilnahme an attraktiven Gewinnziehungen, in der der Losbesitzer die Chance auf viele Sach- und Geldpreise hat – und das bereits ab 5 Euro pro Los und Monat.

Mit einem PS-Los einfach ein Vermögen aufbauen und Gewinnchancen sichern

Pro PS-Los und Monat legt die Sparkasse vier Euro zurück. Im Dezember eines jeden Jahres wird der Sparbetrag an den Kunden ausgezahlt. Bei einer Laufzeit von zwölf Monaten und zehn Losen sind dies bereits 480 Euro, zuzüglich monatlichem Gewinn von 2,50 Euro (Losenziffer 0–9), ergibt in der Summe 510 Euro. Diese Finanzspritze kann dann für die Weihnachtsgeschenke der Liebsten, die anstehende KFZ-Versicherung oder für ein Vorsorgeprodukt für die Kinder und Enkel genutzt werden. Unterstützend beim Vermögensaufbau wirken die regelmäßigen Auslosungen. Bei jeder der monatlichen Auslosungen haben die Losbesitzer die Chance auf Geldgewinne von bis zu 25.000 Euro sowie auf einen MINI One mit vielen Extras. Darüber hinaus findet im März die große Zusatzauslosung statt, in der es Autos und Geldgewinne im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro zu gewinnen gibt.

Mit kleinem Einsatz einen wichtigen Beitrag für die Region leisten

Ein PS-Los beschert aber nicht nur die Aussicht auf Sparguthaben und Gewinne, sondern tut auch Gutes für die Region. Jedes abgeschlossene Los fördert mit 25 Cent gemeinnützige Aktivitäten und Einrichtungen aus den Bereichen Jugend, Sport, Soziales und Kultur. So leistet man einen wichtigen Beitrag für das soziale Leben und die kulturelle Vielfalt vor Ort.

PS-Lose eignen sich hervorragend als Geschenk zu Weihnachten.

» Familienanzeigen

Am Dienstag, dem 17. Dezember 2019

werde ich *70 Jahre* alt.



Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind ab 15.00 Uhr ins Hotel „Heisterholz“ in Hemmelzen herzlich eingeladen.

Stechthild Saynisch

Neitersen

- Bitte keine Hausbesuche -

*Meinen 95. Geburtstag
am 20.12.2019 möchte ich
aus gesundheitlichen Gründen
nicht feiern. Ich bitte daher von
Geschenken und Hausbesuchen
abzusehen.*

vielen Dank

Erna Jung

Busenhausen

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch

Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3 – 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

Am 24.12.2019 werde ich

80 Jahre.

Ich möchte diesen Tag im Kreise meiner Angehörigen verbringen, deshalb bitte ich von Gratulationen, Besuchen und Geschenken abzusehen.

Manfred Herrmann

Heupelzen

anzeigen.wittich.de

Weihnachtsbaumverkauf

Nordmantannen, Nobilistannen, Coloradotannen
frisch geschlagen aus Westerrwälder Kulturen

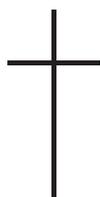
Familie Christ/Müller
Fiersbacher Straße 25
57635 Rettersen
Telefon 026 86 / 12 93



Kostenloser Lieferservice
im Umkreis von 10 km auf Anfrage

Am 3. und 4. Adventswochenende
kostenloser Glühweinausschank

Statt Karten !



Horst Hermann

* 23. 2. 1933
† 21. 10. 2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserem lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Familie Dirk Hermann
Familie Frank Hermann

Stürzelbach, im Dezember 2019

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



Es ist zu Ende mit den Schmerzen,
du hast deinen Frieden gefunden,
aber verlassen sind die Herzen,
die dich schmerzlich vermissen.

Nach einem erfüllten Leben und tapfer mit Geduld ertragener, immer schwerer werdender Krankheit, ist er friedlich eingeschlafen.

Wir nehmen Abschied von

Horst-Werner Jungbluth

* 04.08.1950 † 08.12.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Christa Jungbluth geb. Makulla,
alle Anverwandten
und Freunde

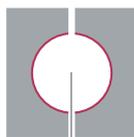
57610 Altenkirchen, Wiedstraße 78

Die Verabschiedung mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 16.12.2019 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Norken statt.

Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Lorenz Spahr
Bestattungen**
seit 1893 in Familienbesitz

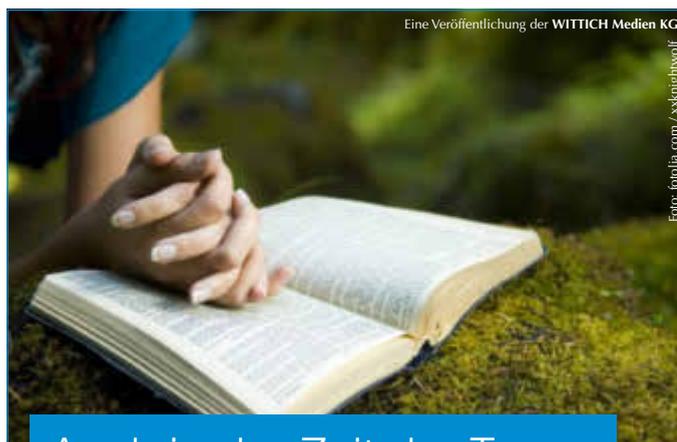
T: 02681/51 16
www.spahr.de
bestattungen@spahr.de



**Ein außergewöhnliches Leben.
Ein einzigartiger Abschied.**

Koblenzer Straße 4
57610 Altenkirchen

Filiale: Kölner Straße 5
57635 Weyerbusch



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xsknightwolf

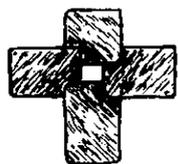
Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Traueranzeigen nimmt Ihre **Annahmestelle** oder Ihr **Bestattungsunternehmen** gerne entgegen.

Fordern Sie unseren **kostenlosen**
Musterkatalog an: Telefon 02624 911-0 oder
E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Traueranzeigen online buchen: anzeigen.wittich.de



Grabmale in ständig großer Auswahl

Marmor- +
Granitarbeiten

Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Nachruf

Am 21. November 2019 verstarb im Alter von 86 Jahren

Heinz Flammersfeld

aus Kraam.

Heinz Flammersfeld übernahm zunächst kommissarisch als Ortsbürgermeister die Jagdgenossenschaft Forstmehren/Kraam nach deren Reform. Von 1972 bis 1997 leitete er dann diese als Jagdvorsteher.

Mit seiner ruhigen und besonnenen Art hat sich der Verstorbene während seiner Tätigkeit als Jagdvorsteher und auch darüber hinaus stets für die Belange seiner Jagdgenossen und den Mitbürgern eingesetzt. Mit Heinz verlieren wir nicht nur einen Jagdgenossen, sondern auch einen stets hilfsbereiten und besonnenen Nachbarn und Freund.

Seiner Familie sprechen wir unsere tiefempfundene Anteilnahme aus. Wir werden die Erinnerung an Heinz stets in Ehren halten.

Für die Jagdgenossenschaft Forstmehren/Kraam
Dieter Lanzendörfer

Herzlichen Dank

sage ich allen, die meiner Mutter und unserer Schwägerin und Tante

Hanna Neufurth

das letzte Geleit gaben, ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, für die Zeichen der Liebe und Freundschaft und für ein stilles Gebet. Danke sagen wir Herrn Rüdiger Wisser für die einfühlsame Abschiedsfeier.

Joachim Neufurth

Einen besonderen Dank sage ich dem Pflegeteam des Theodor-Flidner-Hauses.

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Es fehlt uns an Fantasie,
was Seifen ist - ohne Dich!

Viel zu früh und für uns alle unfassbar,
verlässt uns ein guter Freund,
immer hilfsbereiter Nachbar
und Lieblingsmensch.

Du hinterlässt eine nicht zu schließende Lücke
in unserer Dorfgemeinschaft, im Gemeinderat
und Deinem großen ehrlichen Freundeskreis.

Unzählige Situationen stehen uns bevor,
an denen wir fragen – Wo bist Du?

In der Hoffnung darauf, Dich an einem Ort zu wissen,
der Dich nachts schlafen und deinen Rücken ohne
Schmerzen lässt,
behältst Du einen festen Platz
in unseren Herzen.

Deine Dorfgemeinschaft
und Gemeinderat Seifen

Axel Walterschen

† 29.11.2019

Am Horizont, da brennt ein Licht.
Die Welt da draußen wartet nur auf mich.
...
Die Zeit zerreißt und die Weite bricht.
Die Ferne naht und ich bremse nicht.
...
Alte Schatten wollen, dass ich nie mehr geh.
Ihre Sonne ist kalt egal wie hoch sie steht.
Und am Horizont, da brennt ein Licht.
Die Welt da draußen wartet nur auf mich.

Peter Maffay (Gelobtes Land)



★ *Die Hammermühle* ★
 Restaurant · Hotel · Familienfeiern · Hochzeiten
 ★ **Silvesterparty mit Galabuffet**
 & DJ Mike Jüttner Preis pro Person 69€
 Kartenvorverkauf ab sofort im Hotel
 Wir danken unseren Gästen und wünschen
 ein fröhliches Weihnachtsfest sowie
Gesundheit im neuen Jahr.
 57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel. 0 26 88 / 980 980
 www.hotel-hammermuehle.de

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
 Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
 Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
 Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
 Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
 wiwelker@web.de

Edelmetallkontor
 Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

WITTICH
 MEDIEN
LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Praxisurlaub
Intern. Gemeinschaftspraxis Weyerbusch
 Unsere Praxis bleibt vom 23.12.2019 bis einschließlich
 03.01.2020 wegen EDV-Umstellung geschlossen.
 Die Vertretung vom 23.12.2019 bis 01.01.2020 erfolgt über die
 Bereitschaftsdienstzentrale Altenkirchen, Tel.: 116117.
 Die Vertretung vom 02.01. bis 03.01.2020 übernehmen
 Herr Dr. Mohr, Weyerbusch, Tel.: 02686/8752 und
 Herr Jürgen Haupt, Weyerbusch, Tel.: 02686/95120.
 Wir wünschen allen unseren Patienten ein frohes und
 gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Silvester** (31. Dez. 2019) und **Neujahr** (1. Januar 2020) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

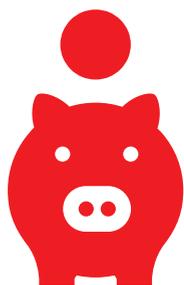
Für die Kalenderwoche **1/2020** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 30.12.2019, 9.00 Uhr** auf **Montag, 23.12.2019, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!




Auf die hohe Kante legen ist einfach.



ps-sparen.de

Wenn Sie Monat für Monat 4,- Euro pro PS-Los zurücklegen und zusätzlich tolle Chancen auf attraktive Gewinne im Gesamtwert von ca. 900.000 Euro haben.

Sparen, gewinnen, Gutes tun – Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.



Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 · Hauptgewinn 1:1,9 Mio.

- Anzeigen -

FROHE Weihnachten



KLETTERWALD-GUTSCHEINE

FÜR NUR **10,90 €**

statt 19,00 € für Erwachsene
bzw. 14,00 € für Kinder

Ab sofort online erhältlich unter:
www.kletterwald-badmarienberg.de

Aktion nur für kurze Zeit (Gutscheine 3 Jahre gültig)

Direkt zum Gutscheine-Shop:

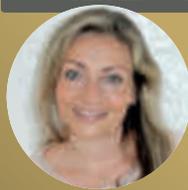





Ich danke all meinen Patienten und Freunden für ihr Vertrauen und wünsche allen

frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

HEILPRAKTIKERIN




Nina Jung

57644 Hattert-Laad, Hauptstr. 163, T: 02662 / 948966
M: 0171 / 8949366, www.naturheilpraxis-ninajung.de



BECKER'S



Fleischmarkt und Partyservice



*Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir danken unseren Kunden für die Unterstützung bei unserem Neustart als Becker's Fleischmarkt & Partyservice.*

Familie Becker und Team



... unsere feinen Angebote für Weihnachten und Sylvester (16.12.2019 bis 04.01.2020)

Rinderrouladen aus der Oberschale	100 g	1,69 €	Schweinefilet in Steinpilzsoße	100 g	1,49 €
Zartes Roastbeef	100 g	2,49 €	Cordonbleu - Braten vom Lummer	100 g	1,09 €
Racelettschale Geflügel, Rind, Schwein	100 g	1,79 €	Kastenbraten vom Nacken verschiedene Sorten	100 g	0,99 €
Argentinische Steakhüfte	100 g	1,89 €	Siedewürstchen und Mettwürstchen	100 g	1,19 €
zarter Rinderbraten Bug oder Keule	100 g	1,39 €	Fleischwurst im Ring	100 g	0,99 €
Zwiebelsahneschnitzel	100 g	1,09 €			

57610 Altenkirchen · Kölner Str. 30
Tel.: 02681-2372

- Anzeigen -

FROHE Weihnachten



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.



Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahrold
Telefon: 02680/8090

MARIA GALLAND PARIS

Ines Becker | Nottorstraße 5 | 57627 Hachenburg
02662-9489088 od. 01707730572

Herzlichen Dank für Ihre Treue!

Für das Jahr 2020 wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Gesundheit.



Wir wünschen

allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr!

Friseur Henzel

Herchener Straße 15 · 57635 Weyerbusch
Tel.: 02686 / 232 · www.friseurhenzel.de

Vom 23.12. – 31.12.2019 bleibt
unser Geschäft geschlossen.

FROHE Weihnachten



Wir wünschen all unseren Kunden von
Herzen eine gesegnete Weihnacht
und ein gesundes neues Jahr.

GROSS
mode & mehr.

Adolf-Münch-Weg 1
D-57627 Hachenburg
www.gross-hachenburg.de

*Fröhliche
Weihnachten*

**Pretty Woman –
Beauty ist das A & O**
Alina Orthey

Permanent Make-up ■ Nageldesign ■ Wimpernextensions
57644 Hattert ■ Mühlenweg 1
Mobil: 0151 / 70129625 ■ www.beautyistdasauo.de



Frohe WEIHNACHTEN

und einen guten Start ins neue Jahr!
Herzlichen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.



57614 Wahlrod · Hammermühle 3 · Telefon: 026 88 / 1371
www.kosmetikinstitut-hammermuehle.de



Merry X-mas
a happy new year

Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu.
Anlass für uns, „Danke“ zu sagen
für Ihr Vertrauen, das Sie uns
entgegengebracht haben.

Für das kommende Jahr wünschen wir
Ihnen Gesundheit, Glück, privates
und berufliches Wohlergehen.

Schünke Bauzentrum Rhein-Main GmbH
Industriepark Nord 72 • 53567 Buchholz-Mendt
Tel.: 02683-936610 • Fax: 02683-936632
E-Mail: info@schuenke.de • www.schünke.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit,
frohe Feiertage & einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!



Seniorenzentrum
"Uhrturnm"

Hachenburger Str. 18
56269 Dierdorf
Tel.: 02689 929-0
www.seniorenzentrum-Uhrturnm.de



Seniorenzentrum
"Haus Straaten"

Nordhausstr. 22-24
56307 Dernbach
Tel.: 02689 92269-0
www.sz-haus-straaten.de



Seniorenzentrum
"Mühlenau"

Barentoner Str. 4-6
56305 Puderbach
Tel.: 02684 9765-0
www.sz-muehlenau.de

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte
Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.



www.wittich.de

**Über 5 Millionen Exemplare
pro Woche an 3 Druckerei-
Standorten in ...**

04916 Herzberg

(Brandenburg)

An den Steinenden 10

36358 Herbstein

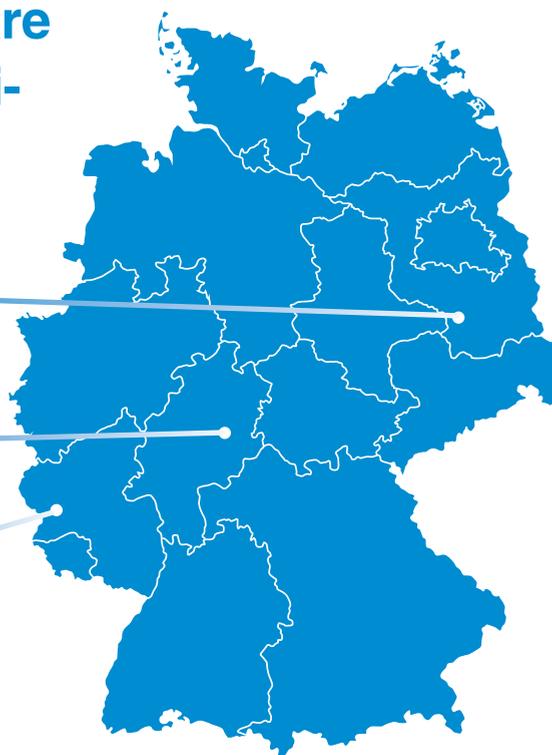
(Hessen)

Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren

(Rheinland-Pfalz)

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG

Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin dann mal weg ...

Denken Sie rechtzeitig daran, Ihre Patienten, Kunden und Gäste über Ihren Urlaub zu informieren.

Hier, in Ihrer Wochenzeitung.

- ✓ per E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ Online: anzeigen.wittich.de
- ✓ per Telefon: **02624 9110**
- ✓ per Telefax: **02624 911115**

Rhein-Mosel-Flug

GmbH & Co. KG

Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866

flyRiMiF.de



➤ Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer:	Flugdauer:
ca. 20 Min.	ca. 30 Min.
1 Pers. 89 €	1 Pers. 139 €
2 Pers. 149 €	2 Pers. 229 €
3 Pers. 180 €	3 Pers. 285 €

➤ Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs.

Flugdauer:	
ca. 30 Min.	140 €
Flugdauer:	
ca. 60 Min.	280 €

Rundflug-Gutschein

Geschenktipp

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-Nulltarif*

* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät



Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik. Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038

www.kosmetik-flammersfeld.de

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

Erlesene WEINE aus aller Welt



Sonderangebot
vom 13.12. bis 31.12.2019



13,99 €
20 x 0,5 / 24 x 0,33 l
zzgl. Pfand



Sortiment

11,49 €
12 x 1,0 l
zzgl. Pfand



5,49 €
12 x 1,0 l
zzgl. Pfand



5,49 €
12 x 0,75 l
zzgl. Pfand

Rudolf Radermacher Getränke
Groß- und Einzelhandel

Im Industriepark 14 · 56593 Horhausen

Telefon 026 87 / 92 99 17 · Fax: 026 87 / 92 99 18



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Idylle im Schwarzwald

Im idyllischen Breitenbachtal, zwischen zwei kleinen Seen, nur ein paar Schritte vom Wellnesswald entfernt, liegt unser familiär geführtes

3-Sterne-Hotel Breitenbacher Hof.

In unserem urgemütlichen Restaurant finden Sie eine anheimelnde Atmosphäre.

Unsere Pluspunkte sind unsere frische, abwechslungsreiche Küche, mit kalt-warmem Frühstücksbüfett und täglich großem Salatbüfett.

Außerdem freut sich mit uns ein freundlicher, zuvorkommender Service auf Sie.

Weitere Annehmlichkeiten in unserem Haus:

- Kaminzimmer
- Gartenterrasse
- großzügige Liegewiese
- Lift
- kostenloser Parkplatz
- Massage im Kräuterstüble
- Computerecke
- kostenloser WLAN-Zugang





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Erwerb einer Eigentumswohnung

Beim Kauf einer Eigentumswohnung ergeben sich Besonderheiten, weil mit der Wohnung nur ein selbständiger Teil einer Immobilie erworben wird. Miteigentümer am Grundstück sind alle Wohnungseigentümer. Das gilt auch für bestimmte Gebäudeteile (Heizungsraum, Waschküche, Außenwände, Dach,

Treppenhaus). Insoweit spricht man vom gemeinschaftlichen Eigentum im Gegensatz zum Sondereigentum (Alleineigentum). Letzteres erlangt jeder Eigentümer an seiner Wohnung, nämlich den einzelnen Räumen der Wohnung, ggf. auch an einem Pkw-Stellplatz oder an einem Kellerraum.

Immobilienverkauf ist kein 08/15-Projekt

Der erfolgreiche Verkauf einer Immobilie ist äußerst zeitintensiv und aufwendig. Auch erfordert eine Immobilienveräußerung Fachkenntnisse, die Laien in den meisten Fällen nicht haben. Wer viel Zeit hat und zudem in der Lage ist, eine Marktanalyse durchzuführen, um den Verkaufspreis zu schätzen, sich zutraut, professionelle Fotos zu erstellen, gut gestaltete und aussagekräftige

Anzeigen zu schalten, ein Exposé zu designen sowie Kaufverhandlungen mit Interessenten zu führen und Besichtigungstermine zu koordinieren, der benötigt keinen Makler. Alle anderen sollten in Erwägung ziehen, sich für einen erfolgreichen und unkomplizierten Immobilienverkauf von einem professionellen Makler ihres Vertrauens unterstützen zu lassen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft

Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnanbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Die richtige Partnerin für Ihren Immobilienverkauf!

Nadine Heuser
Betriebswirtin (VWA)
Auf den Drieschern 9
57627 Gehlert

Telefon: 0 26 62 88 79- 452
Telefax: 0 26 62 88 79- 454
E-Mail: immobilienzeit@online.de
www.immobilienzeit-heuser.de

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Rinis Brautmoden

in Bendorf bei Koblenz

Jedes neue Brautkleid

€ 498,-

www.rinis-brautmoden.com

TAXI

Altenkirchen

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafen transfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, sehr geehrte Anzeigen- und Beilagenkunden,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir in diesem Jahr zum letzten Mal in der Kalenderwoche 51 mit einer

Doppelausgabe 51/52

erscheinen.

Im neuen Jahr starten wir wieder wie gewohnt in der Kalenderwoche 1 mit der Ausgabe 1.

Bitte beachten!

Annelieses

Tabak | Schreibwaren | Presse

Köln Straße 3 | 57635 Weyerbusch
Tel. 02686 98 75 08 7

Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

VRM-MOBILCARD



www.vrminfo.de

25 % Rabatt? Sind von mir abgenickt!

Neu: 25% auf Einzelfahrscheine.



**Nur 9 €
Jahresgebühr**

INFO-HOTLINE 0800 5 986 986

kostenfrei,
täglich von 8 bis 20 Uhr

Kunsthandwerker **WEIHNACHTSMARKT**

in Puderbach

3. Advent

14. & 15. Dezember 2019

Sa. 15 - 21 Uhr und So. 11 - 19 Uhr
Ortsgemeinde Puderbach • VVV Puderbach



RME – ROLAND MIDDEKE ELEKTROTECHNIK

*Besinnliche Weihnachtstage
und alles Gute für das neue Jahr.*

Elektroinstallation

Sicherheitstechnik

Hausautomation

Lichtplanung

Netzwerktechnik

Telekommunikation

Belüftungssysteme

- Anzeige -

Kunsthandwerker

WEIHNACHTSMARKT



Dr. GABEL CONSULTING GMBH
Steuerberatungsgesellschaft

Sylvia Wasem

Steuerberaterin

Dipl.-Bw. (FH) Olaf Werner

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Dipl.-Kfm. Dr. Günter Gabel

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Wir bedanken uns für das im zurückliegenden Geschäftsjahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Reichensteiner Weg 30 · 56305 Puderbach

Fon 02684.9154-0 · Fax 02684.9154-20

kontakt@steuerberatung-gabel.de · www.steuerberatung-gabel.de

Grußwort

„Alle Jahre wieder“ freuen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit, wenn die Weihnachtsbeleuchtung an den Straßen und in den Fenstern die Dunkelheit erhellt - Die Vorweihnachtszeit ist eine gute Gelegenheit, innezuhalten, zusammenzukommen und sich gemeinsam auf eine ruhige, gemütliche Zeit einzustimmen.

Der Puderbacher kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt, der traditionell am dritten Adventswochenende stattfindet, bietet dafür den passenden Rahmen. Viele verschiedene Händler und Vereine bieten an liebevoll dekorierten Marktständen

rings um den alten Bahnhof kulinarische Genüsse und Geschenkideen. Das weihnachtliche Angebot reicht von Bastel- und Handarbeiten bis hin zu den süßen und deftigen Leckereien, die auf keinem Weihnachtsmarkt fehlen dürfen. Das wunderschöne vorweihnachtliche Ambiente mit dem schönen Hüttenzauber zieht seit vielen Jahren eine Vielzahl von Besuchern an und ist ein beliebter Treffpunkt für zahlreiche Gäste von nah und fern.

Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr viele Marktaussteller an unserem Weihnachtsmarkt teilnehmen und die Organisation in bewährten Händen liegt. Hierfür möchte ich ganz besonders Hajo Jordan und dem Verkehrs- u. Verschönerungsverein Puderbach, der Ortsgemeinde Puderbach sowie den Vereinen und Verbänden, der Feuerwehr, den Kirchen, den Kindergärten und Schulen, die durch ihre gute Zusammenarbeit und ihr großes Engagement immer zu gutem Gelingen beitragen, ganz herzlich danken.

Ich wünsche dem Puderbacher Weihnachtsmarkt viel Erfolg sowie allen Besucherinnen und Besuchern angenehme Stunden und eine schöne Adventszeit.



Volker Mendel

Bürgermeister der
Verbandsgemeinde Puderbach



Wolfgang Tischler

Event- und Werbefotografie sowie Videoproduktion

Rotherhofstr. 21 · 56269 Dierdorf

Telefon 02689-1789 / 0160-4827770

www.team-tischler.de

prisma®
weine & tickel!

küchen-hoffmann GmbH
 Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

BORA – mit allen Sinnen erleben

Alles aus einer Hand:

- Beratung
- Planung
- Verkauf
- Montage

★ *Wir danken all unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!* ★

Ralf Eitelberg

Ulf Hausmann

KÜCHEN-PROFIS

Auf der Rotbitz 16
Langguck - an der L 267
57614 Breibach

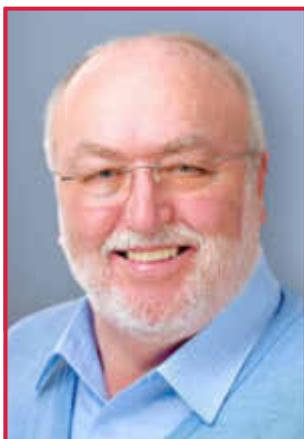
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr
Sa. 09.00 – 14.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung!

Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | **UMZUG-SERVICE**
Fon 02681 956225
kuechen-hoffmann.com

am 14. und 15. Dezember 2019 in Puderbach

-Anzeige-

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Gäste, liebe Kinder,*



hiermit möchte ich Sie alle recht herzlich zum Besuch des Puderbacher Weihnachtsmarkts auf dem Bahnhofsvorplatz in Puderbach einladen.

Mittlerweile zählt unser Weihnachtsmarkt schon traditionell am 3. Adventswochenende zu den Vorboten des nahenden Weihnachtsfestes und ist damit fester Bestandteil im Jahreskreis der Gemeinde Puderbach. Durch seine hervorragende kunsthandwerkliche Ausprägung ist er zum Besuchermagnet für die Menschen unserer Region geworden.

Lassen Sie sich von der Stimmung verzaubern, fangen Sie Ihr ganz persönliches Weihnachtsgefühl ein. Nehmen Sie es mit und vielleicht die ein oder andere Anregung, was Sie Ihren Lieben auf den Gabentisch legen. Wie immer bieten unsere Aussteller originelle und vielseitige Geschenkideen an, da ist für jeden mit Sicherheit etwas dabei.

Unser Weihnachtsmarkt ist auch etwas für die ganze Familie. Jung und Alt kommen hier auf ihre Kosten. Während die Kleinen vom Kinderkarussell begeistert sind oder gespannt auf den Nikolaus warten, schätzen die Großen den Plausch am Glühweinstand und die musikalischen Darbietungen.

Ich lade Sie herzlich ein, besuchen Sie unseren Weihnachtsmarkt, nutzen Sie das reichhaltige Angebot, genießen Sie die heimelige Atmosphäre, die durch das Zusammenwirken von vielen Menschen und Institutionen entstanden ist.

Unser Weihnachtsmarkt ist in diesem Jahr geöffnet am Samstag, dem 14.12.2019 von 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr und am Sonntag, dem 15.12.2019 von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr

Manfred Pees
Ortsbürgermeister

Weihnachtsrabatt

20% Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Schäfer
Textilien

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09.30 – 12.30 Uhr
und 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag 09.30 – 12.30 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Reinigungs-, Wäsche- und Schuhreparaturannahme
Poststraße 16 • 56316 Raubach • Telefon 026 84 / 4751

Tierisch gute Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr

wünscht allen 2- und 4-beinigen Freunden und Patienten das Team der

TIERÄRZTLICHEN PRAXIS KAISEREICHE

*Dr. Sabine Knorr-Henn
Dr. Martin Henn*

Eichenstraße 3
56305 Puderbach
026 84 - 3079

Der Spezialist für Ihr Dach

Wilh. **BACHENBERG**

Meisterbetrieb im Dachdecker- und Klempnerhandwerk

Reiner Bachenberg · Zum Rousten 4 · 56305 Puderbach
Tel. 02684.97929-0 · Fax 02684.97929-1
www.dachdecker-bachenberg.de

Seit 40 Jahren

Frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr

- Anzeige -

Kunsthandwerker

WEIHNACHTSMARKT



AUTOSERVICE KÜHN
Ihre KFZ-Meisterwerkstatt

Wir wünschen eine schöne Adventszeit.

Reparaturen sämtlicher Fabrikate

AU-HU, Inspektionen, Karosseriearbeiten, Klima-Service, Achsvermessung, Reifenservice und vieles mehr.

Schefferstraße 39 56316 Raubach Tel. 0 26 84 / 40 91



Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt Puderbach



Der kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt findet nun schon zum **20. Mal** statt. Ich glaube, es ist ein Jubiläum, auf das wir stolz sein können. Unser Markt hat einen sehr guten Ruf. Wir begrüßen alle Gäste aus nah und fern recht herzlich auf unserem romantischen und kuscheligen Weihnachtsmarkt, der durch sein tolles Angebot aus allen Bereichen des Kunsthandwerks besticht. **Schauen – staunen – kaufen** – das könnte für viele Wünsche auf unserem Weihnachtsmarkt die Devise sein! Auch in diesem Jahr haben sich wieder **mehr als 70 Aussteller** aus allen Bereichen des Kunsthandwerks zu unserem Markt angesagt!



Im „Alten Bahnhof“ sind auf der Galerie ebenfalls tolle Aussteller vertreten. Sie sollten sich das nicht entgehen lassen! „Eine schöne Bescherung“ – so lockt das Banner über dem Bahnhof!

Aber auch Ohren und Gaumen kommen bei uns nicht zu kurz: Musikalische Leckerbissen sind der Posaunenchor Oberdreis und **Das Junge Blech, Attentio-neMusica** aus Koblenz und **ChoriAnders** aus Puderbach. Den Samstagabend beschließt **Andreas Nilges** mit seinem Saxophon! Musikalisches Highlight am Sonntag sind die **RENTIERBAND** aus dem Maifeld, der **Chor der Holzbachtalschule**, das **Alphornduo Westerwald** aus Altenkirchen sowie der **Jugendchor der evangelischen Freikirche** und eine **Gesangsgruppe der mennonitischen Gemeinde Urbach**.

Zum Thema Gaumen: Viele Vereine bieten wie jedes Jahr kulinarische Spezialitäten von Flammkuchen über Saumagen und Reibekuchen an und freuen sich auf Ihren Besuch. Ebenso ganz frisch: Wild aus dem Westerwald!

Selbstverständlich ist auch ein schönes Karussell für die Kleinen wieder da, und auch der Nikolaus hat für Sonntag seinen Besuch angesagt – im Gepäck etwas für unsere kleinen Besucher.

Auch die traditionelle Verlosung für einen guten Zweck findet wie immer statt. Die Lose werden wie immer schnell vergriffen sein – also beeilen!

Lassen Sie sich vom Weihnachtsflair und unseren bunten Feuerschalen verzaubern – wir freuen uns auf Sie! Ihr Besuch auf unserem Markt wird zu einem Erlebnis!

Ihr Hajo Jordan

Geschäftsführer VVV Puderbach

PS: Im „**BahnhofsCafé**“ wartet übrigens an beiden Tagen leckerer selbstgebackener Kuchen auf Sie. Die SG Puderbach und die Sportfreunde verwöhnen Sie!



Foto: Wolfgang Tischler

ACHTUNG!

Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr
2020
wünscht



**KAROSSERIEBAU
KESSELER 57614 Breibach**
Auf der Rotbitz 21 · Telefon 0 26 81 / 73 22
www.karosseriebau-kessler.de

am 14. und 15. Dezember 2019 in Puderbach

-Anzeige-



Fotos: Hajo Jordan



**Personaldienstleistungen
seit 1993**



Das Team der psk GmbH bedankt sich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten, eine friedliche Zeit sowie einen guten Start in ein gesundes neues Jahr!

Starten Sie mit uns ins Jahr 2020!

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsvertrag mit der Option zur Übernahme. Sie werden entlohnt nach iGZ-Tariflohn, freiwillige Zulagen, ggf. Branchenzuschläge. Wir sind für Sie Ansprechpartner, auch für Ihre persönlichen Belange. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, telefonisch, persönlich oder per Mail. Egal ob technisch, gewerblich, kaufmännisch oder in der Pflege! Wir suchen Sie!



psk GmbH
Steimeler Straße 8a
56305 Puderbach
www.psk-gmbh.de

Telefon 0 26 84 / 85 00 51 + 52
Telefax 0 26 84 / 95 62 30
bewerbung@psk-gmbh.de



UNSER DANK GILT IHNEN!

Auch im zurückliegenden 55. Geschäftsjahr haben Sie durch Ihr Vertrauen maßgebend zum erfolgreichen Bestehen unseres Unternehmens beigetragen. Gerade in der heutigen Zeit wissen wir Ihr Vertrauen und Ihre Kundentreue sehr zu schätzen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches neues Jahr.



Langguck/an der L 267 · 57614 Breibach bei Altenkirchen
Telefon: 0 26 81/95 62-0 · Telefax 0 26 81/95 62-40

info@moebel-hoffmann.de
www.moebel-hoffmann.de

- Anzeige -

Kunsthandwerker

WEIHNACHTSMARKT



*Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
fröhliche Weihnachten
und alles erdenklich Gute
für das neue Jahr!*

heizung sanitär solar
KEMPER & FLATT

STEIMEL
02684-8000
www.kemper-und-flatt.de

19. Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt Puderbach



Weihnachtliches Kunsthandwerk u.v.m.

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein e.V. und die Ortsgemeinde Puderbach laden ein zum 20. Kunsthandwerker-Weihnachtsmarkt auf dem Platz „Am Alten Bahnhof“. Besuchen Sie den Weihnachtsmarkt der etwas anderen Art! Von begeisterten Besuchern und Kunsthandwerkern seit Jahren als Insider-Tipp gehandelt! Liebevoll dekorierte Weihnachtshütten, erlesenes und traditionelles Kunsthandwerk soweit das Auge reicht, kombiniert mit kulinarischen Genüssen erwarten Sie! Das erfolgreiche Konzept der letzten Jahre wird auch in diesem Jahr beibehalten:



Foto: Hajo Jordan

schön, schnuckelig, romantisch da muss man einfach hin!
Am Samstag eröffnet der Posaunenchor Oberdreis und „DAS JUNGE BLECH“ um 15.00 Uhr das Markttreiben und stimmt die Besucher auf einen romantischen und stimmungsvollen Adventsabend ein. Die ortsansässigen Vereine, ob AWO oder die SG Puderbach, sowie Profis aus dem Metier machen Ihnen den Besuch in jeglicher Hinsicht schmackhaft: flüssige und feste Köstlichkeiten, Süßes und Deftiges – alles steht auf unserer Speisekarte! Zu dieser tollen Musik und dem gemütlichen Beisammensein passt natürlich der Duft von frisch gebrannten Mandeln, von Glühwein und Kinderpunsch.

Musikalisch haben wir auch wieder einiges auf dem Teller: ChoriAnders – ein toller Chor, der mitreißt; AttenzioneMusica aus Neuwied und Xmas Saxophon vom Feinsten mit Andreas Nilges – so richtig gemütlich und stimmungsvoll!

Wieder mehr als 70 Aussteller aus allen Bereichen des Kunsthandwerks haben zu unserem Markt zugesagt, der zu den größten im nördlichen Rheinland-Pfalz zählt und immer bekannter und beliebter wird. Das Schmuckhandwerk hält viele tolle Angebote an Edelsteinen, Perlen oder Edelmetall in allen Preislagen für Sie bereit. Handgearbeitetes textiles Kunsthandwerk ist ebenso vertreten wie schöne Dinge aus Glas und aus Holz. Kunstvoll gearbeitete alte Spiegelfenster warten auf neue Betrachter. Herrliche handgearbeitete Keramiken dürfen auf einem Westerwälder Weihnachtsmarkt nicht fehlen! Edelste Liköre und feine Obstbrände, feinstes Olivenöl aus Griechenland und Essige sowie Senf aus einer historischen Senfmühle können verkostet und gekauft werden. Leckeres italienisches Gebäck und Schokolleckereien sind wieder da und erstmalig erwartet uns „Die kleine Patisserie“ aus Dörnberg in Hessen.

Die Wollkammerlei aus Sinzig sowie Alpakawolle und Seifen können Sie bei uns finden. Die Galerie im „Alten Bahnhof“ ist ein Muss: Textiles Kunstschaffen aus Naturstoffen und handgewebtem Bauernleinen in höchster Vollendung bietet eine Ausstellerin. Handgeschnitzte Krippen und Figuren aus dem Erzgebirge sowie dekorativer Schmuck aus Filz und Edelsteinen runden das Angebot im Bahnhof ab. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

Fünfunddreißig weihnachtlich geschmückte Hütten bieten unseren Ausstellern und den Tausenden von Besuchern das passende Ambiente eines attraktiven Weihnachtsmarktes.



Besinnlich ist einfach.

Wenn man entspannt die Feiertage genießen kann, weil man seine Finanzen in guten Händen weiß.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr.



sparkasse-neuwied.de

 Sparkasse
Neuwied

am 14. und 15. Dezember 2019 in Puderbach



-Anzeige-

Farbige Feuerschalen sorgen für romantisches Flair und wohlige Wärme. Ein großer leuchtender Stern weist Ihnen den Weg zum Markt – lassen Sie sich auf unseren Markt ein!

Die Weihnachtsbeleuchtung in unserer Gemeinde ist aus allen Richtungen ein toller Wegweiser zu unserem Markt!

Der große mit bunten Holzfiguren geschmückte Weihnachtsbaum bildet wieder den optischen Blickfang am Eingang des „Weihnachtdorfes“.

Auch am Sonntag wird das Markttreiben durch Auftritte von Musikgruppen und Chören der Vorweihnachtszeit entsprechend mitgestaltet. Am Sonntag eröffnet ein Chor der mennonitischen Gemeinde Urbach das Markttreiben zur Einstimmung. Der Jugendchor der evangelischen Freikirche und der Schulchor der Holzbachtalschule bereiten alle kleinen Besucher des Marktes auf den Besuch des Nikolaus vor. Das ALPHORNECHO verzaubert uns mit alpenländischer Musik. Die Kleinen können sich wieder auf ein schönes nostalgisches Karussell freuen. Selbstverständlich wird auch der Nikolaus wieder am Sonntagnachmittag zu Besuch sein und eine kleine Überraschung mitbringen! Musikalisches Highlight am Sonntag ist die RENTIER-BAND – feinste Klänge aus Trompeten, Posaunen und Saxofonen, die alle Besucher zum 4. Mal begeistern will!

Was wäre der Weihnachtsmarkt ohne die riesige Tombola mit mehr als 600 Preisen? Mit dem Erlös aus dem Weihnachtsmarkt 2018 haben wir soziale Projekte in der VG Puderbach unterstützend finanziert und den Fördervereinen der Schulen mit je einem vierstelligen Scheck geholfen. Das lag uns am Herzen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



HOLZBAU | LOHNABBUND
LICHTENTHÄLER
Präzision in Holz

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr,
wünscht das Team*

Lichtenthäler Holzbau & Lohnabbund GmbH
Feldstraße 2 | 57614 Steimel
Telefon 02684 9782244
info@lohnabbund-ww.de





Sie

S O Z I E T Ä T 
NICK & SIELKER

Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Rechtsberatung
Barentoner Str. 7 · 56305 Puderbach



Thomas Nick
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Steuerrecht



Martin Sielker
Dipl. Kaufmann
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater



Andrea Bücher
Steuerberaterin (z. A.)



Sylvia Domm
Steuerberaterin (z. A.)

- Fon StB 02684.91600
- Fon RA 02684.916015
- Fax 02684.916010
- Web www.nick-sielker.de

★ ★ ★ Danke! ★ ★ ★

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.

Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung
- Rechtsberatung

WIR begleiten



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote
online unter

LBS 

Wir suchen Sie als Vertriebsassistent (m/w/d)
auf 450 Euro-Basis (10 Std./Woche) für die
LBS-Beratungsstelle Altenkirchen, Wilhelmstraße 20

Ihr Profil:

- Kommunikationsstärke & Freude an der Arbeit mit Menschen
- Freundliches Auftreten sowie große Teamplayerqualitäten
- Routinierter Umgang mit gängigen Office Anwendungen
- Möglichst kaufmännische Ausbildung

Ihre Aufgaben:

- Sie nehmen unsere Kunden und Partner vor Ort in Empfang
- Organisatorische u. administrative Aufgaben zur Vertriebsunterstützung
- Sie vereinbaren telefonisch Kundentermine

Ihre Bewerbung bitte per Mail an:
bernd.lehmler@lbs-sw.de, Mobil 0171-6542853
Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer
Wochenzeitung können Sie fündig werden!

 **Bauzentrum Mies**

Wir sind ein modernes Baustoffhandelsunternehmen, das an Europas führende Kooperation mittelständischer Baustoff-Fachhändler, die EUROBAUSTOFF, angeschlossen ist. Zur Verstärkung unseres Teams am Hauptsitz in Hachenburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Baustoffverkäufer m/w/d
im Innendienst (Schwerpunkt Hochbau)

Sie unterstützen den Vertriebsaußendienst durch die Bearbeitung eingehender Anfragen, Ausschreibungen und Aufträge. Ihre Auftragsabwicklung und Nachverfolgung ist durch einen stark kundenorientierten Arbeitsstil geprägt. Sie pflegen einen sicheren Umgang mit MS-Office Programmen und Warenwirtschaftssystemen. Ebenso sind Sie kommunikationsstark, vertriebsorientiert und engagiert, mit unternehmerischer Grundhaltung. Erfahrungen im Branchenbereich wären von Vorteil, sind aber keine Voraussetzung.

Es erwarten Sie die Vorteile eines mittelständischen Unternehmens mit flacher Hierarchie in einem jungen und modernem Umfeld, einem hohen Teamspirit und einer familiären Arbeitsatmosphäre.

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung, sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins, vornehmlich per E-Mail im PDF-Format an fh@bauzentrum-mies.de.

Friedrich Mies GmbH & Co. KG · Ziegeleiweg 2 · 57627 Hachenburg

Vorsicht vor unseriösen Anbietern

Interessieren Sie sich für eine berufliche Weiterbildung, stoßen Sie bei der Suche nach geeigneten Kursen auf eine Vielzahl an Möglichkeiten. Neben den seriösen und qualifizierten Weiterbildungsanbietern gibt es auch schwarze Schafe, bei denen es mehr um Geldverdienen als um Wissensvermittlung geht. Warn-

zeichen für unseriöse Anbieter können sein: fehlende Referenzen ehemaliger Absolventen, ungewöhnlich niedrige Preise, schlechte Bewertungen, nicht erkennbares Konzept und wenige Inhalte. Auch bei garantierten Erfolgsversprechen sollten Sie vorsichtig sein. Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl!

 **SCHUG**

Wir suchen schnellstmöglich Verstärkung für unser Team:

Einen Kfz-Mechatroniker (m/w/d) / Kfz-Elektriker (m/w/d) mit Mechanik-Kenntnissen

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung von Reparaturaufträgen
- Offenheit und Engagement gegenüber neuen Herausforderungen
- Fehlersuche und -behebung mittels Diagnose-Systemen und Werkstatt-Literatur
- Durchführung von Garantiarbeiten
- Unfallinstandsetzungen

Ihre Qualifikation:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- der Besitz eines Führerscheins
- selbstständige, eigenverantwortliche und gewissenhafte Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität

Das können Sie von uns erwarten:

- Vertrauen in Ihre Person und Arbeiten in einem tollen Team
- Attraktive Vergütung (Sondergratifikation und betriebliche Altersvorsorge) und Sozialleistungen
- Regelmäßige Schulungen und Weiterbildungsmöglichkeiten für eine langfristige, erfolgreiche Zusammenarbeit
- Einen sicheren und zuverlässigen Arbeitsplatz

Sie fühlen sich angesprochen? Dann rufen Sie noch heute an und vereinbaren einen Termin mit uns oder schicken direkt eine Bewerbung an:

Autohaus Schug GmbH
Andreas Schug
Bahnhofstr. 25-27
57641 Oberlahr

Tel.: 0 26 85 – 98 93 83
a.schug@ford-schug.de
www.ford-schug.de

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

wittich.de/
jobboerse



© Anstaltsquellennetzwerk.de

Absagen gehören dazu

Im Bewerbungsprozess sind Absagen unvermeidbar. Darüber muss sich jeder Jobsuchende im Klaren sein, um sich nicht gekränkt und demotiviert zu fühlen, wenn die ersten negativen Antworten zurückkommen. Eine Studie der Online-Plattform StepStone ergab, dass für ein Vorstellungsgespräch im Schnitt

zehn Bewerbungen nötig waren. Auch frustrierend für Bewerber ist, dass viele Unternehmen sich auf Bewerbungen gar nicht zurückmelden.

So ergab die Studie, dass jeder zweite Befragte 45 Tage nach Versand der Bewerbung noch keine qualifizierte Rückmeldung erhalten hat.



MENSCHEN. MASCHINEN. IDEEN.

Wir sind ein international tätiges Unternehmen der industriellen Blechbearbeitung und produzieren mit aktuellen Techniken und Maschinen Blechbauteile, Systembaugruppen und Komponenten für anspruchsvolle Industriekunden. Mit insgesamt über 800 Mitarbeitern im Unternehmensverbund besetzen wir in diesem Segment eine herausragende Position. Im Zuge unseres weiteren Wachstums suchen wir Sie als

Stahlbauschlosser / Schweißer (m/w/d)

Zusammenbau von Schweißbaugruppen nach Zeichnung mit Schweißverfahren MIG, MAG und WIG. Bedienen und Steuern von Roboterschweißanlagen der neuesten Generation.

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Wir wünschen uns leistungsbereite, qualitätsbewusste Bewerber mit einer qualifizierten Ausbildung in einem gewerblichen Metallberuf. Sie sind flexibel und haben die Bereitschaft, sich in neue Aufgaben und Tätigkeiten einzuarbeiten. Unterstützung während der Einarbeitungsphase ist selbstverständlich.

Wir erwarten eine zielorientierte Denkweise, Interesse an der modernen Blechbearbeitung und die Bereitschaft, ständig hinzulernen und in Teamarbeit Lösungen und Verbesserungen zu entwickeln. Es erwartet Sie ein junges, aufgeschlossenes Team, ein sehr modernes Arbeitsumfeld und ein gutes, offenes Betriebsklima bei leistungsgerechter Vergütung.

Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung

Walter Th. Hennecke GmbH

Asbacher Straße 27a, 53577 Neustadt/Wied
Telefon 02683/3008-0
personalabteilung@hennecke.de
www.hennecke.de



Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Die DRK Kamillus Klinik ist ein Krankenhaus der Grundversorgung und verfügt über eine neurologische Abteilung mit Stroke Unit (insgesamt 108 Betten), eine internistische Abteilung (30 Betten), eine interdisziplinäre Intensivstation mit 6 Betten sowie eine geriatrische Abteilung mit 15 Betten. Die Klinik liegt im Ortskern von Asbach im westlichen Westerwald in reizvoller sanfter Mittelgebirgslandschaft mit Blick auf das Siebengebirge. Die großen Städte Bonn, Sankt Augustin (ca. 30 km von Asbach entfernt), Siegburg, Koblenz sowie die Domstadt Köln mit hohem Wohn- und Freizeitwert sind von Asbach direkt über die Autobahn A3 erreichbar.

Zur Verstärkung unserer Hygieneabteilung in unserer **DRK Kamillus Klinik in 53567 Asbach** suchen wir ab sofort eine

Hygienefachkraft (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- regelmäßige Begehungen aller Bereiche des Krankenhauses
- Überprüfung aller hygienerelevanter Arbeitsabläufe in Diagnostik, Therapie und Pflege
- Kontrolle der Umsetzung empfohlener Hygienemaßnahmen
- Erkennung, Erfassung und Bewertung von Krankenhausinfektionen
- Erstellung, Fortschreibung und Überwachung der Einhaltung von Hygiene-, Reinigungs-, und Arbeitsplänen unter Beachtung hygienischer Gesichtspunkte
- Teilnahme an hygienerelevanten QM-Arbeitskreisen, Kommissionen und Projekten
- Mitwirkung bei der internen und externen Qualitätssicherung
- Durchführung von Pflichtschulungen sowie praxisorientierten Unterweisung des Personals

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
- eine abgeschlossene (oder begonnene) Weiterbildung zur Hygienefachkraft
- Qualifizierung zur Hygienefachkraft wird vorausgesetzt
- Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)

Wir bieten:

- eine vielseitige, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- Vergütung nach dem DRK-Reformtarifvertrag
- flexible Arbeitszeiten

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung schriftlich an untenstehende Anschrift oder über das Bewerbungsformular auf unserer Homepage.

Zentrale Personalabteilung

Alte Frankfurter Straße 12, 57627 Hachenburg
www.drk-kamillus-klinik.de

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen die Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen die Zusendung über das Bewerbungsformular.





STELLEN Markt

Wir suchen ab Januar 2020 Produktionshelfer/ Pulverbeschichter (m/w/d)

Bitte bewerben Sie sich mit Lebenslauf und Zeugnissen bei:



**Kalek Oberflächentechnik
GmbH & Co. KG**

Ringstraße 15 · 56307 Dernbach · Tel. 02689/922929-0

david_kalek@kalek-pulverbeschichtung.de

natürlich industriell!

Zeugnisse vervollständigen Unterlagen

Zu vollständigen Bewerbungsunterlagen gehören unbedingt Zeugnisse, denn sie ermöglichen Personalern objektive Einblicke in Ihren bisherigen Werdegang.

Nach Anschreiben und Lebenslauf kommen daher die Arbeitszeugnisse, die Sie von vergangenen Arbeitgebern erhalten haben. Haben Sie ein Universitäts- oder Hochschulstudium abgeschlossen, fügen Sie das Abschlusszeugnis bei.

Gleiches gilt für eine abgeschlossene Berufsausbildung. Für jüngere Bewerber ist auch das Zeugnis des höchsten Schulabschlusses Pflicht. Haben Sie bereits einen längeren Berufsweg hinter sich, haben alte Schulzeugnisse nur noch wenig Aussagekraft und können weggelassen werden.

Achten Sie darauf, nichts zu vergessen, denn fehlende Zeugnisse können nachteilig ausgelegt werden.

Form und Inhalt

Das Anschreiben und der Lebenslauf sind die wichtigsten Teile in einer Bewerbung. Dabei gibt es allerhand zu beachten: Die richtige Form, ein ansprechender Inhalt sowie korrekte Rechtschreibung und Grammatik.

Das Anschreiben richtet sich direkt an den Empfänger und umfasst eine DIN-A4-Seite. Das ist nicht sehr viel, um beim Arbeitgeber Interesse an der eigenen Person zu wecken.

Hier gilt es, die persönlichen und fachlichen Stärken herauszustellen und wesentliche bisherige Tätigkeiten darzulegen, die für das neue Unternehmen interessant sind. Neben dem Inhalt ist die äußere Form zu beachten:

So besteht das Anschreiben aus dem Briefkopf und dem Bewerbungstext. Hierbei sind (insbesondere in der IT-Branche) die Grundlagen der DIN 5008 einzuhalten.

Nicht mehr länger nur vom Traumjob träumen ...

**Mit einem Blick in den
Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung
können Sie fündig werden!**

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0401-026	Hasselbach Urlaubsvertretung vom 01.01.2020 bis 05.01.2020

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG

HAUS TANNENHOF

HEIMBORN-EHRLICH

**Wir suchen Sie,
eine engagierte,
innovative,
kundenorientierte,
humorvolle**

Pflegefachkraft m/w/d

Was wir anders machen...

wir sind mitarbeiterorientiert mit der Wertevorstellung:
**„Wenn es dem Personal gut geht, _
dann geht es auch den Bewohnern gut“**

Lebensqualität: 5-Tage-Woche
Lebensfreude: Überdurchschnittliche Bezahlung
Achtsamkeit: Gesundheitsfördernde Maßnahmen wie Massage, Reha-Sport u. v. m.
Nachhaltigkeit: Int. u. ext. Fort- u. Weiterbildung
Vorbehaltspflege wie z. B. vorwiegend
Behandlungspflege und Pflegeprozesssteuerung

Ansprechpartner: Christina Jansenberger PDL
c.jansenberger@haustannenhof.de
Kragweg 2 · 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon 02688/9514-0
www.haustannenhof.de

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonquillien -
stock.adobe.com

Arbeit und Zukunft im Team

- sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis oder auf 450,00-€-Basis -
Wir erweitern und suchen für unser Objekt in Altenkirchen (Krankenhaus)
ab dem 01.01.2020

zuverlässige Reinigungskräfte

(AZ: montags bis samstags, vormittags oder nachmittags)
Betriebliche Altersvorsorge inklusive.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Per E-Mail an bewerbung@hlenzen.de oder
0151/10847032 (Fr. Hertzell) bzw. 0151/11853909 (Fr. Mankel)
Hugo Lenzen GmbH & Co. KG, Am Kreisel West 8, 56814 Faid



**GEBÄUDEMANAGEMENT
LENZEN**

Wertschätzendes Miteinander

Partnerschaftliche Zusammenarbeit im Beruf basiert auf Wertschätzung – Mitarbeiter und Arbeitgeber agieren auf Augenhöhe. Achten Sie deshalb darauf, dass im Bewerbungsgespräch Ihre Kenntnisse, Fachfähigkeiten, Lebenssituation sowie Einsatz- und Entwicklungs-

wünsche erfasst werden, um die passende Joblösung für Sie zu finden. Regelmäßiges Feedback, persönlicher Einsatz für die Anliegen der Mitarbeiter und Präventionsangebote für die Gesundheit sollten für Ihren künftigen Arbeitgeber selbstverständlich sein.



Die evangelische Kirchengemeinde Wahlrod stellt ein:

Erzieher/in (m/w/d)

In der Mittags- und Nachmittagsbetreuung
Zum 1. März 2020 (19,5 Stunden)

- der/die den christlichen Charakter unserer Einrichtung bejaht
- mit einer positiven Einstellung zur offenen Arbeit
- der/die einen wertschätzenden, liebevollen und individuellen Umgang mit Kindern lebt

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen erwarten wir bis zum 3. Januar 2020.

Ev. Kirchengemeinde Wahlrod, Hofstr. 1 a, 57614 Wahlrod oder
Ev. Kindertagesstätte „Purzelbaum“, Beilstein, 57614 Wahlrod

Stellen suchen & finden

KIRSCH
UNTERNEHMENSBERATUNG

KIRSCH
BÜRO FÜR KAUFMÄNNISCHEN SERVICE

Wir suchen **ab sofort** eine/n

FINANZBUCHHALTER ODER BILANZBUCHHALTER (m/w/d) FÜR UNSER BÜRO IN ALTENKIRCHEN!

Wir sind ein Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen im kaufmännischen Bereich und betreuen mit unseren 10 Mitarbeitern Mandanten in den unterschiedlichsten Wirtschaftszweigen.

Zur Bearbeitung unserer laufenden Mandantenbuchhaltungen suchen wir Verstärkung.

Sie sind aufgeschlossen, freundlich, kommunikativ, arbeiten gerne im Team und sind interessiert an Betriebswirtschaft?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Sie erwartet ...

- Ein junges Team und eine nette kollegiale Atmosphäre
- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten in allen Bereichen
- Ein unbefristeter Arbeitsplatz mit Perspektive

Ihr Profil ...

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten oder mehrjährige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung
- Kenntnisse in der Lohn- und Gehaltsabrechnung von Vorteil
- Gute DATEV- und MS-Office-Kenntnisse
- Selbstständige, strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen schriftlich oder per E-Mail an info@kirsch-thomas.de

Unternehmensberatung Thomas Kirsch · Saynstraße 6 · 57610 Altenkirchen

Tel.: 0 26 81 / 98 98 01 · info@kirsch-thomas.de · www.kirsch-thomas.de

Renault Twingo „Liberty“ 40 kW, gr. Plak., Mod. 97 (11/96), 198 Tkm, TÜV neu, gr. Faltdach, M+S, ZV, Radio, gold-met., guter Zustd., 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Top Renault Clio „Style“ aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod 2000 (10/99), TÜV neu, 218 Tkm, 5-trg., eFH, ZV, Stereo, grünmet., gepfl. Fzg., 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

STELLENMARKT
Reinigungskraft von privat in Birnbach gesucht. Tel.: 02681/70738

Wir suchen eine Pflegehilfskraft m/w/d für unsere stationäre Pflegeeinrichtung (Gemeinde Windeck), das Pflegeheim Wiedenhof ist seit mehr als 25 Jahren ein Familienbetrieb. Flexible Dienstplangestaltung und eine entspannte Arbeitsatmosphäre zeichnen uns aus, in Teilzeit oder Aushilfe. Seniorenheim Wiedenhof GmbH & Co. KG, Tel.: 02292/9137-0, www.wiedenhof.info

anzeigen.wittich.de ab 7,80 €

SONSTIGES

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de



Ford Focus

Eine Klasse für sich.

FORD FOCUS ST-LINE

Body-Styling-Kit, Ford Power-Startfunktion, Doppelrohr-Auspuffanlage, sportlich abgestimmtes Fahrwerk, 4 Leichtmetallräder, 7J x 17, in Rock-Metallic

Bei uns für

€ **22.490,-¹**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus ST-Line : 6,2 (innerorts), 4,4 (außerorts), 5,0 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 114 g/km (kombiniert).

Autohaus Bell GmbH

Zum Drahtzug 2
57645 Nister-Hachenburg
Telefon 02662/9564-0

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus ST-Line 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP.

Unsere Weihnachtsangebote



gültig vom 16.12. - 24.12.2019

- Rindergehacktes** 1 kg ~~6,55~~ €
- Bratengulasch** 1 kg ~~10,99~~ €
- Rinderbraten** aus der Keule, Nuss u. Unterschale.. 1 kg ~~11,99~~ €
- Tafelspitz** und **Schwanzrolle** 1 kg ~~13,99~~ €
- Rinderrouladen** a. d. Oberschale 1 kg ~~13,99~~ €
- Rinderbraten „Burgunder Art“** gefüllt mit Gemüse, Bacon und Champignons 1 kg ~~15,99~~ €
- Rinderfilet** und **Filetsteaks** 1 kg ~~39,90~~ €
- Rindersteakbraten „Pariser Art“** mit Dijon-Senf-Kruste, aus dem Roastbeef od. Hüfte 1 kg ~~26,90~~ €

*Was-Leckeres-zum-Festtag**

- Schweinefilet** 1 kg ~~11,99~~ €
- Kasseler-Rolle** 1 kg ~~7,99~~ €
- Stielkotelett** geschnitten oder am Stück 1 kg ~~5,99~~ €
- Hähnchenbrust Hawaii** in fruchtiger Currysoße, fertig zubereitet, nur noch erwärmen 1 kg ~~12,99~~ €
- Safran-Pfanne** Schw.-Geschnetzeltes mit Trauben u. Walnüssen... 1 kg ~~10,99~~ €
- Gefüllter Putenbraten „Orientalischer Art“** mit Mandarinen und Käse-Zwiebel-Kruste 1 kg ~~12,99~~ €
- Filettopf in Rahmsoße** mit frischen Champignons, Dörrfleisch u. Zwiebeln .. 1 kg ~~16,99~~ €
- Lammkeule** ohne Knochen, mit Kräuterbutterkruste 1 kg ~~18,90~~ €
- Gek. Hinterschinken** 5 % Fett, geräuchert 100 g ~~1,49~~ €
- Bratenaufschnitt** 3-fach 100 g ~~1,69~~ €
- Schinkenspeck** Natursalzung 100 g ~~1,69~~ €
- Heringssalat** 100 g ~~1,59~~ €
- Spaghetti-Salat** mit Hackfleisch und Lauchzwiebeln 100 g ~~1,09~~ €

Kalbsnierenbraten aus der Keule, Kalbsbeinscheiben, Kalbsbraten, Kalbsrücken ohne Knochen, Kalbsschnitzel aus der Oberschale
*Vorbestellung bis spätestens 18.12.2019

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen das Team der Landmetzgerei Born

Mittagsmenü Angebote vom 16.12. - 20.12.2019

- Mo** **Gnocchi** mit Käse-Sahnesoße, dazu Salat ~~6,20~~ €
- Gyros**pfanne mit Krautsalat ~~6,20~~ €
- Di** **Biergulasch** mit Spätzle und Rotkohl ~~6,90~~ €
- Nudelauf**lauf mit Salat ~~5,20~~ €
- Mi** **Jägerschnitzel** mit Pommes und Salat ~~6,20~~ €
- Mett**wurstauflauf mit Porree und Kartoffeln ~~5,20~~ €
- Do** **Kroatisches Reisfleisch** mit Krautsalat ~~5,70~~ €
- Käse-Lauch-Suppe** ~~4,50~~ €
- Fr** **Linseneintopf** mit Brötchen ~~4,20~~ €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



Born is Triumph



Weihnachtsangebot Mi. 18. – Di. 24.12.2019

Spezialitäten vom Jungbullen

Roulade gefüllt mit Senf, Zwiebeln, Dörrfleisch und Gurken (nur tiefgefroren erhältlich) pro kg **17,95 €**

Weihnachtsbraten mageres Jungbullenfleisch gefüllt mit Dörr Obst und Nüssen in Rum getränkt pro kg **14,95 €**

Florentina Braten mageres Jungbullenfleisch gefüllt mit Schinken, Gurken, Senf und Röstzwiebeln pro kg **14,95 €**

Sauerbraten Jungbullenhüfte küchenfertig eingelegt pro kg **19,95 €**

Jungbullen Filet nach Stroganoff Art, Geschnetzeltes mit Pfefferlingen und Zwiebeln pro kg **29,95 €**

Kasten Provence Kasten mit Jungbullen-Rumpsteaks in Provence Sauce pro kg **22,95 €**

Spezialitäten vom Schwein

Hauschinken Schweine Hinterschinken in Wiesenheu eingelegt pro kg **11,95 €**

Familienspieß saftiges Schweinefleisch mit Paprika und Zwiebeln pro kg **11,95 €**

Felixrolle Nacken gefüllt mit Zwiebeln im Bratenschlauch pro kg **10,95 €**

Gewürzbraten Lummer mit Senf-Pfefferkruste pro kg **12,95 €**

Jäger-Pfanne mageres Geschnetzeltes für die schnelle Pfanne, mit Pilzen und Zwiebeln pro kg **9,95 €**

Kasten Försterin Schweinefilet in Pilz-Zwiebel-Sahnesauce pro kg **12,95 €**

Hehlinger Hof Kasten Kassler in Sahnesauce mit Pilzen, Paprika und Röstzwiebeln pro kg **9,95 €**

Italia Kasten Medaillons mit Schinken in Tomatensauce pro kg **12,95 €**

Wäller Sonntagstöpfchen Medaillons in pikanter Gyros-Sahnesoße pro kg **12,95 €**

Geflügel

Mediterraner Putengulasch Gulasch mit mediterranem Gemüse pro kg **12,95 €**

Kastenbraten Paradiso Hähnchenbrust in Tomatensahnesauce mit Mozzarella pro kg **10,95 €**

Vegetarisch

Lasagne mit Gemüse - Variationen pro kg **9,95 €**

Gemüsefrikadellen pro kg **9,95 €**

Zum Festtagsfrühstück

Kellerschinken pro 100 g **1,79 €**

Pastrami pro 100 g **1,89 €**

Kaiserpastete pro 100 g **1,79 €**

Aus der Salatkiste

Krautsalat pro 100 g **0,69 €**

Nudelsalat pro 100 g **0,99 €**

BITTE RECHTZEITIG VORBESTELLEN!

Noch keine Geschenkidee?

Wir stellen Ihnen gerne einen Präsentkorb nach Wunsch zusammen, oder verschenken Sie einen Gutschein!

Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2020 wünscht Ihr Hehlinger Hof Team



Das "Beste" aus der Natur!

Hehlinger Hof

Bauernhofmetzgerei

A. und F. Schuster · Inhaber Franka Mörter
57614 Wahlrod
Telefon 02680 8774 · Fax 02680 1355
www.hehlinger-hof.com

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Anneliese Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Rinis Brautmoden

in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com





FEHLT NOCH ETWAS?

ALLES FÜR DEN BAUM UND VIELE GESCHENKIDEEN ...



GESCHENK-TIPP!

SONNTAGS 11-16 UHR GEÖFFNET!



MACH PAUSE IM CAFÉ!

GENUSSZEIT IM ADVENT!

Komm auch sonntags zum gemütlichen Geschenke-Shopping und auf einen Kaffee oder mehr vorbei!



NUR **19,99***

WEIHNACHTSBÄUME ZUM EINHEITSPREIS!

Wunderschöne Bäume, frisch geschlagen aus der Region! Verkauf IM Geschäft

*Je Nordmantanne 1,50-2,50 Meter

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.-Fr. 9:00-19:30 Uhr . **Sa.** 9:00-18:00 Uhr . **So.** 11:00-16:00 Uhr (Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)





Möge das Licht der Heiligen Nacht deinen Alltag erleuchten und es in deinem Herzen hell und fröhlich werden.
nach Bernhard Matzel

DR. INGO SCHNEIDER
DR. LEA MAYER angest.
PRAXIS FÜR GESUNDE ZÄHNE

Albertine-von-Grün-Straße 14 57627 Hachenburg 02662 - 944497 www.dr-ingo-schneider.de

Venedig – mitteudriu

mit Fokus und Herz

★★★★★



Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten (Taxi/Minibus): Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (zwei Abholstellen) | Mayen/Polch | Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar | Weißenthurm | Westerburg | Willroth
Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Täglich von 7:00 bis 22:00 Uhr, auch an Wochenenden
König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges
www.koenigsreisen.de

Reisen im ★★★★★-SUP Premiumbus
16.01. - 19.01. (4Tg) **Dankeschönreise in den Harz – Tombola**
4*HKK Hotel, Quedlinburg, Halberstadt, Goslar, Erfurt HP € 389,-
28.02. - 01.03./06. - 08.03. (3Tg) **Brüssel mit allen Sinnen**
4*Htl. Pullmann Brussels Centre Midi, Stadtrundfahrt ÜF* € 299,-
03.03. - 14.03. (12Tg) **Andalusien – Auf Maurischen Spuren**
Cordoba, Ronda, Sevilla, Valencia, Dijon, uvm. HP € 1526,-
09.03. - 18.03. (10Tg) **Korsika & Sardinien - Mittelmeer-Juwelen**
Bonifacio, Bastia, Costa Smeralda, La Maddalena uvm. HP € 1598,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus
08. - 12.01./29.01. - 02.02. (5Tg) **Schweizer Bahnen**
4*Hotel Weisses Kreuz, Rhätische Bahn & Arosa Bahn HP ab € 439,-
12.02.-17.02. (6Tg) **Zum Biathlon nach Antholz – WM 2020**
Hotel Hubertushof, Ticket Biathlon Stehplatz im Stadion HP € 739,-
21. - 23.02./13. - 15.03. (3Tg) **Flanderns Perlen entdecken**
4*Htl. Lindner Antwerpen, Brügge & Gent, Grachten ÜF ab € 249,-
03. - 08.03./30.03. - 04.04. (6Tg) **Einzigartige Blumenriviera**
4*Hotel Palace, Monaco, Monte Carlo, Cannes, Nizza HP ab € 548,-

5 Tage | 29.01. - 02.02.2020

Reise im 2/1-bestuhnten • 5-Sterne Superior Premiumbus
• Gepäckservice (Boot - Hotel - Boot) • Hotel La Fenice et des Artistes*** mitten in Venedig • Transfere mit einem Mietboot
Exklusivführung San Marco & Castello • Exklusivführung San Polo & Santa Croce • Exklusivführung Cannaregio mit Ghetto
• Stadtführung Ulm • Audio-Guide & Übernachtungssteuer

Preis pro Pers. im DZ | Übernachtung/Frühstück: € 658,-

Der **Neue** ist da!
Wunderschöne Reisen auf 360 Seiten!
Katalog 2020 unverbindlich anfordern!

